ORIGINAL BIRKENBIHL-SPRACHKURS

RAINER GERTHNER

ITALIENISCH
WIE VON SELBST

für URLAUB & REISE



Arbeitsblätter

Niveau A2-B2

Sprachenlernen leichtgemacht!

Stures Pauken verboten! Passivhören – bis zu 75% Zeit sparen.
Grammatik intuitiv erfassen. Schneller Lernerfolg garantiert!

Der Sprachkurs, der WIRKLICH Spaß macht!

AURINIA TRANSFORMATION

Rainer Gerthner
»Italienisch wie von selbst für Urlaub & Reise«, Arbeitsbuch als interaktive PDF-Datei

Nach eingehender Prüfung hat die Nachlassverwaltung von Vera F. Birkenbihl das vorliegende Werk zur Veröffentlichung als ORIGINAL BIRKENBIHL-SPRACHKURS freigegeben und bestätigt damit die methodische Korrektheit sowie die hohe inhaltliche Qualität.

Copyright dieser Ausgabe
© 2021 Aurinia Transformation, ein Imprint des Aurinia Verlags Hamburg
Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung des Aurinia Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Sprecher Sprachkurs: Luigi Fantino, Lorella Borelli, Gianluca Valleroyrou
Sprecher Einführung: Vanida Karun, Günter Merlau
Lektorat Einführung: Anke Schenker, Eva Harker
Umschlagfoto: shutterstock.com
Umschlag + CD-Gestaltung: Beate B. Köhler
Satz: Beate B. Köhler, Robert B. Osten
Lithografie und Herstellung: Robert B. Osten

Remastering: Robert B. Osten
CD-Duplikation: Aurinia Verlag

1. Auflage
ISBN 978-3-947939-24-4 Sprachkurs auf CD
ISBN 978-3-947939-34-3 Arbeitsbuch Printausgabe

Besuchen Sie auch unsere Websites:
www.birkenbihl-sprachen.de | www.birkenbihl.tv | www.vera-f-birkenbihl.de | www.aurinia-transformation.de

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 1: So hat alles begonnen ... 1
Dekodierte Fassung ... 3
Italienische Fassung ... 10
Abschnitt 2: Wo wollen wir hinfahren? ... 12
Dekodierte Fassung ... 15
Italienische Fassung ... 23
Abschnitt 3: Wir buchen Flug und Unterkunft ... 25
Dekodierte Fassung ... 28
Italienische Fassung ... 38
Abschnitt 4: Wir packen die Koffer ... 41
Dekodierte Fassung ... 43
Italienische Fassung ... 50
Abschnitt 5: Los geht's ... 52
Dekodierte Fassung ... 54
Italienische Fassung ... 61
Abschnitt 6: Wir fliegen ... 63
Dekodierte Fassung ... 65
Italienische Fassung ... 72
Abschnitt 7: Was wissen Sie über Italien? ... 74
Dekodierte Fassung ... 76
Italienische Fassung ... 84
Abschnitt 8: Wir sind angekommen ... 86
Dekodierte Fassung ... 88
Italienische Fassung ... 96
Abschnitt 9: Ist das hübsch hier! ... 98
Dekodierte Fassung ... 100
Italienische Fassung ... 107
Abschnitt 10: Wir frühstücken und planen den Tag ... 109
Dekodierte Fassung ... 112
Italienische Fassung ... 120
Abschnitt 11: Was für ein Tag! ... 123
Dekodierte Fassung ... 125
Italienische Fassung ... 133
Abschnitt 12: Heute wollen wir alles auf einmal machen ... 135
Dekodierte Fassung ... 137
Italienische Fassung ... 145
Abschnitt 13: Jetzt haben wir uns verlaufen ... 147
Dekodierte Fassung ... 149
Italienische Fassung ... 156
Abschnitt 14: Sehenswürdigkeiten in Rom ... 158
Dekodierte Fassung ... 161
Italienische Fassung ... 171
Abschnitt 15: Guten Appetit ... 174
Dekodierte Fassung ... 177
Italienische Fassung ... 187
Abschnitt 16: Heute widmen wir uns ein bisschen der Kultur ... 190
Dekodierte Fassung ... 192
Italienische Fassung ... 200
Abschnitt 17: Und jetzt gehen wir shoppen ... 202
Dekodierte Fassung ... 204
Italienische Fassung ... 211
Abschnitt 18: Wie war der Urlaub? ... 213
Dekodierte Fassung ... 215
Italienische Fassung ... 223

Abschnitt 1: So hat alles begonnen

01|01 K: Hallo, ich bin Kristina.

01|02 S: Und ich bin Simon.

01|03 E: Und diese beiden werden Sie, liebe Freunde der italienischen Sprache, eine Zeit lang begleiten. Kristina und Simon haben sich während eines Italienischsprachkurses kennengelernt. Aber lassen wir sie doch einfach selbst erzählen. Kristina, wie hast du denn beschlossen, diesen Italienischkurs zu besuchen?

01|04 K: Nun, um die Wahrheit zu sagen, ich hatte Italienisch schon in der Schule gelernt; muss aber zugeben, dass mich das Fach nicht besonders begeistert hat; lag wahrscheinlich an den Lehrern. Und ich war auch nicht besonders gut. Erst als ich einige Reisen nach Italien unternommen und es geschafft hatte, mich mit den Personen vor Ort zu unterhalten, ist mir klar geworden, dass es total Spaß macht, Italienisch zu sprechen. Deshalb habe ich mich bei diesem Italienischkurs angemeldet.

01|05 E: Und wie ist das bei dir gelaufen, Simon?

01|06 S: Italienisch hat mir eigentlich immer Spaß gemacht. Als ich zur Schule ging, habe ich sogar einen Monat wegen eines Schüleraustauschs in Italien verbracht. Vor einiger Zeit hat mir die Firma, für die ich arbeite, angeboten, einige italienische Kunden zu betreuen. Da habe ich gemerkt, dass ich Italienisch gut sprechen kann, beim Schreiben aber Schwierigkeiten habe. Deshalb habe ich beschlossen, diesen Kurs zu besuchen.

01|07 E: Und dort habt ihr euch zum ersten Mal getroffen?

01|08 K: Ja. Während der ersten Stunde des Kurses sollten wir in Paaren arbeiten und uns vorstellen.

01|09 E: Und so richtig mit: „Guten Tag, ich heiße Fuchs. Und Sie?“

01|10 S: Ja, genau so. Ich fand die Sache am Anfang ziemlich dumm.

01|11 K: … aber wenigstens hast du dich getraut, mich anzusprechen …

01|12 E: Und wie ging’s dann weiter?

01|13 S: Wir haben uns in jeder Unterrichtsstunde nebeneinander gesetzt und uns angefreundet. Und als das Ende des Kurses in Sicht kam, haben wir beschlossen, zusammen zu lernen, um uns auf die Abschlussprüfung vorzubereiten.

01|14 E: Die ihr natürlich bestanden habt …

01|15 K: Sicher! Und da wir auch beide mit Auszeichnung bestanden haben, haben wir gedacht, wir belohnen uns mit einer Reise nach Italien.

01|16 E: Aber war da nicht auch etwas anderes?

01|17 K: Oh ja, äääh … An dem Abend, an dem uns die Diplome für den Italienischkurs überreicht worden sind, haben wir noch ein bisschen gefeiert.

01|18 S: Und vielleicht haben wir auch ein bisschen zu tief ins Glas geschaut … Jedenfalls haben wir an jenem Abend einen Pakt geschlossen.

01|19 E: Einen Pakt?

01|20 S: Ja. Wir haben beschlossen, dass wir über alles, was die Reise betrifft, nur Italienisch sprechen.

01|21 K: Genau! Und wer den Pakt bricht, muss 10 Euro in die gemeinsame Urlaubskasse tun.

01|22 S: 10 Euro? Wir hatten 5 Euro vereinbart!

01|23 K: Aber 10 Euro erhöhen den Reiz.

01|24 S: Warum machen wir dann nicht 20, 50 oder 100 Euro?

01|25 K: Na ja, wir wollen nicht übertreiben.

Dekodierte Fassung

Sezione 1: Tutto[1] è cominciato così
Abschnitt 1: Alles ist begonnen so

01|01 K: Ciao, io sono Kristina.
Hallo, ich bin Kristina.

01|02 S: E io sono Simon.
Und ich bin Simon.

01|03 E: E loro due, cari amici della lingua italiana, li
Und sie zwei, liebe Freunde von_der Sprache italienischen, Sie sie

accompagnerete per un po' di tempo. Kristina e Simon si sono
begleiten_werden für ein bisschen von Zeit. Kristina und Simon sich sind

conosciuti durante un corso di lingua italiana. Ma lasciamo
kennengelernt während eines Kurses von Sprache italienischer. Aber lassen

1 Um ein Gefühl für die Betonung des Italienischen zu vermitteln, ist in der Dekodierung bei mehrsilbigen italienischen Wörtern ohne Akzent der Vokal der betonten Silbe mit einem daruntergesetzten Punkt markiert.

che siano loro a raccontare. Kristina, come mai hai
wir dass es sind sie zu erzählen. Kristina, wie denn du hast

deciso di frequentare questo corso d'italiano?
beschlossen von besuchen diesen Kurs von_Italienisch?

01|04 K: Be', a dire la verità avevo già studiato italiano a scuola,
Nun, zu sagen die Wahrheit ich hatte schon gelernt Italienisch an Schule,

ma devo ammettere che la materia non mi aveva particolarmente
aber ich muss zugeben dass das Fach nicht mich hatte besonders

entusiasmata. Probabilmente dipendeva dagli insegnanti. E non
begeistert. Wahrscheinlich es abhing von_den Lehrern. Und ich nicht

ero neppure particolarmente brava. Solo dopo aver intrapreso alcuni
war auch_nicht besonders gut. Erst nach haben unternommen einige

viaggi in Italia ed essere riuscita a comunicare con le
Reisen nach Italien und sein geschafft zu mich unterhalten mit den

persone del posto, mi sono resa conto che parlare
Personen vor_Ort, ich mir bin erwiesen Klarheit dass sprechen

l'italiạno è mọlto divertẹnte. Perciò mi sọno iscrịtta
das_Italienische ist sehr unterhaltsam. Deshalb ich mich bin angemeldet

a qụẹsto cọrso d'italiạno.
bei diesem Kurs von_Italienisch.

01|05 E: E com'è andạta per te, Simon?
Und wie_ist es gegangen für dich, Simon?

01|06 S: L'italiạno mi è in realtà sẹmpre piaciụto. Quạndo andạvo a
Das_Italienische mir ist eigentlich immer gefallen. Als ich ging zu

scuọla ho perfịno trascọrso un mẹse in Itạlia, grạzie a ụno
Schule ich habe sogar verbracht einen Monat in Italien, dank zu einem

scạmbio scolạstico. Un po' di tẹmpo fa l'aziẹnda per cụi
Austausch schulischen. Ein bisschen von Zeit her die_Firma für die ich

lavọro mi ha offẹrto di seguịre alcụni clịenti italiạni. Lì
arbeite mir hat angeboten von betreuen einige Kunden italienische. Da ich

mi sọno accọrto che sapẹvo parlạre bẹne l'italiạno,
mir bin gewahr_geworden dass ich wusste sprechen gut das_Italienische,

ma che avẹvo difficoltà a scrịverlo. Perciò ho
aber dass ich hatte Schwierigkeiten zu schreiben_es. Deshalb ich habe

deciṣo di frequentạre quẹsto cọrso.
beschlossen von besuchen diesen Kurs.

01|07 E: E lì vi siẹte incontrạti per la prịma vọlta?
Und dort ihr euch seid getroffen für das erste Mal?

01|08 K: Sì, durạnte la prịma ọra del cọrso dovevạmo lavorạre in
Ja, während der ersten Stunde von_dem Kurs wir sollten arbeiten in

cọppie e presentạrci.
Paaren und vorstellen_uns.

01|09 E: E prọprio cọme si dẹve: “Buongiọrno, mi chiạmo Fuchs. E Lẹi?”
Und genau wie es sich soll: „Guten_Tag, ich mich nenne Fuchs. Und Sie?“

01|10 S: Sì, prọprio così. All’inịzio mi è sembrạta ụna cọsa abbastạnza
Ja, genau so. An_dem_Anfang es mir ist erschienen eine Sache ziemlich

stụpida.
dumme.

01|11 K: … ma almẹno hại trovạto il corạggio di rivọlgermi la
… aber wenigstens du hast gefunden den Mut von zuwenden_mir das

parọla …
Wort …

01|12 E: E pọi com'è andạta?
Und dann es wie_ist gegangen?

01|13 S: Ci siạmo seḍuti viciṇi a ọgni leziọne e
Wir uns sind gesetzt neben_einander bei jeder Unterrichtsstunde und wir

abbiạmo fạtto amiciẓia. E quạndo mancạva poco ạlla
haben gemacht Freundschaft. Und als es fehlte ein bisschen zu_dem

fịne del cọrso, abbiạmo deciṣo di studiạre insiẹme per
Ende von_dem Kurs, wir haben beschlossen von lernen zusammen für

prepạrạrci all'esạme finạle.
vorbereiten_uns auf_die_Prüfung abschließende.

01|14 E: Che naturalmẹnte avẹte superạto …
Die natürlich ihr habt bestanden …

01|15 K: Cẹrto! E poiché abbiạmo entrạmbi ottenụto ạnche la lọde,
Sicher! Und da wir haben beide bekommen auch die Auszeichnung,

abbiạmo pensạto di premiạrci con un viạggio in Itạlia.
wir haben gedacht von belohnen_uns mit einer Reise nach Italien.

01|16 E: Ma non c'ẹra ạnche quạlcos'ạltro?
Aber nicht da_war auch etwas_anderes?

01|17 K: Ah sì, ehm … La sẹra che ci sọno stạti consegnạti i diplọmi
Ah ja, ääähh … Den Abend den uns sind gewesen überreicht die Diplome

del cọrso d'italiạno, abbiạmo festeggiạto ancọra un po'.
von_dem Kurs von_Italienisch, wir haben gefeiert noch ein bisschen.

01|18 S: E fọrse abbiạmo alzạto ạnche un po' il gọmito …
Und vielleicht wir haben gehoben auch ein bisschen den Ellbogen …

In ọgni cạso, quẹlla sẹra abbiạmo strẹtto un pạtto.
Jedenfalls, jenen Abend wir haben geschlossen einen Pakt.

01|19 E: Un pạtto?
Einen Pakt?

01|20 S: Sì, abbiạmo deciso di parlạre sọlo in italiạno su tụtto
Ja, wir haben beschlossen von sprechen nur in Italienisch über all

quẹllo che riguạrda il viạggio.
jenes das betrifft die Reise.

01|21 K: Esạtto! E chi infrạnge il pạtto dẹve versạre 10 ẹuro nẹlla cạssa
Genau! Und wer bricht den Pakt muss gießen 10 Euro in_die Kasse

comụne dẹlle vacạnze.
gemeinsame von_dem Urlaub.

01|22 S: 10 ẹuro? Avevạmo concordạto 5 ẹuro!
10 Euro? Wir hatten vereinbart 5 Euro!

01|23 K: Ma 10 ẹuro rẹndono la sfịda più stimolạnte.
Aber 10 Euro machen die Herausforderung mehr anregend.

01|24 S: Perché allọra non facciạmo 20, 50 o 100 ẹuro?
Warum dann wir nicht machen 20, 50 oder 100 Euro?

01|25 K: Va be', non esageriạmo.
Na_ja, nicht übertreiben wir.

Italienische Fassung

Sezione 1: Tutto è cominciato così

01|01 K: Ciao, io sono Kristina.

01|02 S: E io sono Simon.

01|03 E: E loro due, cari amici della lingua italiana, li accompagnerete per un po' di tempo. Kristina e Simon si sono conosciuti durante un corso di lingua italiana. Ma lasciamo che siano loro a raccontare. Kristina, come mai hai deciso di frequentare questo corso d'italiano?

01|04 K: Be', a dire la verità avevo già studiato italiano a scuola, ma devo ammettere che la materia non mi aveva particolarmente entusiasmata. Probabilmente dipendeva dagli insegnanti. E non ero neppure particolarmente brava. Solo dopo aver intrapreso alcuni viaggi in Italia ed essere riuscita a comunicare con le persone del posto, mi sono resa conto che parlare l'italiano è molto divertente. Perciò mi sono iscritta a questo corso d'italiano.

01|05 E: E com'è andata per te, Simon?

01|06 S: L'italiano mi è in realtà sempre piaciuto. Quando andavo a scuola ho perfino trascorso un mese in Italia, grazie a uno scambio scolastico. Un po' di tempo fa l'azienda per cui lavoro mi ha offerto di seguire alcuni clienti italiani. Lì mi sono accorto che sapevo parlare bene l'italiano, ma che avevo difficoltà a scriverlo. Perciò ho deciso di frequentare questo corso.

01|07 E: E lì vi siete incontrati per la prima volta?

01|08 K: Sì, durante la prima ora del corso dovevamo lavorare in coppie e presentarci.

01|09 E: E proprio come si deve: "Buongiorno, mi chiamo Fuchs. E Lei?"

01|10 S: Sì, proprio così. All'inizio mi è sembrata una cosa abbastanza stupida.

01|11 K: … ma almeno hai trovato il coraggio di rivolgermi la parola …

01|12 E: E poi com'è andata?

01|13 S: Ci siamo seduti vicini a ogni lezione e abbiamo fatto amicizia. E quando mancava poco alla fine del corso, abbiamo deciso di studiare insieme per prepararci all'esame finale.

01|14 E: Che naturalmente avete superato …

01|15 K: Certo! E poiché abbiamo entrambi ottenuto anche la lode, abbiamo pensato di premiarci con un viaggio in Italia.

01|16 E: Ma non c'era anche qualcos'altro?

01|17 K: Ah sì, ehm … La sera che ci sono stati consegnati i diplomi del corso d'italiano, abbiamo festeggiato ancora un po'.

01|18 S: E forse abbiamo alzato anche un po' il gomito … In ogni caso, quella sera abbiamo stretto un patto.

01|19 E: Un patto?

01|20 S: Sì, abbiamo deciso di parlare solo in italiano su tutto quello che riguarda il viaggio.

01|21 K: Esatto! E chi infrange il patto deve versare 10 euro nella cassa comune delle vacanze.

01|22 S: 10 euro? Avevamo concordato 5 euro!

01|23 K: Ma 10 euro rendono la sfida più stimolante.

01|24 S: Perché allora non facciamo 20, 50 o 100 euro?

01|25 K: Va be', non esageriamo.

Abschnitt 2: Wo wollen wir hinfahren?

02|01 E: Wir haben schon erfahren, wie sich Kristina und Simon kennengelernt haben, wie sie die Idee hatten, eine Reise nach Italien zu unternehmen, und warum sie beschlossen haben, während der Reise nur Italienisch zu sprechen. Was die beiden uns noch nicht verraten haben, ist, was sie in Italien machen möchten. Die Diskussion hierüber ist nicht gerade leicht. Hören wir mal rein.

02|02 K: Also, ich würde am liebsten nach Kampanien fahren …

02|03 S: Ist das nicht das Gebiet, in dem sich Capri befindet, wo die rote Sonne im Meer versinkt[2] …

02|04 K: Genau! Wir könnten nach Neapel fliegen, am Flughafen ein Auto mieten und Kampanien bereisen. Dort können wir irgendwo auf dem Land eine kleine Ferienwohnung mieten und von dort aus die Gegend erkunden. Kampanien ist reich an Sehenswürdigkeiten: barocke Schlösser, alte Kirchen und Landhäuser, malerische Fischerdörfer, berühmte archäologische Stätten und der Vulkan Vesuv. Wir können auch ein bisschen Urlaub am Meer machen, zum Beispiel an der Amalfiküste[3]. Dort gibt es so viele herrliche Buchten mit Stränden …

02|05 S: Eine Ferienwohnung auf dem Land mieten? Heißt das, dass wir uns selbst versorgen müssen? Einkaufen gehen, kochen, Teller abwaschen …

02|06 K: Oh, sind dir diese Sachen im Urlaub zu viel? Was möchtest du denn gerne machen? Und welche Orte möchtest du in Italien besuchen?

02|07 S: Mich interessiert vor allem die Toskana. Wir könnten nach Florenz fliegen, von dort aus nach Süden reisen und die Weinberge des Chianti-Gebietes erkunden. Während der Reise könnten wir

2 Anspielung auf einen deutschen Schlager aus den 1940er Jahren

3 Amalfiküste = Küstenstreifen zwischen Neapel und Salerno

an Orten, die uns gefallen, anhalten, uns ein Zimmer in einer kleinen Pension mieten und von dort aus Wanderungen in die Umgebung machen. Oder wir fahren von Norden nach Süden an der Küste entlang und machen mit der Fähre Ausflüge zu den Inseln. Schon seit langem träume ich von so einer Reise …

02|08 K: Wanderungen? Das wäre mir zu anstrengend …

02|09 S: Oje oje … Ich hoffe, dass wir uns schließlich auf einen Zielort einigen werden …

02|10 E: Wenigstens bei einer Sache seid ihr einig, nämlich beim Urlaubstermin. Und bevor ihr über den Zielort der Reise zu streiten anfangt, möchte ich euch etwas empfehlen. Seid ihr jemals in Rom gewesen?

02|11 K: Nein, ich bin noch nie dagewesen.

02|12 S: Ich muss zugeben, ich kenne von Rom nur die Flughäfen. Meine Firma schickt mich oft in diese Stadt. Dort treffe ich unsere Kunden, gehe nach stundenlangen Verhandlungen in ein Hotel nahe am Flughafen, schlafe dort und fliege am Tag danach wieder ab.

02|13 E: Dann wäre Rom das ideale Ziel für eure Reise. Ihr könntet das Kolosseum und die Engelsburg besuchen, die Spanische Treppe hinaufsteigen, Münzen in den Trevi-Brunnen werfen, das Forum Romanum und die Vatikanischen Museen bestaunen, den Petersplatz fotografieren, auf die Kuppel des Petersdoms steigen …

02|14 S: Wir könnten auch in eines der zahlreichen Theater von Rom gehen und eine Theatervorstellung oder eine Oper ansehen. Oder wir durchstöbern Trödelläden oder Gebrauchtwarenmärkte auf der Suche nach altem Zeug …

02|15 K: Und wir könnten die Stadt mit Bus und U-Bahn erkunden und müssten kein Auto mieten. Wir müssten nur einen Flug nach Rom und ein Hotel buchen.

02|16 E: Ich sehe, Rom ist für euch beide ein guter Kompromiss. Und eine Reise nach Kampanien oder in die Toskana könnt ihr später immer noch machen.

Dekodierte Fassung

Sezione 2: Dove vogliamo andare?
Abschnitt 2: Wohin wir wollen fahren?

02|01 E:

Abbiamo già appreso come si sono conosciuti Kristina e
Wir haben schon erfahren wie sich sind kennengelernt Kristina und

Simon, come hanno avuto l'idea di intraprendere un viaggio in
Simon, wie sie haben gehabt die_Idee von unternehmen eine Reise nach

Italia e perché hanno deciso di parlare solo in italiano
Italien und warum sie haben beschlossen von sprechen nur in Italienisch

durante il viaggio. Quello che i due non ci hanno ancora svelato,
während der Reise. Jenes was die zwei nicht uns haben noch verraten,

è ciò che vorrebbero fare in Italia. La discussione in merito
ist das was sie wollen_würden machen in Italien. Die Diskussion hierzu

non è propriamente facile. Ascoltiamo.
nicht ist gerade leicht. Zuhören wir.

02|02 K: Dụnque, ịo preferirẹi andạre in Campạnia …
Also, ich bevorzugen_würde fahren nach Kampanien …

02|03 S: Non è la regịone in cụi si trọva Cạpri, dọve il sọle rọsso
Es nicht ist das Gebiet in dem sich befindet Capri, wo die Sonne rote

scompạre nel mạre …
entschwindet in_dem Meer …

02|04 K: Esạtto! Potrẹmmo andạre a Nạpoli in aẹreo, noleggiạre un'ạuto
Genau! Wir könnten gehen nach Neapel in Flugzeug, mieten ein_Auto

all'aeropọrto e visitạre la Campạnia. Lì possiạmo affittạre
an_dem_Flughafen und besuchen das Kampanien. Dort wir können mieten

un pịccolo appartamẹnto per le vacạnze da qualche pạrte in campạgna
eine kleine Wohnung für die Ferien irgendwo auf dem Land

e da lì esplorạre la zọna. La Campạnia è rịcca di
und von dort erkunden die Gegend. Das Kampanien ist reich von

luọghi da visitạre: castẹlli barọcchi, antịche chiẹse e vịlle di
Sehenswürdigkeiten: Schlösser barocke, alte Kirchen und Häuser von

campagna, pittoreschi villaggi di pescatori, famosi siti archeologici
Land, malerische Dörfer von Fischern, berühmte Stätten archäologische

e il vulcano Vesuvio. Possiamo anche fare un po' di
und der Vulkan Vesuv. Wir können auch machen ein bisschen von

vacanze al mare, ad esempio sulla Costa Amalfitana. Lì ci
Urlaub an_dem Meer, zu Beispiel auf_der Küste Amalfitanischen. Dort da

sono così tante splendide baie con spiagge …
sind so viele herrliche Buchten mit Stränden …

02|05 S: Affittare un appartamento per le vacanze in campagna? Significa
Mieten eine Wohnung für die Ferien auf dem Land? Bedeutet es

che dovremo provvedere noi a tutto? Fare la spesa,
dass müssen_werden beschaffen wir zu allem? Machen den Einkauf,

cucinare, lavare i piatti …
kochen, waschen die Teller …

02|06 K: Oh, ti pesa fare queste cose in vacanza? Allora,
Oh, dich belastet machen diese Sachen in Urlaub? Dann, was für eine

cọsa ti piacerębbe fạre? E quạli luọghi vorrẹsti
Sache dir gefallen_würde machen? Und welche Orte du wollen_würdest

visitạre in Itạlia?
besuchen in Italien?

02|07 S: Mi interẹssa soprattụtto la Toscạna. Potrẹmmo prẹndere
Mich interessiert vor_allem die Toskana. Wir könnten nehmen

l'aẹreo per Firẹnze e da lì viaggiạre vẹrso Sud ed esplorạre
das_Flugzeug für Florenz und von dort reisen nach Süden und erkunden

i vignẹti dẹlla zọna del Chiạnti. Durạnte il viạggio
die Weinberge von_dem Gebiet von_dem Chianti. Während der Reise wir

potrẹmmo fermạrci nẹi luọghi che ci piạcciono, affittạre ụna cạmera
könnten anhalten_uns in_den Orten die uns gefallen, mieten ein Zimmer

in ụna pịccola pensiọne e da lì fạre dẹlle escursiọni a pịedi
in einer kleinen Pension und von dort machen von_den Wanderungen

nẹi dintọrni. Oppụre potrẹmmo percọrrere la cọsta da
in_den Umgebungen. Oder wir könnten durchlaufen die Küste von

Nord a Sud e fạre dęlle gịte ạlle ịsole con il
Norden nach Süden und machen von_den Ausflügen zu_den Inseln mit der

traghętto. È da mọlto tęmpo che sọgno un viạggio sịmile …
Fähre. Es ist von viel Zeit dass ich erträume eine Reise ähnliche …

02|08 K: Escursịọni a pięḍi? Sarębbe trọppo faticọso per me …
Wanderungen? Es wäre zu_viel anstrengend für mich …

02|09 S: Ạhi ạhi … Spẹro che ạlla fịne ci metteręmo d'accọrdo su
Oje oje … Ich hoffe dass schließlich wir uns legen_werden einig auf

ụna destinazịone …
einen Zielort …

02|10 E: Almẹno su ụna cọsa sięte d'accọrdo, ossịa le dạte dęlla
Wenigstens über eine Sache ihr seid einig, nämlich die Daten von_dem

vacạnza. E prịma che vi mettịate a litigạre sụlla destinazịone
Urlaub. Und bevor dass ihr euch legt zu streiten über_den Zielort

del viạggio, vorręi dạrvi ịo un suggerimẹnto. Sięte
von_der Reise, wollen_würde geben_euch ich eine Empfehlung. Seid ihr

mai stati a Roma?
jemals gewesen in Rom?

02|11 K: No, io non ci sono mai stata.
Nein, ich nicht da bin jemals gewesen.

02|12 S: Devo ammettere che di Roma conosco solo gli aeroporti. La
Ich muss zugeben dass von Rom ich kenne nur die Flughäfen. Die

mia azienda mi manda spesso in questa città. Lì incontro i
meine Firma mich schickt oft in diese Stadt. Dort ich treffe die

nostri clienti, dopo ore di trattative vado in un albergo
unsere Kunden, nach Stunden von Verhandlungen ich gehe in ein Hotel

nei pressi dell'aeroporto, dormo lì e il giorno dopo
in_der Nähe von_dem_Flughafen, schlafe dort und den Tag danach

riparto con l'aereo.
wieder_abreise mit dem_Flugzeug.

02|13 E: Allora Roma sarebbe la meta ideale per il vostro viaggio. Potreste
Dann Rom wäre das Ziel ideale für die eure Reise. Ihr könntet

visitare il Colosseo e Castel Sant'Angelo, salire la Scalinata
besuchen das Kolosseum und Castel Sant'Angelo, hinaufsteigen die Treppe

di Trinità dei Monti, lanciare le monetine nella Fontana di
von Dreifaltigkeit von_den Bergen, werfen die Münzen in_den Brunnen von

Trevi, ammirare il Foro Romano e i Musei Vaticani,
Trevi, bestaunen das Forum Romanum und die Museen Vatikanischen,

fotografare Piazza San Pietro, salire sulla cupola della Basilica
fotografieren Platz Sankt Peter, steigen auf_die Kuppel von_der Basilika

di San Pietro …
von Sankt Peter …

02|14 S: Possiamo anche andare in uno dei numerosi teatri di Roma
Wir können auch gehen in eines von_den zahlreichen Theatern von Rom

e assistere a uno spettacolo teatrale o un'opera. Oppure
und beiwohnen bei einer Vorstellung theatralischen oder einer_Oper. Oder

possiamo curiosare nelle botteghe dei rigattieri o nei
wir können stöbern in_den Läden von_den Trödlern oder in_den

	mercatini	dell'usato		alla	ricerca	di	oggetti	antichi	…	
	Märkten	**von_dem_Gebrauchten**		**auf_der**	**Suche**	**von**	**Objekten**	**alten**	**…**	
02|15 K:	E	potremmo	esplorare	la	città	in	autobus	e	in	metropolitana,
	Und	**wir**	**könnten**	**erkunden**	**die**	**Stadt**	**in**	**Autobus**	**und**	**in**	**U-Bahn,**
	senza	aver	bisogno	di	noleggiare	un'auto.	Ci	basterebbe		prenotare
	ohne	**haben**	**Bedarf**	**von**	**mieten**	**ein_Auto.**	**Uns**	**genügen_würde**		**buchen**
	un	volo	per	Roma	e	un	hotel.			
	einen	**Flug**	**für**	**Rom**	**und**	**ein**	**Hotel.**			
02|16 E:	Ich	vedo	che	Roma	è	un	buon	compromesso	per	entrambi.	E	un
	Ich	**sehe**	**dass**	**Rom**	**ist**	**ein**	**guter**	**Kompromiss**	**für**	**beide.**	**Und**	**eine**
	viaggio	in	Campania	o	in	Toscana		lo	potrete	
	Reise	**nach**	**Kampanien**	**oder**	**in**	**Toskana**	**ihr**	**sie**	**können_werdet**	
	sempre	fare	in seguito.							
	immer_noch	**machen**	**später.**							

Italienische Fassung

Sezione 2: Dove vogliamo andare?

02|01 E: Abbiamo già appreso come si sono conosciuti Kristina e Simon, come hanno avuto l'idea di intraprendere un viaggio in Italia e perché hanno deciso di parlare solo in italiano durante il viaggio. Quello che i due non ci hanno ancora svelato, è ciò che vorrebbero fare in Italia. La discussione in merito non è propriamente facile. Ascoltiamo.

02|02 K: Dunque, io preferirei andare in Campania …

02|03 S: Non è la regione in cui si trova Capri, dove il sole rosso scompare nel mare …

02|04 K: Esatto! Potremmo andare a Napoli in aereo, noleggiare un'auto all'aeroporto e visitare la Campania. Lì possiamo affittare un piccolo appartamento per le vacanze da qualche parte in campagna e da lì esplorare la zona. La Campania è ricca di luoghi da visitare: castelli barocchi, antiche chiese e ville di campagna, pittoreschi villaggi di pescatori, famosi siti archeologici e il vulcano Vesuvio. Possiamo anche fare un po' di vacanze al mare, ad esempio sulla Costa Amalfitana. Lì ci sono così tante splendide baie con spiagge …

02|05 S: Affittare un appartamento per le vacanze in campagna? Significa che dovremo provvedere noi a tutto? Fare la spesa, cucinare, lavare i piatti …

02|06 K: Oh, ti pesa fare queste cose in vacanza? Allora, cosa ti piacerebbe fare? E quali luoghi vorresti visitare in Italia?

02|07 S: Mi interessa soprattutto la Toscana. Potremmo prendere l'aereo per Firenze e da lì viaggiare verso Sud ed esplorare i vigneti della zona del Chianti. Durante il viaggio potremmo fermarci nei luoghi

che ci piacciono, affittare una camera in una piccola pensione e da lì fare delle escursioni a piedi nei dintorni. Oppure potremmo percorrere la costa da Nord a Sud e fare delle gite alle isole con il traghetto. È da molto tempo che sogno un viaggio simile …

02|08 K: Escursioni a piedi? Sarebbe troppo faticoso per me …

02|09 S: Ahi ahi … Spero che alla fine ci metteremo d'accordo su una destinazione …

02|10 E: Almeno su una cosa siete d'accordo, ossia le date della vacanza. E prima che vi mettiate a litigare sulla destinazione del viaggio, vorrei darvi io un suggerimento. Siete mai stati a Roma?

02|11 K: No, io non ci sono mai stata.

02|12 S: Devo ammettere che di Roma conosco solo gli aeroporti. La mia azienda mi manda spesso in questa città. Lì incontro i nostri clienti, dopo ore di trattative vado in un albergo nei pressi dell'aeroporto, dormo lì e il giorno dopo riparto con l'aereo.

02|13 E: Allora Roma sarebbe la meta ideale per il vostro viaggio. Potreste visitare il Colosseo e Castel Sant'Angelo, salire la Scalinata di Trinità dei Monti, lanciare le monetine nella Fontana di Trevi, ammirare il Foro Romano e i Musei Vaticani, fotografare Piazza San Pietro, salire sulla cupola della Basilica di San Pietro …

02|14 S: Possiamo anche andare in uno dei numerosi teatri di Roma e assistere a uno spettacolo teatrale o un'opera. Oppure possiamo curiosare nelle botteghe dei rigattieri o nei mercatini dell'usato alla ricerca di oggetti antichi …

02|15 K: E potremmo esplorare la città in autobus e in metropolitana, senza aver bisogno di noleggiare un'auto. Ci basterebbe prenotare un volo per Roma e un hotel.

02|16 E: Vedo che Roma è un buon compromesso per entrambi. E un viaggio in Campania o in Toscana lo potrete sempre fare in seguito.

Abschnitt 3: Wir buchen Flug und Unterkunft

03|01 E: Heute werden wir sehen, wie Kristina und Simon Flug und Unterkunft buchen. Sie werden in ein Reisebüro gehen, wo ein Angestellter ihnen einige Prospekte von Hotels und Pensionen vorlegen und ihnen einen Flug heraussuchen wird, und schließlich werden die beiden …

03|02 S: Halt, Moment mal, das sind Methoden aus dem vergangenen Jahrhundert.

03|03 K: Heutzutage macht man alles übers Internet.

03|04 E: Oh! Dann kann ich jetzt etwas von euch lernen.

03|05 S: So sieht's aus. Ich hab' meinen Computer schon eingeschaltet und den Browser geöffnet.

03|06 K: Schauen wir zuerst auf eine Seite, die Flugpreise vergleicht. Versuch's damit. Die haben oft die günstigsten Angebote.

03|07 S: Okay … ah, ich hab' die Webseite schon gefunden. Lass mal sehen … wir wollen nach Rom, und zwar in der letzten Maiwoche. Für den Hinflug wären Samstag oder Sonntag am besten. Einen Moment … Samstag ist der 30. Mai und Sonntag der 31. Mai. Und wann würdest du gerne wieder zu Hause sein, Kristina?

03|08 K: Am Freitag, den 5. Juni, hat mich meine Tante Sabine zum Mittagessen eingeladen. Wenn wir also am Donnerstag zurückkämen …

03|09 S: Das wäre dann der 4. Juni. Einen Augenblick, die Seite sucht gerade die besten Angebote …

03|10 K: Oh, schau. Hier werden Hin- und Rückflug für nur 28 Euro angeboten, aber da muss sicher irgendein Haken sein.

03|11 S: Einen Moment, ich schaue, was im Kleingedruckten steht. Aah, schau, das Einchecken kostet 20 Euro, für jeden Koffer lassen sie dich 30 Euro zahlen, und auch für das Essen an Bord muss man

zahlen. Hinzu kommen der Treibstoffzuschlag, die Steuern und Flughafengebühren … Nein, das Angebot ist nicht mehr günstig.

03|12 K: Dass zusätzliche Kosten ins Kleingedruckte geschrieben werden, ist allerdings nicht mehr erlaubt. Dieses Angebot ist sicher wenig seriös. Probieren wir jenes … Hier kosten Hin- und Rückflug 150 Euro, und es ist alles inklusive. Und sie hätten noch zwei Plätze frei.

03|13 S: Dann buche ich gleich. Also … Zielort: Rom, Hinflug: 30. Mai, Rückflug: 4. Juni, Economy-Klasse, zwei Erwachsene, Anrede, Name, Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer … Brauchen wir eine … eine … äääh …

03|14 K: Vergiss unseren Pakt nicht! Was für ein Wort willst du sagen?

03|15 S: Äääh, eine Versicherung, die uns den Flugpreis rückerstattet, wenn wir nicht fliegen können.

03|16 K: Ach, du meinst eine Reiserücktrittsversicherung. Ich denke, wir brauchen keine.

03|17 S: Gut, dann haben wir alles. Ich zahle die Flüge gleich mit meiner Kreditkarte. Also … Name des Karteninhabers … Nummer der Karte … häh? Oh, ich habe mich vertippt … Gültigkeit … „3D-Secure“-Passwort … Fertig. Die Flüge sind gebucht. Ich muss nur noch unsere Flugscheine ausdrucken.

03|18 K: Lass uns gleich auch eine Unterkunft suchen. Kann ich den Computer benutzen?

03|19 S: Bitte. Kennst du auch irgendeine Seite mit Angeboten für Unterkünfte?

03|20 K: Ja, kenne ich, aber die werden wir vielleicht nicht brauchen. Meine Tante Sabine ist kürzlich in Rom gewesen. Sie hat in einer kleinen Pension namens „La casa vecchia“ im Stadtviertel Borgo gewohnt, und es hat ihr sehr gefallen. Auch wenn sich Borgo direkt im Zentrum von Rom befindet, waren Übernachtung und Frühstück preislich für römische Standards ziemlich erschwinglich.

Lass uns sehen, ob wir etwas über diese Pension im Internet finden. Ich probier's mit einer Suchmaschine.

03|21 S: Schau! Wir haben schon etwas gefunden. Klick mal auf dieses Foto. Oh! Was für ein hübsches Haus. Und schau, da sind auch Kommentare von Gästen, die hier gewesen sind. Ah, die Pension wird von einer reizenden älteren Dame geführt. Sie hat beste Bewertungen bekommen. Und insbesondere wird ihre Hilfsbereitschaft gelobt. Nur leider kann man nicht über das Internet buchen. Wir werden die Dame anrufen müssen.

03|22 E: Anrufen könnte auch ich; ist ja eine Methode aus dem vergangenen Jahrhundert …

03|23 K: Gut. Ich rufe dann gleich an. Die Telefonnummer ist: 0039 / 6 1 2 3 4 5 6 7 8 … Guten Tag, ich heiße Kristina Fuchs, und ich würde gerne etwas reservieren: Gibt es für den Zeitraum vom 30. Mai bis zum 4. Juni noch zwei freie Einzelzimmer … Genau, fünf Nächte … Ja? Perfekt. Dann reservieren Sie die Zimmer auf meinen Namen … Danke. Auf Wiederhören.

Dekodierte Fassung

Sezione 3: Prenotiamo il volo e l'alloggio
Abschnitt 3: Wir buchen den Flug und die_Unterkunft

03|01 E: Oggi vedremo come Kristina e Simon prenotano il volo e
Heute wir sehen_werden wie Kristina und Simon buchen den Flug und

l'alloggio. Andranno in un'agenzia di viaggi, dove un impiegato
die_Unterkunft. Sie gehen_werden in ein_Reisebüro, wo ein Angestellter

proporrà loro alcuni dépliant di alberghi e pensioni,
vorlegen_wird ihnen einige Prospekte von Hotels und Pensionen,

cercherà per loro un volo e infine i due …
suchen_wird für sie einen Flug und schließlich die zwei …

03|02 S: Alt, un momento. Questi sono metodi del secolo scorso.
Halt, einen Moment. Diese sind Methoden von_dem Jahrhundert vergangenen.

03|03 K: Al giorno d'oggi si fa tutto tramite Internet.
Heutzutage sich macht alles mittels Internet.

03|04 E: Oh! Allọra adẹsso pọsso imparạre ịo qualcọsa da vọi.
Oh! Dann jetzt kann lernen ich etwas von euch.

03|05 S: Sẹmbra prọprio di sì. Ho già acc̣eso il mịo
Es scheint genau von ja. Ich habe schon eingeschaltet den meinen

compụter e ap̣erto il brọwser.
Computer und geöffnet den Browser.

03|06 K: Guardiạmo prịma un sịto che confrọnta i prẹzzi dẹi vọli.
Anschauen wir zuerst eine Seite die vergleicht die Preise von_den Flügen.

Prọva con quẹsto. Hạnno spẹsso le offẹrte più vantaggiọse.
Versuch mit dieser. Sie haben oft die Angebote meist günstigen.

03|07 S: Okạy … ah, ho già trovạto il sịto web. Vediạmo …
Okay … ah, ich habe schon gefunden die Seite Web. Sehen wir … wir

vogliạmo andạre a Rọma, e precisamẹnte l'ụltima settimạna di
wollen fahren nach Rom, und genau die_letzte Woche von

mạggio. Per il vọlo di andạta sarẹbbe mẹglio di sạbato o
Mai. Für den Flug von Hinweg wäre das Beste von Samstag oder

di domẹnica. Un momẹnto … sạbato è il 30 mạggio e domẹnica
von Sonntag. Einen Moment … Samstag ist der 30. Mai und Sonntag

il 31 mạggio. E quạndo vorrẹsti tornạre a cạsa,
der 31. Mai. Und wann du wollen_würdest zurückkehren nach Hause,

Kristina?
Kristina?

03|08 K: Venerdì 5 giụgno mịa zịa Sabine mi ha invitạto a prạnzo.
Freitag 5. Juni meine Tante Sabine mich hat eingeladen zu Mittagessen.

Se tornạssimo quịndi giovedì …
Falls wir zurückkehrten daher Donnerstag …

03|09 S: Allọra, il 4 giụgno. Un ạttimo, il sịto sta cercạndo le
Dann, den 4. Juni. Einen Augenblick, die Seite steht suchend die

offẹrte miglịori …
Angebote besten …

03|10 K: Toh, guạrda. Ọffrono un vọlo andạta e ritọrno a sọli 28
Oh, schau. Sie anbieten einen Flug Hinweg und Rückkehr zu nur 28

	ẹuro,	ma	ci	dẹve	ẹssere	sicuramẹnte	quạlche	inghịppo.	
	Euro,	**aber**	**da**	**muss**	**sein**	**sicher**	**irgendein**	**Haken.**	
03|11 S:	Un	momẹnto	che		guạrdo	cọsa	c'è	scrịtto	in
	Einen	**Moment**	**dass**	**ich**	**schaue**	**was für eine**	**Sache**	**da_ist**	**geschrieben im**
	pịccolo.	Ah	ẹcco,	il	check-ịn	cọsta	20	ẹuro,	fạnno pagạre 30
	Kleinen.	**Ah**	**sieh_da,**	**das**	**Einchecken**	**kostet**	**20**	**Euro,**	**sie machen zahlen 30**
	ẹuro	per	ọgni	valịgia	e	ạnche	il	cịbo	a bọrdo è a pagamẹnto.
	Euro	**für**	**jeden**	**Koffer**	**und**	**auch**	**das**	**Essen**	**an Bord ist zu Zahlung.**
	Pọi	si	aggiụngono	il	supplemẹnto	carburạnte,	le	tạsse	e spẹse
	Dann	**sich**	**hinzufügen**	**der**	**Zuschlag**	**Treibstoff,**	**die**	**Steuern**	**und Gebühren**
	aeroportuạli	…	No,	l'offẹrta	non	è	più	vantaggiọsa.	
	flughafenmäßigen	**…**	**Nein,**	**das_Angebot**	**nicht**	**ist**	**mehr**	**günstig.**	
03|12 K:	Scrịvere	i	cọsti	aggiuntịvi	a carạtteri pịccoli		non	è	comụnque
	Schreiben	**die**	**Kosten**	**zusätzlichen**	**im_Kleingedruckten**		**nicht**	**ist**	**allerdings**
	più	consentịto.	Sicuramẹnte	quẹsta	offẹrta	è	pọco	sẹria.	Proviạmo
	mehr	**erlaubt.**	**Sicher**	**dieses**	**Angebot**	**ist**	**wenig**	**seriös.**	**Probieren wir**

quẹllo … Qui il vọlo di andạta e ritọrno cọsta 150 ẹuro, con
jenes … Hier der Flug von Hinweg und Rückkehr kostet 150 Euro, mit

tụtte le spẹse incluse. E avrẹbbero ancọra dụe pọsti lịberi.
all den Ausgaben eingeschlossen. Und sie hätten noch zwei Plätze freie.

03|13 S: Allọra prenọto sụbito. Dụnque … destinazịone: Rọma, vọlo di andạta:
Dann ich buche gleich. Also … Zielort: Rom, Flug von Hinweg:

30 mạggio, vọlo di ritọrno: 4 giụgno, clạsse econọmica, dụe
30. Mai, Flug von Rückkehr: 4. Juni, Klasse Economy, zwei

adụlti, tịtolo, nọme, cognọme, indirịzzo, indirịzzo e-mạil, nụmero
Erwachsene, Anrede, Name, Nachname, Adresse, Adresse E-Mail, Nummer

di telẹfono … Abbiạmo bisọgno di ụna … ụna … ehm …
von Telefon … Haben wir Bedarf von einer … einer … ääähh …

03|14 K: Non dimenticạrti il nọstro pạtto! Che parọla vuọi dịre?
Nicht vergiss_dir den unseren Pakt! Was für ein Wort du willst sagen?

03|15 S: Ehm, un'assicurazịone, che ci rimbọrsi il prẹzzo del vọlo
Äääh, eine_Versicherung, die uns rückerstattet den Preis von_dem Flug

se non possiạmo partịre.
falls wir nicht können abfahren.

03|16 K: Ah, intẹndi dịre un'assicurazịone per l'annullamẹnto del
Ah, du beabsichtigst sagen eine_Versicherung für die_Absage von_der

viạggio. Pẹnso che non ne abbiạmo bisọgno.
Reise. Ich denke dass wir nicht davon haben Bedarf.

03|17 S: Bẹne, allọra abbiạmo fạtto tụtto. Pạgo sụbito i vọli con la
Gut, dann wir haben gemacht alles. Ich zahle gleich die Flüge mit der

mịa cạrta di crẹdito. Allọra … nọme del titolạre dẹlla cạrta
meiner Karte von Kredit. Also … Name von_dem Inhaber von_der Karte

… nụmero dẹlla cạrta … eh? Oh, ho sbagliạto a scrịverlo
… Nummer von_der Karte … häh? Oh, ich habe geirrt bei schreiben_es

… validità … pạssword "3D Secụre" … Fạtto. I vọli sọno prenotạti.
… Gültigkeit … Password „3D Secure" … Getan. Die Flüge sind gebucht.

Dẹvo sọlo stampạre i nọstri bigliẹtti aẹreo.
Ich muss nur noch ausdrucken die unsere Scheine Flugzeug.

03|18 K: Cerchiamo subito anche un alloggio. Posso usare io il computer?
Suchen wir gleich auch eine Unterkunft. Kann benutzen ich den Computer?

03|19 S: Prego. Conosci anche qualche sito con offerte di alloggi?
Bitte. Kennst du auch irgendeine Seite mit Angeboten von Unterkünften?

03|20 K: Sì, ne conosco, ma forse non ne abbiamo bisogno.
Ja, ich davon kenne, aber vielleicht wir nicht davon haben Bedarf.

Mia zia Sabine è stata a Roma poco tempo fa. Ha
Meine Tante Sabine ist gewesen in Rom ein bisschen Zeit her. Sie hat

alloggiato in una pensioncina chiamata "La casa vecchia" nel
gewohnt in einer kleinen_Pension genannt „La casa vecchia" in_dem

quartiere Borgo e le è piaciuto molto. Anche se Borgo si
Stadtviertel Borgo und es ihr ist gefallen viel. Auch wenn Borgo sich

trova direttamente nel centro di Roma, il prezzo del
befindet direkt in_dem Zentrum von Rom, der Preis von_der

pernottamento e della colazione era abbastanza accessibile per gli
Übernachtung und von_dem Frühstück war ziemlich erschwinglich für die

standard di Roma. Vediamo se troviamo qualcosa in Internet
Standards von Rom. Sehen wir ob wir finden etwas in Internet

su questa pensione. Provo con un motore di ricerca.
über diese Pension. Ich probiere mit einer Suchmaschine.

03|21 S: Ecco! Abbiamo già trovato qualcosa. Fai clic su questa
Sieh_da! Wir haben schon gefunden etwas. Mach Klick auf dieses

foto. Oh! Che casa carina. E guarda, ci sono anche i
Foto. Oh! Was für ein Haus hübsches. Und schau, da sind auch die

commenti degli ospiti che sono stati qui. Ah, la pensione è
Kommentare von_den Gästen die sind gewesen hier. Ah, die Pension ist

gestita da una deliziosa signora di una certa età. Ha
geführt von einer reizenden Dame von einem gewissen Alter. Sie hat

ricevuto delle ottime recensioni. E in particolare lodano la
bekommen von_den besten Bewertungen. Und insbesondere sie loben die

sua disponibilità. Purtroppo però non si può prenotare tramite
ihre Hilfsbereitschaft. Leider jedoch nicht sich kann buchen mittels

	Internet.	Dobbiamo	telefonare	alla	signora.	
	Internet.	**Wir müssen**	**telefonieren**	**zu_der**	**Dame.**	

03|22 E:	Anch'io	sarei	capace	di	telefonare,	è	un	metodo	del	
	Auch_ich	**wäre**	**fähig**	**von**	**telefonieren,**	**es**	**ist**	**eine**	**Methode**	**von_dem**

	secolo	scorso	…
	Jahrhundert	**vergangenen**	**…**

03|23 K:	Bene,	allora	telefono	subito.	Il	numero	di	telefono	è:	
	Gut,	**dann**	**ich telefoniere**	**gleich.**	**Die**	**Nummer**	**von**	**Telefon**	**ist:**	

0039 / 06 1 2 3 4 5 6 7 8	…	Buongiorno,	mi	chiamo	Kristina	Fuchs	e					
0039 / 06 1 2 3 4 5 6 7 8	**…**	**Guten_Tag,**	**ich**	**mich**	**nenne**	**Kristina**	**Fuchs**	**und**				

	vorrei	fare	una	prenotazione:	ha	ancora	due		
ich	**wollen_würde**	**machen**	**eine**	**Reservierung:**	**hat**	**es**	**noch**	**zwei**	**Zimmer**

singole	libere	per	il	periodo	dal	30	maggio	al	4	giugno	…	
einzelne	**freie**	**für**	**den**	**Zeitraum**	**von_dem**	**30.**	**Mai**	**zu_dem**	**4.**	**Juni**	**…**	

Esatto,	cinque	notti	…	Sì?	Perfetto.	Allora	prenoti		le	camere		
Genau,	**fünf**	**Nächte**	**…**	**Ja?**	**Perfekt.**	**Dann**	**reservieren**	**Sie**	**die**	**Zimmer**		

a	mịo	nọme	…	Grạzie.	A	risentịrci.
auf	**meinen**	**Namen**	**…**	**Danke.**	**Auf**	**Wiederhören_uns.**

Italienische Fassung

Sezione 3: Prenotiamo il volo e l'alloggio

03|01 E: Oggi vedremo come Kristina e Simon prenotano il volo e l'alloggio. Andranno in un'agenzia di viaggi, dove un impiegato proporrà loro alcuni dépliant di alberghi e pensioni, cercherà per loro un volo e infine i due …

03|02 S: Alt, un momento. Questi sono metodi del secolo scorso.

03|03 K: Al giorno d'oggi si fa tutto tramite Internet.

03|04 E: Oh! Allora adesso posso imparare io qualcosa da voi.

03|05 S: Sembra proprio di sì. Ho già acceso il mio computer e aperto il browser.

03|06 K: Guardiamo prima un sito che confronta i prezzi dei voli. Prova con questo. Hanno spesso le offerte più vantaggiose.

03|07 S: Okay … ah, ho già trovato il sito web. Vediamo … vogliamo andare a Roma, e precisamente l'ultima settimana di maggio. Per il volo di andata sarebbe meglio di sabato o di domenica. Un momento … sabato è il 30 maggio e domenica il 31 maggio. E quando vorresti tornare a casa, Kristina?

03|08 K: Venerdì 5 giugno mia zia Sabine mi ha invitato a pranzo. Se tornassimo quindi giovedì …

03|09 S: Allora, il 4 giugno. Un attimo, il sito sta cercando le offerte migliori …

03|10 K: Toh, guarda. Offrono un volo andata e ritorno a soli 28 euro, ma ci deve essere sicuramente qualche inghippo.

03|11 S: Un momento che guardo cosa c'è scritto in piccolo. Ah ecco, il check-in costa 20 euro, fanno pagare 30 euro per ogni valigia e anche il cibo a bordo è a pagamento. Poi si aggiungono il supplemento carburante, le tasse e spese aeroportuali … No, l'offerta non è più vantaggiosa.

03|12 K: Scrivere i costi aggiuntivi a caratteri piccoli non è comunque più consentito. Sicuramente questa offerta è poco seria. Proviamo quello … Qui il volo di andata e ritorno costa 150 euro, con tutte le spese incluse. E avrebbero ancora due posti liberi.

03|13 S: Allora prenoto subito. Dunque … destinazione: Roma, volo di andata: 30 maggio, volo di ritorno: 4 giugno, classe economica, due adulti, titolo, nome, cognome, indirizzo, indirizzo e-mail, numero di telefono … Abbiamo bisogno di una … una … ehm …

03|14 K: Non dimenticarti il nostro patto! Che parola vuoi dire?

03|15 S: Ehm, un'assicurazione, che ci rimborsi il prezzo del volo se non possiamo partire.

03|16 K: Ah, intendi dire un'assicurazione per l'annullamento del viaggio. Penso che non ne abbiamo bisogno.

03|17 S: Bene, allora abbiamo fatto tutto. Pago subito i voli con la mia carta di credito. Allora … nome del titolare della carta … numero della carta … eh? Oh, ho sbagliato a scriverlo … validità … password "3D Secure" … Fatto. I voli sono prenotati. Devo solo stampare i nostri biglietti aereo.

03|18 K: Cerchiamo subito anche un alloggio. Posso usare io il computer?

03|19 S: Prego. Conosci anche qualche sito con offerte di alloggi?

03|20 K: Sì, ne conosco, ma forse non ne abbiamo bisogno. Mia zia Sabine è stata a Roma poco tempo fa. Ha alloggiato in una pensioncina chiamata "La casa vecchia" nel quartiere Borgo e le è piaciuto molto. Anche se Borgo si trova direttamente nel centro di Roma, il prezzo del pernottamento e

della colazione era abbastanza accessibile per gli standard di Roma. Vediamo se troviamo qualcosa in Internet su questa pensione. Provo con un motore di ricerca.

03|21 S: Ecco! Abbiamo già trovato qualcosa. Fai clic su questa foto. Oh! Che casa carina. E guarda, ci sono anche i commenti degli ospiti che sono stati qui. Ah, la pensione è gestita da una deliziosa signora di una certa età. Ha ricevuto delle ottime recensioni. E in particolare lodano la sua disponibilità. Purtroppo però non si può prenotare tramite Internet. Dobbiamo telefonare alla signora.

03|22 E: Anch'io sarei capace di telefonare, è un metodo del secolo scorso …

03|23 K: Bene, allora telefono subito. Il numero di telefono è: 0039 / 06 1 2 3 4 5 6 7 8 … Buongiorno, mi chiamo Kristina Fuchs e vorrei fare una prenotazione: ha ancora due singole libere per il periodo dal 30 maggio al 4 giugno … Esatto, cinque notti … Sì? Perfetto. Allora prenoti le camere a mio nome … Grazie. A risentirci.

Abschnitt 4: Wir packen die Koffer

04|01 E: Wer kennt es nicht, das komplizierteste Problem vor der Abreise in den Urlaub, das Kofferpacken? Zuerst wenden wir zu viel Zeit beim Nachdenken darüber auf, was wir mitnehmen könnten. Dann treffen wir eine Auswahl und nehmen einige Sachen mit Schuldgefühlen wieder weg. Und schließlich wird uns im Urlaub klar, dass wir unnütze Sachen in den Koffer gelegt und die wichtigeren zu Hause vergessen haben.
Schauen wir mal, wie das bei Kristina läuft. Sie ist im Schlafzimmer ihrer Wohnung, zieht aus ihren Schränken und Schubladen alle möglichen Kleidungsstücke heraus und breitet sie auf dem Bett aus.

04|02 K: Also … an Unterwäsche nehme ich mit … sechs Unterhemden, sieben Slips … dann auch zwei Strumpfhosen und vier Paar Strümpfe … nein, besser drei Strumpfhosen. An Kleidung nehme ich mit … einen Rock, zwei Hosen; dann den roten Pullover, den gelben, den grünen, oder nein, vielleicht besser den blauen, der ist schöner. Dann vielleicht auch eine Bluse. Nein, die passt nicht zu den Hosen. Vielleicht sollte ich doch besser … Ach was, die Bluse bleibt zu Hause. Jetzt die Schuhe … hm … die bequemen Halbschuhe für die Reise, die weißen Pantoffeln für die Pension, dann auch die Sandalen … Gut … jetzt der Kulturbeutel. Mal sehen, ob noch alles da ist: Zahnbürste, Zahnpasta, Föhn, Seife, Duschgel, Shampoo, Parfüm, Nagellack, Sonnenbrille, Haarbürste, Kamm … Kamm? Oh Gott, wo ist der Kamm …

04|03 E: Okay, lassen wir Kristina ihren Kamm suchen und schauen wir, was Simon macht … Simon? Bist du schon beim Kofferpacken?

04|04 S: Ääh, … eigentlich nein. Mit dem Kofferpacken hab' ich's nicht so. Ich bin mehr der Typ, der zehn Minuten vor Abreise alles in den Koffer wirft, ohne nachzudenken. Und wenn ich dann im Urlaub merke, dass ich sieben Hemden mitgenommen habe, aber nur ein Paar Strümpfe, dann ist das halt so. Einmal habe ich sogar vergessen, mir eine Hose zum Wechseln mitzunehmen. Ich hatte nur die Hose, die ich während der Reise anhatte. Und über die habe ich mir dann im Flugzeug auch noch Kaffee gekippt … Ich denke hingegen an andere Sachen: Brauche ich für das Ladegerät meines Handys vor Ort einen Adapter, und wenn ja, welchen? Muss ich für meine Digitalkamera weitere Speicherchips besorgen? Kann ich mit dem Handy nach Hause telefonieren oder SMS versenden, und wenn ja, wie viel kostet mich das? Soll ich den Laptop mitnehmen? Ist im Hotel ein Internetanschluss, oder kann ich drahtlos ins Internet? Oder lasse ich den Laptop besser zu Hause und gehe dafür in ein Internetcafé, um meine E-Mails zu checken? Welchen Reiseführer nehme ich mit? Soll ich auch ein Buch in den Koffer packen, oder werde ich sowieso keine Zeit zum Lesen haben? Das sind die Fragen, die ich mir stelle.

04|05 E: Nun, jeder wie er will. Und im Notfall kann man Sachen, die man vergessen hat, auch am Urlaubsort besorgen.

04|06 S: Genau.

Dekodierte Fassung

Sezione 4: Facciamo le valige
Abschnitt 4: Wir machen die Koffer

04|01 E:
Chi non conosce il problema più complicato prima di partire per
Wer nicht kennt das Problem meist komplizierte davor von abfahren für

una vacanza, ossia fare le valige? Prima perdiamo troppo
einen Urlaub, nämlich machen die Koffer? Zuerst wir verlieren zu_viel

tempo a pensare cosa potremmo portarci dietro. Poi
Zeit bei denken was für eine Sache wir könnten mitnehmen_uns. Dann

facciamo una scelta e con sensi di colpa togliamo alcune
wir machen eine Auswahl und mit Schuldgefühlen wir wegnehmen einige

cose. E infine, in vacanza, ci rendiamo conto che
Sachen. Und schließlich, in Urlaub, wir uns verschaffen Klarheit dass wir

abbiamo messo in valigia cose inutili e ci siamo dimenticati a
haben gelegt in Koffer Sachen unnütze und wir uns sind vergessen zu

casa quelle più importanti.
Hause jene mehr wichtigen.

Vediamo un po' come se la cava Kristina. È nella
Sehen wir ein bisschen wie sich es herausholt Kristina. Sie ist in_dem

stanza da letto del suo appartamento, tira fuori da armadi e
Schlafzimmer von_der ihrer Wohnung, zieht heraus von Schränken und

cassetti tutti i possibili capi d'abbigliamento e li stende sul letto.
Schubladen all die möglichen Kleidungsstücke und sie ausbreitet auf_dem Bett.

04|02 K: Allora … come intimo mi porto … sei magliette,
Also … als Unterwäsche ich mir mitnehme … sechs Unterhemden,

sette slip … poi anche due collant e quattro paia di
sieben Slips … dann auch zwei Strumpfhosen und vier Paar von

calze … no, meglio tre collant. Di vestiti mi
Strümpfen … nein, besser drei Strumpfhosen. Von Kleidungsstücken ich mir

porto … una gonna, due paia di pantaloni, poi il maglione
mitnehme … einen Rock, zwei Paar von Hosen, dann den Pullover

rosso, quello giallo, quello verde, oppure no, forse è meglio quello
roten, jenen gelben, jenen grünen, oder nein, vielleicht ist besser jener

blu, è più bello. Poi direi anche una camicetta. No,
blaue, er ist mehr schön. Dann ich sagen_würde auch eine Bluse. Nein,

non sta bene con i pantaloni. Forse invece sarebbe meglio …
sie nicht steht gut mit den Hosen. Vielleicht hingegen wäre besser …

ma no, la camicetta resta a casa. Ora le scarpe … mmh … le
aber nein, die Bluse bleibt zu Hause. Jetzt die Schuhe … hm … die

scarpe basse comode per il viaggio, le pantofole bianche per la
Halbschuhe bequemen für die Reise, die Pantoffeln weißen für die

pensione, poi anche i sandali … bene … adesso il beauty-case.
Pension, dann auch die Sandalen … gut … jetzt der Kulturbeutel.

Vediamo se c'è ancora tutto: spazzolino da denti, dentifricio,
Sehen wir ob da_ist noch alles: Bürstchen von Zähnen, Zahnpasta,

fon, sapone, gel doccia, shampoo, profumo, smalto per unghie,
Föhn, Seife, Gel Dusche, Shampoo, Parfüm, Lack für Nägel,

occhiạli da sọle, spạzzola per capẹlli, pẹttine … il pẹttine? Oh Signọre,
Sonnenbrille, Bürste für Haare, Kamm … der Kamm? Oh Herr,

dov'è il pẹttine? …
wo_ist der Kamm? …

04|03 E: Okạy, lasciạmo che Kristina cẹrchi il sụo pẹttine e vediạmo
Okay, lassen wir dass Kristina sucht den ihren Kamm und sehen wir

cọsa fa Simon … Simon? Stại già facẹndo la
was für eine Sache macht Simon … Simon? Stehst du schon machend den

valịgia?
Koffer?

04|04 S: Ehm … veramẹnte no. Non sọno mọlto brạvo a fạre le
Ääh … eigentlich nein. Ich nicht bin sehr tüchtig bei machen die

valịge. Sọno più il tịpo che dịeci minụti prịma dẹlla partẹnza
Koffer. Ich bin mehr der Typ der zehn Minuten davor von_der Abfahrt

bụtta tụtto in valịgia sẹnza pensạrci su. E quạndo pọi in vacạnza,
wirft alles in Koffer ohne denken_daran auf. Und wenn dann in Urlaub,

mi accọrgo di ẹssermi portạto sẹtte camịcie, ma sọlo un
ich mich bemerke von sein_mir mitgenommen sieben Hemden, aber nur ein

pạio di cạlze, non c'è nịente da fạre. Una vọlta ho
Paar von Strümpfen, nicht da_ist nichts zu machen. Ein Mal ich habe

perfịno dimenticạto di prẹndere dẹi pantalọni di ricạmbio. Avẹvo
sogar vergessen von nehmen von_den Hosen von Reserve. Ich hatte

sọlo i pantalọni che avẹvo indossạto durạnte il viạggio, sụi
nur die Hosen die ich hatte angezogen während der Reise, auf_die

quạli oltretụtto mi sọno pọi ạnche rovesciạto il caffè in aẹreo
welche überdies ich mir bin dann auch gekippt den Kaffee in Flugzeug

… Pẹnso invẹce ad ạltre cọse: per il caricatọre del
… Ich denke hingegen an andere Sachen: für das Ladegerät von_dem

mịo telefonịno avrò bisọgno di un adattatọre sul pọsto?
meinem Handy haben_werde ich Bedarf von einem Adapter vor_Ort?

E se sì, quạle? Per la fotocạmera digitạle dẹvo
Und falls ja, welcher? Für den Fotoapparat digitalen muss ich

procurąrmi ąltre schęde di memọria? Potrò telefonąre
besorgen_mir weitere Chips von Speicher? Können_werde ich telefonieren

a cąsa o inviąre SMS con il celluląre, e se sì, quąnto
nach Hause oder schicken SMS mit dem Handy, und falls ja, wie_viel es

mi costerà? Dẹvo portąrmi il portątile? C'è in albẹrgo
mich kosten_wird? Soll ich mitnehmen_mir den Laptop? Da_ist in Hotel

ụna connessiọne Ịnternet o potrò collegąrmi in modalità
ein Anschluss Internet oder können_werde ich verbinden_mich in Modalität

wịreless? Oppụre, è mẹglio lasciąre il portątile a cąsa e andąre
drahtloser? Oder, ist es besser lassen den Laptop zu Hause und gehen

invẹce in un Ịnternet Café per controlląre la mịa pọsta elettrọnica?
dafür in ein Internet_Café für checken die meine Post elektronische?

Quąle guịda turịstica pọrto? Mẹtto in valịgia ąnche un lịbro
Welchen Reiseführer mitnehme ich? Lege ich in Koffer auch ein Buch

o non avrò comụnque tẹmpo per lẹggere? Quẹste sọno le
oder nicht haben_werde ich sowieso Zeit für lesen? Diese sind die

domạnde che mi pọngo.
Fragen die ich mir stelle.

04|05 E: Be', a ognụno il sụo. E in cạso di emergẹnza si pọssono
Nun, zu jedem das Seine. Und in Fall von Not sich können

acquistạre le cọse che si sọno dimenticạte ạnche nel luọgo di vacạnza.
erwerben die Sachen die sich sind vergessen auch in_dem Ort von Urlaub.

04|06 S: Esạtto.
Genau.

Italienische Fassung

Sezione 4: Facciamo le valige

04|01 E: Chi non conosce il problema più complicato prima di partire per una vacanza, ossia fare le valige? Prima perdiamo troppo tempo a pensare cosa potremmo portarci dietro. Poi facciamo una scelta e con sensi di colpa togliamo alcune cose. E infine, in vacanza, ci rendiamo conto che abbiamo messo in valigia cose inutili e ci siamo dimenticati a casa quelle più importanti.
Vediamo un po' come se la cava Kristina. È nella stanza da letto del suo appartamento, tira fuori da armadi e cassetti tutti i possibili capi d'abbigliamento e li stende sul letto.

04|02 K: Allora … come intimo mi porto … sei magliette, sette slip … poi anche due collant e quattro paia di calze … no, meglio tre collant. Di vestiti mi porto … una gonna, due paia di pantaloni, poi il maglione rosso, quello giallo, quello verde, oppure no, forse è meglio quello blu, è più bello. Poi direi anche una camicetta. No, non sta bene con i pantaloni. Forse invece sarebbe meglio … ma no, la camicetta resta a casa. Ora le scarpe … mmh … le scarpe basse comode per il viaggio, le pantofole bianche per la pensione, poi anche i sandali … bene … adesso il beauty-case. Vediamo se c'è ancora tutto: spazzolino da denti, dentifricio, fon, sapone, gel doccia, shampoo, profumo, smalto per unghie, occhiali da sole, spazzola per capelli, pettine … il pettine? Oh Signore, dov'è il pettine? …

04|03 E: Okay, lasciamo che Kristina cerchi il suo pettine e vediamo cosa fa Simon … Simon? Stai già facendo la valigia?

04|04 S: Ehm … veramente no. Non sono molto bravo a fare le valige. Sono più il tipo che dieci minuti prima della partenza butta tutto in valigia senza pensarci su. E quando poi in vacanza, mi accorgo di essermi portato sette camicie, ma solo un paio di calze, non c'è niente da fare. Una volta ho perfino dimenticato di prendere dei pantaloni di ricambio. Avevo solo i pantaloni che avevo indossato durante il viaggio, sui quali oltretutto mi sono poi anche rovesciato il caffè in aereo … Penso invece ad altre cose: per il caricatore del mio telefonino avrò bisogno di un adattatore sul posto? E se sì, quale? Per la fotocamera digitale devo procurarmi altre schede di memoria? Potrò telefonare a casa o inviare SMS con il cellulare, e se sì, quanto mi costerà? Devo portarmi il portatile? C'è in albergo una connessione Internet o potrò collegarmi in modalità wireless? Oppure, è meglio lasciare il portatile a casa e andare invece in un Internet Café per controllare la mia posta elettronica? Quale guida turistica porto? Metto in valigia anche un libro o non avrò comunque tempo per leggere? Queste sono le domande che mi pongo.

04|05 E: Be', a ognuno il suo. E in caso di emergenza si possono acquistare le cose che si sono dimenticate anche nel luogo di vacanza.

04|06 S: Esatto.

Abschnitt 5: Los geht's

05|01 E: Gewiss kennen auch Sie dieses aufregende Gefühl, das man empfindet, wenn man einen Flughafen betritt. Wörter wie „Abflug", „Ankunft", „Abfertigungsschalter", „Passkontrolle" oder „Gate" haben auf viele von uns eine magische Wirkung und bewirken, dass wir uns schon wie im Urlaub fühlen.
Und wie ist das bei Kristina und Simon? Nun, Kristina ist guter Dinge, aber Simon hat schlechte Laune. Aber hören Sie selbst … Die beiden sind in diesem Moment in einem Aufzug, der sie vom Flughafentiefgeschoss in die zentrale Abflughalle bringt.

05|02 S: Ich bin total wütend. Die Preise am Flughafenparkplatz sind wirklich überhöht.

05|03 K: Ich hab's dir gesagt, dass wir besser den Bus oder die U-Bahn genommen hätten, aber du wolltest unbedingt mit dem Auto kommen.

05|04 S: Ja, ja, ich weiß, ich hätt' auf dich hören sollen. Aber wer hätte sich einen solchen Nepp vorstellen können? 23,50 Euro dafür, dass du das Auto einen Tag lang irgendwo abstellen darfst. Da zahle ich während des ganzen Urlaubs nur fürs Parken 120 Euro.

05|05 E: Während Simon noch meckert, sucht Kristina auf der Tafel nach ihrem Abfertigungsschalter. Sodann begeben sich die beiden, ihre Rollkoffer hinter sich herziehend, über verschiedene Laufbänder und Rolltreppen zum Abfertigungsschalter. Sie zeigen ihre Ausweise und Flugscheine vor, geben ihre Koffer auf und bekommen die Boardingkarten und Gepäckscheine. Schließlich passieren sie die Sicherheitskontrolle. Kristina ist schnell durch und wartet auf Simon, dessen Laune sich jedoch weiter verschlechtert hat …

05|06 K: Was ist passiert?

05|07 S: Jetzt hab' ich aber genug. Zuerst habe ich mich in die langsamste Schlange gestellt. Dann bin ich durch den Metalldetektor gegangen, und er hat gepiept. Der Sicherheitsangestellte hat mich darauf aufmerksam gemacht, dass ich vergessen hatte, die Uhr abzunehmen. Ich habe sie abgenommen, bin wieder durch den Metalldetektor, und er hat nochmal gepiept. Da sagte der Sicherheitsangestellte zu mir, ich sollte kontrollieren, ob ich nichts in den Hosentaschen vergessen hätte. Aber auch das hat nichts geändert … Schließlich musste ich auch meinen Gürtel ablegen und die Schuhe ausziehen. Erst dann hat der Metalldetektor aufgehört zu piepen …

05|08 E: Hoffen wir, dass Kristina etwas einfällt, um Simons Laune zu verbessern …

05|09 K: Wir haben vor dem Abflug ein bisschen Zeit. Lass uns ein wenig durch die Geschäfte bummeln.

05|10 E: Kristina eilt in die Parfümerie und schnuppert mal hier, mal da. Simon geht zum Kiosk. Als er zu Kristina zurückkommt, ist seine Laune noch schlechter. Seine Lieblingszeitschrift war ausverkauft. Schließlich wird der Flug nach Rom angekündigt. Kristina und Simon stellen sich in die Schlange. Als Simon erneut die Bordkarte und den Ausweis vorzeigen soll, kann er letzteren nicht finden … Seine Laune fällt auf den Tiefpunkt …

Dekodierte Fassung

Sezione 5: Si parte!
Abschnitt 5: Sich abfährt!

05|01 E: Certamente conoscete anche voi quella sensazione eccitante che si
Gewiss kennen auch Sie jenes Gefühl aufregende das sich

prova quando si entra in un aeroporto. Parole come "decollo",
empfindet wenn sich eintritt in einen Flughafen. Wörter wie „Abflug",

"arrivo", "banco del check-in", "controllo passaporti" o
„Ankunft", „Schalter von_der Abfertigung", „Kontrolle Pässe" oder

"gate" hanno un effetto magico su molti di noi e ci fanno
„Gate" haben eine Wirkung magische auf viele von uns und uns machen

già sentire in vacanza.
schon fühlen in Urlaub.

E com'è per Kristina e Simon? Dunque, Kristina sta bene, ma
Und wie_ist es für Kristina und Simon? Nun, Kristina steht gut, aber

Simon è di cattivo umore. Ma ascoltate voi stessi … In questo
Simon ist von schlechter Laune. Aber zuhören Sie selbst … In diesem

momento i due sono in un ascensore che li porta dal
Moment die zwei sind in einem Aufzug der sie mitnimmt von_dem

piano sotterraneo dell'aeroporto al salone centrale delle partenze.
Tiefgeschoss von_dem_Flughafen zu_der Halle zentralen von_den Abflügen.

05|02 S: Sono davvero arrabbiato. I prezzi del parcheggio
Ich bin wirklich wütend. Die Preise von_dem Parkplatz

dell'aeroporto sono davvero esorbitanti.
von_dem_Flughafen sind wirklich überhöht.

05|03 K: Te l'avevo detto che era meglio prendere l'autobus o la
Ich dir es_hatte gesagt dass es wäre besser nehmen den_Autobus oder die

metro, ma tu hai voluto a tutti i costi venire in auto.
U-Bahn, aber du hast gewollt unbedingt kommen in Auto.

05|04 S: Sì, sì, lo so, avrei dovuto ascoltarti. Ma chi poteva
Ja, ja, ich es weiß, ich hätte gemusst zuhören_dir. Aber wer konnte

immaginạre	un	sịmile	fụrto?	23	ẹuro	e	50	per	posteggiạre	la
vorstellen	**einen**	**ähnlichen**	**Nepp?**	**23**	**Euro**	**und**	**50**	**für**	**abstellen**	**das**

mạcchina	da quạlche pạrte	per	un	giọrno.	Quịndi,	per	l'intẹra		vacạnza,	
Auto	**irgendwo**	**für**	**einen**	**Tag.**	**Daher,**	**für**	**den_ganzen**		**Urlaub,**	

	dovrò	pagạre	120	ẹuro	sọlo	di	parchẹggio.	
ich	**müssen_werde**	**zahlen**	**120**	**Euro**	**nur**	**von**	**Parken.**	

05|05 E:

Mẹntre	Simon	contịnua	a	brontolạre,	Kristina	cẹrca	sul	tabellọne	il	
Während	**Simon**	**fortsetzt**	**zu**	**meckern,**	**Kristina**	**sucht**	**auf_der**	**Tafel**	**den**	

lọro	bạnco	del	check-ịn.	I	dụe,	trascinạndo	con	sé	i	lọro
ihren	**Schalter**	**von_der**	**Abfertigung.**	**Die**	**zwei,**	**ziehend**	**mit**	**sich**	**die**	**ihre**

trọlley,	si	rẹcano	quịndi	vẹrso	il	bạnco	del	check-ịn,	
Rollkoffer,	**sich**	**begeben**	**sodann**	**hin_zu**	**dem**	**Schalter**	**von_der**	**Abfertigung,**	

passạndo	su	vạri	tapịs roulạnt	e	scạle mọbili.	Mọstrano	i		
passierend	**über**	**verschiedene**	**Laufbänder**	**und**	**Rolltreppen.**	**Sie**	**zeigen**	**die**	

lọro	documẹnti d'identità	e	i	biglịetti	aẹreo,	consẹgnano	le	lọro	
ihre	**Ausweise**	**und**	**die**	**Scheine**	**Flugzeug,**	**aufgeben**	**die**	**ihre**	

valige e riçevono le çarte d'imbarco e le ricevute
Koffer und bekommen die Karten von_Boarding und die Quittungen

dei bagagli. Infine passano i controlli di
von_den Gepäckstücken. Schließlich sie passieren die Kontrollen von

sicurezza. Kristina li supera rapidamente e aspetta Simon, il cui
Sicherheit. Kristina sie übersteht schnell und erwartet Simon, die dessen

umore però è peggiorato ancora di più …
Laune jedoch ist verschlechtert noch von mehr …

05|06 K: Cos'è successo?
Was für eine Sache_ist passiert?

05|07 S: Adesso ne ho abbastanza. Prima mi sono messo nella
Jetzt ich davon habe genug. Zuerst ich mich bin gestellt in_die

fila più lenta. Poi sono passato sotto il metal
Schlange meist langsame. Dann ich bin durchgegangen unter dem Metall_

detector e ha suonato. L'addetto alla sicurezza mi ha
Detektor und er hat getönt. Der_Angestellte zu_der Sicherheit mich hat

fạtto notạre che avẹvo dimenticạto di tọgliere l'orolọgio.
gemacht bemerken dass ich hatte vergessen von abnehmen die_Uhr. Ich

L'ho tọlto, sọno passạto di nuọvo sọtto il metạl
sie_habe abgenommen, bin durchgegangen wieder unter dem Metall_

detẹctor e ha suonạto ancọra. L'addẹtto ạlla sicurẹzza mi
Detektor und er hat getönt nochmal. Der_Angestellte zu_der Sicherheit mir

ha dẹtto allọra di controllạre di non avẹr dimenticạto nụlla nẹlle
hat gesagt dann von kontrollieren von nicht haben vergessen nichts in_den

tạsche dẹi pantalọni. Ma ạnche così non è cambiạto nịente …
Taschen von_den Hosen. Aber auch so nicht ist verändert nichts …

Ạlla fịne ho dovụto tọgliere ạnche la cintụra e le scạrpe.
Schließlich ich habe gemusst abnehmen auch den Gürtel und die Schuhe.

Sọlo a quel pụnto il metạl detẹctor ha smẹsso di suonạre …
Erst an jenem Punkt der Metall_ Detektor hat aufgehört von tönen …

05|08 E: Speriạmo che a Kristina vẹnga in mẹnte qualcọsa per tirạre su
Hoffen wir dass zu Kristina kommt in Sinn etwas für ziehen hinauf

il morạle a Simon …
die Laune bei Simon …

05|09 K: Abbiạmo un po' di tẹmpo prịma dẹlla partẹnza. Andiạmo
Wir haben ein bisschen von Zeit davor von_dem Abflug. Gehen wir

a fạre un gịro per i negọzi.
zu machen einen Rundgang durch die Geschäfte.

05|10 E: Kristina si dirịge velocemẹnte nẹlla profumerịa, annụsa un po'
Kristina sich begibt schnell in_die Parfümerie, schnuppert ein bisschen

qua e un po' là. Simon va all'edịcola. Quạndo
hier und ein bisschen da. Simon geht zu_dem_Kiosk. Als er

tọrna da Kristina, il sụo umọre è peggiorạto ancọra di più.
zurückkehrt zu Kristina, die seine Laune ist verschlechtert noch von mehr.

La sụa rivịsta preferịta ẹra esaurịta. Ạlla fịne vịene
Die seine Zeitschrift bevorzugte war ausverkauft. Schließlich kommt

annunciạto il vọlo per Rọma. Kristina e Simon si mẹttono in
angekündigt der Flug für Rom. Kristina und Simon sich stellen in

fịla.	Quạndo	Simon	dẹve	di nuọvo	esibịre	la	cạrta	d'imbạrco	e	la	cạrta d'identità,	non	riẹsce
Schlange.	**Als**	**Simon**	**muss**	**erneut**	**vorzeigen**	**die**	**Karte**	**von_Boarding**	**und**	**den**	**Ausweis,**	**er**	**nicht**

a	trovạre	quest'ụltima	…	Il	sụo	umọre	è	davvẹro	a	tẹrra	…	
schafft	**zu**	**finden**	**dieses_letzte**	**…**	**Die**	**seine**	**Laune**	**ist**	**wirklich**	**zu**	**Boden**	**…**

Italienische Fassung

Sezione 5: Si parte!

05|01 E: Certamente conoscete anche voi quella sensazione eccitante che si prova quando si entra in un aeroporto. Parole come "decollo", "arrivo", "banco del check-in", "controllo passaporti" o "gate" hanno un effetto magico su molti di noi e ci fanno già sentire in vacanza.
E com'è per Kristina e Simon? Dunque, Kristina sta bene, ma Simon è di cattivo umore. Ma ascoltate voi stessi … In questo momento i due sono in un ascensore che li porta dal piano sotterraneo dell'aeroporto al salone centrale delle partenze.

05|02 S: Sono davvero arrabbiato. I prezzi del parcheggio dell'aeroporto sono davvero esorbitanti.

05|03 K: Te l'avevo detto che era meglio prendere l'autobus o la metro, ma tu hai voluto a tutti i costi venire in auto.

05|04 S: Sì, sì, lo so, avrei dovuto ascoltarti. Ma chi poteva immaginare un simile furto? 23 euro e 50 per posteggiare la macchina da qualche parte per un giorno. Quindi, per l'intera vacanza, dovrò pagare 120 euro solo di parcheggio.

05|05 E: Mentre Simon continua a brontolare, Kristina cerca sul tabellone il loro banco del check-in. I due, trascinando con sé i loro trolley, si recano quindi verso il banco del check-in, passando su vari tapis roulant e scale mobili. Mostrano i loro documenti d'identità e i biglietti aereo, consegnano le loro valige e ricevono le carte d'imbarco e le ricevute dei bagagli. Infine passano i controlli di sicurezza. Kristina li supera rapidamente e aspetta Simon, il cui umore però è peggiorato ancora di più …

05|06 K: Cos'è successo?

05|07 S: Adesso ne ho abbastanza. Prima mi sono messo nella fila più lenta. Poi sono passato sotto il metal detector e ha suonato. L'addetto alla sicurezza mi ha fatto notare che avevo dimenticato di togliere l'orologio. L'ho tolto, sono passato di nuovo sotto il metal detector e ha suonato ancora. L'addetto alla sicurezza mi ha detto allora di controllare di non aver dimenticato nulla nelle tasche dei pantaloni. Ma anche così non è cambiato niente … Alla fine ho dovuto togliere anche la cintura e le scarpe. Solo a quel punto il metal detector ha smesso di suonare …

05|08 E: Speriamo che a Kristina venga in mente qualcosa per tirare su il morale a Simon …

05|09 K: Abbiamo un po' di tempo prima della partenza. Andiamo a fare un giro per i negozi.

05|10 E: Kristina si dirige velocemente nella profumeria, annusa un po' qua e un po' là. Simon va all'edicola. Quando torna da Kristina, il suo umore è peggiorato ancora di più. La sua rivista preferita era esaurita. Alla fine viene annunciato il volo per Roma. Kristina e Simon si mettono in fila. Quando Simon deve di nuovo esibire la carta d'imbarco e la carta d'identità, non riesce a trovare quest'ultima … Il suo umore è davvero a terra …

Abschnitt 6: Wir fliegen

06|01 E: Liebe Freunde der italienischen Sprache, auch Sie werden diese Erfahrung sicher schon gemacht haben. Sie sitzen im Flugzeug, die Stewardess nähert sich, lächelt freundlich und stellt Ihnen die üblichen rituellen Fragen „Tee oder Kaffee?“, „Mit Milch und Zucker?“, „Rotwein oder Weißwein?“ Egal, wie stark der Lärm im Inneren des Flugzeuges ist und wie markant der Akzent der Stewardess ist, diese Sätze versteht man immer. Und dann wird an Bord eines Flugzeuges immer diese Ansage wiederholt, die Sie sicher schon oft gehört haben, aber die Sie niemals ganz verstanden haben. Hören wir zu …

06|02 E: *Verehrte Fluggäste, im Namen unseres Kapitäns heißen wir Sie an Bord unseres Flugzeuges willkommen. Wir möchten Ihre Aufmerksamkeit auf einige Sicherheitshinweise lenken. Wir bitten Sie, das Handgepäck in den vorgesehenen Fächern über Ihnen oder unter dem Sitz vor Ihnen zu verstauen. Wir bitten Sie, vor dem Start sicherzustellen, dass die Rückenlehne des Sitzes in der aufrechten Position ist und die Tischchen geschlossen sind. Wir bitten Sie, die Sicherheitsgurte zuzuschnallen und angeschnallt zu bleiben, bis das Leuchtsignal über Ihnen ausgeschaltet ist. Das Rauchen ist im gesamten Flugzeug, einschließlich der Toiletten, verboten. Wir bitten Sie, alle elektronischen Geräte wie Mobiltelefone und Computer für die Dauer des gesamten Fluges ausgeschaltet zu lassen, um Wechselwirkungen mit den Bordgeräten zu vermeiden. Das Flugzeug verfügt über sechs Ausgänge: zwei im vorderen Teil, zwei im hinteren Teil und zwei nahe an den Tragflächen. In einem Notfall zeigt Ihnen eine Leuchtmarkierung den Weg zum nächsten Ausgang. Bei einem Druckabfall in der Kabine fallen automatisch Sauerstoffmasken aus den vorgesehenen Fächern über Ihnen. Setzen Sie die Maske so auf, dass Nase und Mund bedeckt sind, und atmen Sie*

normal. Helfen Sie anderen erst, nachdem Sie die Maske selbst aufgesetzt haben. Rettungswesten befinden sich unter Ihrem Sitz oder in den Armlehnen. Für den Fall einer Wasserlandung ziehen Sie die Weste auf Anweisung der Flugbegleiter über und straffen die Gurte. Um die Rettungsweste aufzublasen, ziehen Sie an der roten Lasche, oder blasen Sie in die Röhrchen. Die Weste darf erst außerhalb des Flugzeuges aufgeblasen werden. Für weitere Informationen empfehlen wir Ihnen, die Sicherheitsvorschriften in der Broschüre zu studieren, die Sie in der Tasche des Sitzes vor Ihnen finden. Die voraussichtliche Dauer des Fluges beträgt eine Stunde und 45 Minuten. Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit und wünschen Ihnen einen angenehmen Flug.

06|03 E: Während des Fluges bestellt sich Kristina, wie sie es auf jedem Flug macht, einen Tomatensaft. Sie gibt ein bisschen Pfeffer und Salz hinzu, rührt um und nimmt einen Schluck. Sie fühlt sich perfekt entspannt. Simon ist hingegen nicht so entspannt. Er bestellt drei, vier Bier und schläft kurz darauf ein …

Dekodierte Fassung

Sezione 6: Si vola
Abschnitt 6: Es sich fliegt

06|01 E: Cari amici della lingua italiana, anche voi avrete
Liebe Freunde von_der Sprache italienischen, auch Sie haben_werden

sicuramente vissuto questa esperienza. Siete seduti in aereo,
sicher erlebt diese Erfahrung. Sie sind gesetzt in Flugzeug,

l'assistente di volo si avvicina, sorride gentilmente e vi pone le
die_Stewardess sich annähert, lächelt freundlich und Ihnen stellt die

solite domande di rito: "Tè o caffè?", "Con latte e
üblichen Fragen von Ritus: „Tee oder Kaffee?“, „Mit Milch und

zucchero?", "Vino rosso o vino bianco?" Non importa quanto sia forte
Zucker?“, „Wein roter oder Wein weißer?“ Egal wie_viel ist stark

il rumore dentro l'aereo e quanto sia marcato l'accento
der Lärm innerhalb des_Flugzeuges und wie_viel ist markant der_Akzent

dell'assistẹnte di vọlo, quẹste frạsi si capịscono sẹmpre. E pọi a bọrdo
von_der_Stewardess, diese Sätze sich verstehen immer. Und dann an Bord

di un aẹreo viẹne sẹmpre ripetụto quẹsto annụncio, che
von einem Flugzeug kommt immer wiederholt diese Ansage, die Sie

avẹte sicuramẹnte già sentịto spẹsso, ma che non avẹte mại
haben sicher schon gehört oft, aber die Sie nicht haben niemals

capịto completamẹnte. Ascoltiạmo …
verstanden vollständig. Zuhören wir …

06|02 E: *Gentịli passeggẹri, a nọme del nọstro comandạnte vi*
Verehrte Fluggäste, in Namen von_dem unserem Kapitän wir Ihnen

diạmo il benvenụto a bọrdo del nọstro aeroplạno.
geben das Willkommen an Bord von_dem unserem Flugzeug. Wir

Desideriạmo richiamạre la vọstra attenzịone su alcụni avvịsi di
wünschen lenken die Ihre Aufmerksamkeit auf einige Hinweise von

sicurẹzza. Vi preghiạmo di sistemạre il bagạglio a mạno nẹgli
Sicherheit. Wir Sie bitten von verstauen das Handgepäck in_den

appọsiti scompạrti sọpra di vọi o sọtto il sedịle
vorgesehenen Fächern oberhalb von Ihnen oder unter dem Sitz

davạnti a vọi. Prịma del decọllo, siẹte pregạti di
vorderhalb zu Ihnen. Davor von_dem Start, Sie sind gebeten von

assicurạrvi che lo schienạle del sedịle sịa in posizịone
versichern_sich dass die Rückenlehne von_dem Sitz ist in Position

erẹtta e i tavolịni chiụsi. Vi invitiạmo ad allacciạre
aufrechter und die Tischchen geschlossen. Wir Sie einladen zu zuschnallen

le cintụre di sicurẹzza e a tenẹrle allacciạte fịno ạllo
die Gurte von Sicherheit und zu halten_sie zugeschnallt bis zu_dem

spegnimẹnto del segnạle luminọso posizionạto sọpra di vọi.
Ausschalten von_dem Signal leuchtenden positioniert oberhalb von Ihnen. Es

È vietạto fumạre in tụtto l'aẹreo, incḷuso nẹi bạgni.
ist verboten rauchen in all dem_Flugzeug, eingeschlossen in_den Toiletten.

Vi preghiạmo di tenẹre spẹnti tụtti gli apparẹcchi
Wir Sie bitten von halten ausgeschaltet all die Geräte

elettrọnici, cọme teleḷoni celluḷari e compụter, per l'intẹra durạta
elektronischen, wie Mobiltelefone und Computer, für die_ganze Dauer

del vọlo, ọnde evitạre interferẹnze con le apparecchiatụre
von_dem Flug, um_zu vermeiden Wechselwirkungen mit den Geräten

di bọrdo. L'aeroplạno è dotạto di sẹi usciṭe, dụe posizionạte
von Bord. Das_Flugzeug ist versehen von sechs Ausgängen, zwei positioniert

nẹlla pạrte anteriọre, dụe nẹlla pạrte posteriọre e dụe in prossimità
in_dem Teil vorderen, zwei in_dem Teil hinteren und zwei in Nähe

dẹlle ạli. In cạso di emergẹnza, un sentiẹro luminọso vi
von_den Tragflächen. In Fall von Not, ein Weg leuchtender Ihnen

indicherà il percọrso vẹrso l'usciṭa più viciṇa. In cạso di
anzeigen_wird die Strecke hin_zu dem_Ausgang meist nahen. In Fall von

depressurizzaziọne dẹlla cabịna, le mạschere di ossịgeno
Druckabfall von_der Kabine, die Masken von Sauerstoff

usciṛạnno automaticamẹnte dạgli appọsiti scompạrti
herausgehen_werden automatisch von_den vorgesehenen Fächern

collocați sopra di voi. Indossate la maschera coprendo naso
angeordnet oberhalb von Ihnen. Aufsetzen Sie die Maske bedeckend Nase

e bocca e respirate normalmente. Aiutate gli altri, solo
und Mund und atmen Sie normal. Helfen Sie den anderen, erst

dopo aver indossato la maschera. I giubbotti di salvataggio si
nach haben aufgesetzt die Maske. Die Westen von Rettung sich

trovano sotto il vostro sedile o nei braccioli. In caso di
befinden unter dem Ihrem Sitz oder in_den Armlehnen. In Fall von

ammaraggio, indossate il giubbotto su indicazione degli
Wasserlandung, überziehen Sie die Weste auf Anweisung von_den

assistenti di volo e stringete le cinghie. Per gonfiare il giubbotto di
Flugbegleitern und straffen Sie die Gurte. Für aufblasen die Weste von

salvataggio, tirate la linguetta rossa o soffiate nei tubicini.
Rettung, ziehen Sie die Lasche rote oder blasen Sie in_die Röhrchen.

Il giubbotto va gonfiato solo una volta fuori dall'aereo.
Die Weste geht aufgeblasen erst ein Mal außerhalb von_dem_Flugzeug.

Per ulteriori informazioni, vi raccomandiamo di prendere visione
Für weitere Informationen, wir Ihnen empfehlen von nehmen Einsicht

delle norme di sicurezza riportate sull'opuscolo che
von_den Vorschriften von Sicherheit wiedergegeben auf_der_Broschüre die Sie

trovate nella tasca del sedile di fronte a voi. La durata
finden in_der Tasche von_dem Sitz gegenüber zu Ihnen. Die Dauer

prevista del volo è di un'ora e 45 minuti.
vorgesehene von_dem Flug ist von einer_Stunde und 45 Minuten. Wir

Vi ringraziamo per l'attenzione e vi auguriamo un
Ihnen danken für die_Aufmerksamkeit und Ihnen wünschen einen

piacevole volo!
angenehmen Flug!

06|03 E: Durante il volo Kristina ordina un succo di pomodoro, come
Während des Fluges Kristina bestellt einen Saft von Tomate, wie sie

fa sempre durante ogni volo. Aggiunge un po' di pepe
macht immer während jedes Fluges. Sie hinzufügt ein bisschen von Pfeffer

e	sąle,	męscola	e	ne	bęve	un	sọrso.		Si	sẹnte
und	**Salz,**	**umrührt**	**und**	**davon**	**trinkt**	**einen**	**Schluck.**	**Sie**	**sich**	**fühlt**

perfettamẹnte	rilassąta.	Simon	invẹce	non	è	così	rilassąto.		Ọrdina	
perfekt	**entspannt.**	**Simon**	**hingegen**	**nicht**	**ist**	**so**	**entspannt.**	**Er**	**bestellt**	

tre	o	quąttro	bịrre	e		pọco	dọpo	si	addormẹnta	…
drei	**oder**	**vier**	**Biere**	**und**	**ein**	**bisschen**	**danach**	**sich**	**einschläft**	**…**

Italienische Fassung

Sezione 6: Si vola

06|01 E: Cari amici della lingua italiana, anche voi avrete sicuramente vissuto questa esperienza. Siete seduti in aereo, l'assistente di volo si avvicina, sorride gentilmente e vi pone le solite domande di rito: "Tè o caffè?", "Con latte e zucchero?", "Vino rosso o vino bianco?" Non importa quanto sia forte il rumore dentro l'aereo e quanto sia marcato l'accento dell'assistente di volo, queste frasi si capiscono sempre. E poi a bordo di un aereo viene sempre ripetuto questo annuncio, che avete sicuramente già sentito spesso, ma che non avete mai capito completamente. Ascoltiamo …

06|02 E: *Gentili passeggeri, a nome del nostro comandante vi diamo il benvenuto a bordo del nostro aeroplano. Desideriamo richiamare la vostra attenzione su alcuni avvisi di sicurezza. Vi preghiamo di sistemare il bagaglio a mano negli appositi scomparti sopra di voi o sotto il sedile davanti a voi. Prima del decollo, siete pregati di assicurarvi che lo schienale del sedile sia in posizione eretta e i tavolini chiusi. Vi invitiamo ad allacciare le cinture di sicurezza e a tenerle allacciate fino allo spegnimento del segnale luminoso posizionato sopra di voi. È vietato fumare in tutto l'aereo, incluso nei bagni. Vi preghiamo di tenere spenti tutti gli apparecchi elettronici, come telefoni cellulari e computer, per l'intera durata del volo, onde evitare interferenze con le apparecchiature di bordo. L'aeroplano è dotato di sei uscite, due posizionate nella parte anteriore, due nella parte posteriore e due in prossimità delle ali. In caso di emergenza, un sentiero luminoso vi indicherà il percorso verso l'uscita più vicina. In caso di depressurizzazione della cabina, le maschere di ossigeno usciranno automaticamente dagli appositi scomparti collocati sopra di*

voi. Indossate la maschera coprendo naso e bocca e respirate normalmente. Aiutate gli altri, solo dopo aver indossato la maschera. I giubbotti di salvataggio si trovano sotto il vostro sedile o nei braccioli. In caso di ammaraggio, indossate il giubbotto su indicazione degli assistenti di volo e stringete le cinghie. Per gonfiare il giubbotto di salvataggio, tirate la linguetta rossa o soffiate nei tubicini. Il giubbotto va gonfiato solo una volta fuori dall'aereo. Per ulteriori informazioni, vi raccomandiamo di prendere visione delle norme di sicurezza riportate sull'opuscolo che trovate nella tasca del sedile di fronte a voi. La durata prevista del volo è di un'ora e 45 minuti. Vi ringraziamo per l'attenzione e vi auguriamo un piacevole volo!

06|03 E: Durante il volo Kristina ordina un succo di pomodoro, come fa sempre durante ogni volo. Aggiunge un po' di pepe e sale, mescola e ne beve un sorso. Si sente perfettamente rilassata. Simon invece non è così rilassato. Ordina tre o quattro birre e poco dopo si addormenta …

Abschnitt 7: Was wissen Sie über Italien?

07|01 E: Während Kristina in der Bordzeitschrift blättert und Simon in der Welt der Träume versunken ist, werden wir uns ein bisschen Italien widmen. Was kommt Ihnen, liebe Freunde der italienischen Sprache, in den Sinn, wenn Sie an Italien denken? Capri-Fischer, Pizza und Pasta, Latin Lovers, Garibaldi, Muttersöhnchen … Diese Sachen kommen einem im Allgemeinen als erste in den Sinn. Ein vollständiges Bild von Italien können wir hier natürlich nicht anbieten. Wir beschränken uns darauf, einige Basisdaten anzugeben. Die reichen jedoch oft aus, um andere zu beeindrucken …

07|02 E: Italien oder genauer die „Italienische Republik“ ist ein Staat in Südeuropa, der sich größtenteils auf der vom Mittelmeer umgebenen Apenninhalbinsel erstreckt und dessen Form an einen Stiefel erinnert. Es erstreckt sich auf einer Fläche von ungefähr 301.000 km² und hat ungefähr 60 Millionen Einwohner. Innerhalb Italiens existieren zwei Enklaven, nämlich die beiden unabhängigen Staaten San Marino und Vatikanstadt. Hauptstadt Italiens ist Rom. Andere wichtige Städte sind Mailand, Neapel, Turin und Palermo. Italiens höchster Berg ist der Monte Bianco in den Westalpen, der eine Höhe von 4.810 m erreicht. Der längste Fluss ist der Po, der in den Alpen nahe der Grenze zu Frankreich entspringt, nach Osten durch die Po-Ebene fließt und schließlich ins Adriatische Meer mündet.

07|03 E: Italien war früher die Wiege des Imperium Romanum[4], dessen Aufstieg mit der sagenhaften Gründung Roms im Jahre 753 v. Chr. begann und das im 2. Jahrhundert n. Chr. seine größte Ausdehnung erreichte. Im 5. Jahrhundert n. Chr. zerfiel das Imperium infolge der Einfälle fremder Völker in verschiedene Reiche, in denen die Goten, die Langobarden und später auch die Franken,

4 Imperium Romanum = lateinische Bezeichnung des Römischen Reiches

Araber und Normannen herrschten. Ab dem 11. Jahrhundert erlebten einige Städte wie Venedig, Mailand und Florenz bedingt durch Handel und Verkehr eine wichtige Entwicklung, wodurch sie bis zur Epoche der Renaissance zu berühmten Mächten wurden. Ihr Niedergang begann mit der Entdeckung Amerikas, durch die sich die Handelswege verlagerten. Italien geriet unter die Herrschaft ausländischer Mächte. Erst im 19. Jahrhundert wurde in der Phase des Risorgimento unter Führung der Königsdynastie der Savoyer und unterstützt durch die Freiwilligentruppen unter Führung Giuseppe Garibaldis die Einheit Italiens verwirklicht. Eine Sonderrolle hatte und hat der Vatikanstaat inne, der als Zentrum der römisch-katholischen Welt seine geistliche und weltliche Macht immer zu behaupten suchte. Italien bot der Welt wichtige kulturelle Impulse, weswegen das Italienische heute eine sehr beliebte Sprache ist.

07|04 E: Außerordentlich sind die Beiträge dieses Landes auf vielen Gebieten wie Politik, Literatur, Theater, Musik, Kunst, Architektur, Kino, Radio, Fernsehen, Wissenschaft, Technik und Sport. Namen wie Marco Polo, Dante Alighieri, Leonardo da Vinci, Giuseppe Verdi, Sophia Loren und viele andere mehr kennt heute praktisch jeder.

07|05 E: Und jetzt wollen wir prüfen, ob Sie aufmerksam gewesen sind. Also: Wie heißt der höchste Berg Italiens? Und welcher ist der längste Fluss?

Dekodierte Fassung

Sezione 7: Cosa sapete sull'Italia?
Abschnitt 7: Was für eine Sache wissen Sie über_das_Italien?

07|01 E: Mentre Kristina sfoglia la rivista di bordo e Simon è
Während Kristina durchblättert die Zeitschrift von Bord und Simon ist

sprofondato nel mondo dei sogni, ci dedicheremo un
versunken in_der Welt von_den Träumen, wir uns widmen_werden ein

po' all'Italia. Che cosa vi viene in mente, cari
bisschen zu_dem_Italien. Was für eine Sache Ihnen kommt in Sinn, liebe

amici della lingua italiana, quando pensate all'Italia?
Freunde von_der Sprache italienischen, wenn Sie denken an_das_Italien?

I pescatori di Capri, la pizza e la pasta, i latin lover,
Die Fischer von Capri, die Pizza und die Pasta, die Latin Lovers,

Garibaldi, i cocchi di mamma … Queste sono in genere le prime
Garibaldi, die Muttersöhnchen … Diese sind im Allgemeinen die ersten

cọse che vẹngono in mẹnte. Non possiạmo naturalmẹnte offrịre qui
Sachen die kommen in Sinn. Wir nicht können natürlich anbieten hier

un'immạgine compleṭa dell'Iṭalia. Ci limiteṛemo a
ein_Bild vollständiges von_dem_Italien. Wir uns beschränken_werden zu

fornịre alcụni dạti di bạse. Che spẹsso però sọno sufficiẹnti a
angeben einige Daten von Basis. Die oft jedoch sind ausreichend zu

impressionạre gli ạltri …
beeindrucken die anderen …

07|02 E: L'Iṭalia, o più precisamẹnte la "Repụbblica Italiạna", è ụno
Das_Italien, oder mehr genau die „Republik Italienische", ist ein

Stạto dell'Europa meridionạle che si estẹnde per gran pạrte sụlla
Staat von_dem_Europa südlichen der sich erstreckt größtenteils auf_der

peniṣola appenninica circondạta dal Mar Mediterrạneo e la cụi
Halbinsel appeninischen umgeben von_dem Mittelmeer und die dessen

fọrma ricọrda ụno stivạle. Si estẹnde su ụna superficie di
Form erinnert an einen Stiefel. Es sich erstreckt über eine Fläche von

cịrca	301.000	km²	e	cọnta	cịrca	60	miliọni	di	abitạnti.
ungefähr	**301.000**	**km²**	**und**	**zählt**	**ungefähr**	**60**	**Millionen**	**von**	**Einwohnern.**

All'intẹrno	dell'Itạlia	esịstono	dụe	enclạvi,	ossịa	gli	Stạti	indipendẹnti
An_dem_Inneren	**von_dem_Italien**	**existieren**	**zwei**	**Enklaven,**	**nämlich**	**die**	**Staaten**	**unabhängigen**

di	San	Marịno	e	dẹlla	Città	del	Vaticạno.	La
von	**San**	**Marino**	**und**	**von_der**	**Stadt**	**von_dem**	**Vatikan.**	**Die**

capitạle	d'Itạlia	è	Rọma.	Ạltre	città	importạnti	sọno	Milạno,
Hauptstadt	**von_Italien**	**ist**	**Rom.**	**Andere**	**Städte**	**wichtige**	**sind**	**Mailand,**

Nạpoli,	Torịno	e	Palẹrmo.	La	montạgna	più	ạlta	d'Itạlia
Neapel,	**Turin**	**und**	**Palermo.**	**Der**	**Berg**	**meist**	**hohe**	**von_Italien**

è	il	Mọnte	Biạnco	nẹlle	Ạlpi	Occidentạli,	che	raggiụnge	un'altẹzza
ist	**der**	**Monte**	**Bianco**	**in_den**	**Alpen**	**Westlichen,**	**der**	**erreicht**	**eine_Höhe**

di	4.810	m.	Il	fiụme	più	lụngo	è	il	Po,	che
von	**4.810**	**m.**	**Der**	**Fluss**	**meist**	**lange**	**ist**	**der**	**Po,**	**der**

nạsce	nẹlle	Ạlpi	vicịno	al	confịne	con	la
entspringt	**in_den**	**Alpen**	**nahe**	**an_der**	**Grenze**	**mit**	**dem**

Frạncia,	scọrre	vẹrso	est
Frankreich,	**fließt**	**nach**	**Osten**

attraverso la Pianura Padana e sfocia infine nel Mar Adriatico.
durch die Po-Ebene und mündet schließlich in_das Meer Adriatische.

07|03 E: L'Italia era in passato la culla dell'Impero Romano, la
Das_Italien war früher die Wiege von_dem_Imperium Romanum, der

cui ascesa iniziò con la leggendaria fondazione di Roma nel
dessen Aufstieg begann mit der sagenhaften Gründung von Rom in_dem

753 a.C.[5] e che raggiunse la sua massima espansione nel
Jahr 753 v._Chr. und das erreichte die seine größte Ausdehnung in_dem

II secolo d.C.[6] Nel V secolo d.C., in seguito alle
2. Jahrhundert n._Chr. In_dem 5. Jahrhundert n._Chr., in Folge zu_den

invasioni dei popoli barbari, l'Impero si disgregò in
Einfällen von_den Völkern barbarischen[7], das_Imperium sich zerfiel in

diversi regni, dominati dai Goti, dai Longobardi e
verschiedene Reiche, beherrscht von_den Goten, von_den Langobarden und

---

5 a.C. = avanti Cristo

6 d.C. = dopo Cristo

7 Unter „barbarischen" Völkern verstand man in der Antike ganz allgemein „fremde" Völker.

più	tạrdi	ạnche	dại	Frạnchi,	dạgli	Ạrabi	e	dại
mehr	**spät**	**auch**	**von_den**	**Franken,**	**von_den**	**Arabern**	**und**	**von_den**

Normạnni.	A partịre dal	XI	sẹcolo,	alcụne	città,	cọme	Venẹzia,	
Normannen.	**Ab_dem**	**11.**	**Jahrhundert,**	**einige**	**Städte,**	**wie**	**Venedig,**	

Milạno	e	Firẹnze	conọbbero	un	importạnte	sviluppo	grạzie	al
Mailand	**und**	**Florenz**	**erlebten**	**eine**	**wichtige**	**Entwicklung**	**dank**	**zu_dem**

commẹrcio	e	ạgli	scạmbi,		diventạndo	dẹlle	illụstri	
Handel	**und**	**zu_den**	**Verkehrsbewegungen,**		**werdend**	**von_den**	**berühmten**	

potẹnze	fịno	all'ẹpoca	del	Rinascimẹnto.	Il	lọro	declịno	
Mächten	**bis**	**zu_der_Epoche**	**von_der**	**Renaissance.**	**Der**	**ihr**	**Niedergang**	

cominciò	con	la	scopẹrta	dell'Amẹrica,	che	dirottò	le	vịe
begann	**mit**	**der**	**Entdeckung**	**von_dem_Amerika,**	**die**	**verlagerte**	**die**	**Wege**

commerciạli.	L'Itạlia	finì	in	balịa	dẹlle	potẹnze	
handelstechnischen.	**Das_Italien**	**endete**	**in der**	**Gewalt**	**von_den**	**Mächten**	

straniẹre.	Soltạnto	nel	XIX	sẹcolo,	nel	perịodo	del	
ausländischen.	**Erst**	**in_dem**	**19.**	**Jahrhundert,**	**in_der**	**Phase**	**von_dem**	

Risorgimẹnto,	sọtto	la	guịda	dẹlla	dinastịa	reạle	dẹi	
Risorgimento,	**unter**	**der**	**Führung**	**von_der**	**Dynastie**	**königlichen**	**von_den**	

Savọia	e	grạzie	al	sostẹgno	dẹlle	trụppe	di	volontạri
Savoyern	**und**	**dank**	**zu_der**	**Unterstützung**	**von_den**	**Truppen**	**von**	**Freiwilligen**

guidạte	da	Giusẹppe	Garibạldi,	si	realizzò	l'Unità	d'Itạlia.	
geführt	**von**	**Giuseppe**	**Garibaldi,**	**sich**	**verwirklichte**	**die_Einheit**	**von_Italien.**	

Un	ruọlo	particolạre	lo	ha	avụto	e	lo	ha	tuttọra	lo	Stạto
Eine	**Rolle**	**besondere**	**sie**	**hat**	**gehabt**	**und**	**sie**	**hat**	**immer_noch**	**der**	**Staat**

del	Vaticạno,	che	cọme	cẹntro	del	mọndo	cattọlico-romạno	
von_dem	**Vatikan,**	**der**	**als**	**Zentrum**	**von_der**	**Welt**	**katholisch-römischen**	

cercò	sẹmpre	di	affermạre	il	prọprio	potẹre	spirituạle	e	secolạre.
suchte	**immer**	**von**	**behaupten**	**die**	**eigene**	**Macht**	**geistliche**	**und**	**weltliche.**

L'Itạlia	ha	offẹrto	al	mọndo	importạnti	impụlsi	culturạli	e	
Das_Italien	**hat**	**angeboten**	**zu_der**	**Welt**	**wichtige**	**Impulse**	**kulturelle**	**und**	

per quẹsto	l'italiạno	è	ọggi	ụna	lịngua	mọlto	popolạre.	
deswegen	**das_Italienische**	**ist**	**heute**	**eine**	**Sprache**	**sehr**	**beliebte.**	

07|04 E: Questo paese vanta contributi straordinari in molti campi, come la
Dieses Land rühmt Beiträge außerordentliche in vielen Gebieten, wie der

politica, la letteratura, il teatro, la musica, l'arte, l'architettura,
Politik, der Literatur, dem Theater, der Musik, der_Kunst, der_Architektur,

il cinema, la radio, la televisione, la scienza, la tecnica
dem Kino, dem Radio, dem Fernsehen, der Wissenschaft, der Technik

e lo sport. Oggi praticamente tutti conoscono i nomi di Marco
und dem Sport. Heute praktisch alle kennen die Namen von Marco

Polo, Dante Alighieri, Leonardo da Vinci, Giuseppe Verdi, Sofia Loren e
Polo, Dante Alighieri, Leonardo da Vinci, Giuseppe Verdi, Sofia Loren und

molti altri.
viele andere.

07|05 E: E ora vogliamo verificare se siete stati attenti. Dunque:
Und jetzt wir wollen prüfen ob Sie sind gewesen aufmerkam. Also:

come si chiama la montagna più alta d'Italia? E qual è il
wie sich nennt der Berg meist hohe von_Italien? Und welcher ist der

fiụme	più	lụngo?
Fluss	**meist**	**lange?**

Italienische Fassung

Sezione 7: Cosa sapete sull'Italia?

07|01 E: Mentre Kristina sfoglia la rivista di bordo e Simon è sprofondato nel mondo dei sogni, ci dedicheremo un po' all'Italia. Che cosa vi viene in mente, cari amici della lingua italiana, quando pensate all'Italia? I pescatori di Capri, la pizza e la pasta, i latin lover, Garibaldi, i cocchi di mamma … Queste sono in genere le prime cose che vengono in mente. Non possiamo naturalmente offrire qui un'immagine completa dell'Italia. Ci limiteremo a fornire alcuni dati di base. Che spesso però sono sufficienti a impressionare gli altri …

07|02 E: L'Italia, o più precisamente la "Repubblica Italiana", è uno Stato dell'Europa meridionale che si estende per gran parte sulla penisola appenninica circondata dal Mar Mediterraneo e la cui forma ricorda uno stivale. Si estende su una superficie di circa 301.000 km² e conta circa 60 milioni di abitanti. All'interno dell'Italia esistono due enclavi, ossia gli Stati indipendenti di San Marino e della Città del Vaticano. La capitale d'Italia è Roma. Altre città importanti sono Milano, Napoli, Torino e Palermo. La montagna più alta d'Italia è il Monte Bianco nelle Alpi Occidentali, che raggiunge un'altezza di 4.810 m. Il fiume più lungo è il Po, che nasce nelle Alpi vicino al confine con la Francia, scorre verso est attraverso la Pianura Padana e sfocia infine nel Mar Adriatico.

07|03 E: L'Italia era in passato la culla dell'Impero Romano, la cui ascesa iniziò con la leggendaria fondazione di Roma nel 753 a.C. e che raggiunse la sua massima espansione nel II secolo d.C. Nel V secolo d.C., in seguito alle invasioni dei popoli barbari, l'Impero si disgregò in diversi regni, dominati dai Goti, dai Longobardi e più tardi anche dai Franchi, dagli Arabi e dai Normanni. A partire dal

XI secolo, alcune città, come Venezia, Milano e Firenze conobbero un importante sviluppo grazie al commercio e agli scambi, diventando delle illustri potenze fino all'epoca del Rinascimento. Il loro declino cominciò con la scoperta dell'America, che dirottò le vie commerciali. L'Italia finì in balia delle potenze straniere. Soltanto nel XIX secolo, nel periodo del Risorgimento, sotto la guida della dinastia reale dei Savoia e grazie al sostegno delle truppe di volontari guidate da Giuseppe Garibaldi, si realizzò l'Unità d'Italia. Un ruolo particolare lo ha avuto e lo ha tuttora lo Stato del Vaticano, che come centro del mondo cattolico-romano cercò sempre di affermare il proprio potere spirituale e secolare. L'Italia ha offerto al mondo importanti impulsi culturali e per questo l'italiano è oggi una lingua molto popolare.

07|04 E: Questo paese vanta contributi straordinari in molti campi, come la politica, la letteratura, il teatro, la musica, l'arte, l'architettura, il cinema, la radio, la televisione, la scienza, la tecnica e lo sport. Oggi praticamente tutti conoscono i nomi di Marco Polo, Dante Alighieri, Leonardo da Vinci, Giuseppe Verdi, Sofia Loren e molti altri.

07|05 E: E ora vogliamo verificare se siete stati attenti. Dunque: come si chiama la montagna più alta d'Italia? E qual è il fiume più lungo?

Abschnitt 8: Wir sind angekommen

08|01 E: Eine Stunde danach wird Simon unsanft durch einen Ruck geweckt. Das Flugzeug ist in Rom gelandet. Noch etwas schlaftrunken hört er die Ansage:

08|02 E: *Verehrte Damen und Herren, wir sind soeben in Rom gelandet. Wir bitten Sie, die Sicherheitsgurte zugeschnallt zu lassen, bis das Flugzeug endgültig angehalten hat und das Leuchtsignal über Ihnen ausgeschaltet ist. Die Ortszeit in Rom ist 18:37 Uhr. Die Außentemperatur beträgt 27 °C, es ist wolkig und regnet leicht. Wir danken Ihnen, dass Sie unsere Gesellschaft gewählt haben, und würden Sie gerne bald wieder an Bord unserer Flugzeuge begrüßen. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in Rom. Auf Wiedersehen.*

08|03 E: Liebe Freunde der italienischen Sprache, Sie werden sich fragen, ob Simons schlechte Laune sich in der Zwischenzeit verbessert hat. Es tut mir leid, Sie enttäuschen zu müssen, aber Simon hat jetzt ein weiteres Problem.

08|04 K: Aber was hast du denn? Du bist sehr blass. Ist dir schlecht?

08|05 S: Ich fühle mich nicht sehr gut. Mir ist ein bisschen übel, und ich habe auch ein bisschen Kopf- und Magenschmerzen.

08|06 K: Hoffen wir, dass du nicht zum Arzt oder ins Krankenhaus musst. Ich habe in meiner Handtasche Tabletten gegen Kopfschmerzen und Übelkeit. Sobald wir aus dem Flugzeug ausgestiegen sind, gebe ich dir eine.

08|07 E: Kristina nimmt ihre Handtasche und Simons kleinen Rucksack aus dem Handgepäckfach und verlässt mit Simon das Flugzeug. Während sie sich zur Gepäckabholung begeben, nimmt sie aus ihrer Handtasche eine Packung, öffnet sie und gibt Simon eine Tablette.

08|08 S: Sollte ich sie nicht mit einem Glas Wasser nehmen?

08|09 K: Nein, das ist eine Kautablette. Also nicht gleich schlucken, sondern erst ein bisschen kauen …

08|10 E: Schließlich stehen sie vor dem Förderband und warten auf ihre Gepäckstücke. Kristinas Koffer kommt als einer der ersten, der von Simon hingegen überhaupt nicht. Schließlich bleibt das Förderband stehen. Simon setzt sich auf eine der Bänke, während Kristina mit dem Gepäckschein zum Büro der Gepäckermittlung geht. Hier muss sie Simons Daten wie Name, Adresse, Geburtsdatum und Staatsangehörigkeit und zusätzlich die Adresse der Unterkunft in Rom angeben. Der Flughafenangestellte gibt die Daten in den Computer ein, entschuldigt sich bei Kristina und versichert, dass sie Simons Koffer, sobald sie ihn finden, an die angegebene Adresse schicken werden. Kristina geht sodann vor einer Wechselstube vorbei. Wie bequem, denkt Kristina, dass man in vielen Ländern Europas kein Geld mehr wechseln muss. Schließlich denken Kristina und Simon darüber nach, wie sie ihre Pension erreichen können.

08|11 K: Wir können mit dem Bus oder mit dem Zug ins Zentrum fahren.

08|12 S: Bitte, ich fühle mich nicht sehr gut. Die Tablette scheint noch nicht zu wirken. Wenn wir dann noch von der Bushaltestelle oder vom Bahnhof zur Pension laufen müssen, überstehe ich das nicht. Lass uns bitte ein Taxi nehmen.

08|13 K: Okay, nehmen wir ein Taxi.

08|14 E: Sie begeben sich zu einem Taxistand, einen Wagen mit ihren Gepäckstücken darauf schiebend. Der Taxifahrer steigt aus, legt die Gepäckstücke in den Kofferraum des Wagens, und die beiden steigen ein.

08|15 K: Bringen Sie uns bitte zur Pension „La casa vecchia“ in der Via Plauto im Stadtviertel Borgo!

08|16 E: Der Fahrer nickt und fährt los.

Dekodierte Fassung

Sezione 8: Siamo arrivati
Abschnitt 8: Wir sind angekommen

08|01 E: Un'ora dopo Simon viene svegliato bruscamente da uno
Eine_Stunde danach Simon kommt aufgeweckt unsanft von einem

scossone. L'aereo è atterrato a Roma. Ancora un po' intontito
Ruck. Das_Flugzeug ist gelandet in Rom. Noch ein bisschen betäubt

dal sonno, sente l'annuncio:
von_dem Schlaf, er hört die_Ansage:

08|02 E: *Gentili signore e signori, siamo appena atterrati a Roma. Vi*
Verehrte Damen und Herren, wir sind soeben gelandet in Rom. Wir Sie

preghiamo di tenere le cinture di sicurezza allacciate finché
bitten von halten die Gurte von Sicherheit zugeschnallt bis_dass

l'aeroplano non si è definitivamente fermato e fino allo
das_Flugzeug nicht sich ist endgültig angehalten und bis zu_dem

spegnimẹnto del segnạle luminọso sọpra di vọi. Sọno le
Ausschalten von_dem Signal leuchtenden oberhalb von Ihnen. Es sind die

18 e 37 minụti ọra locạle di Rọma. La temperatụra estẹrna è di
18 und 37 Minuten Ortszeit von Rom. Die Temperatur äußere ist von

27 grạdi, è nuvolọso e pioviggina. Vi ringraziạmo di
27 Grad, es ist wolkig und es leicht_regnet. Wir Ihnen danken von

avẹre scẹlto la nọstra compagnịa e ci auguriạmo di
haben gewählt die unsere Gesellschaft und uns wünschen von

rivedẹrvi prẹsto a bọrdo dẹi nọstri aẹrei. Vi
wiedersehen_Sie bald an Bord von_den unseren Flugzeugen. Wir Ihnen

auguriạmo un piacẹvole soggiọrno a Rọma. Arrivedẹrci.
wünschen einen angenehmen Aufenthalt in Rom. Auf_Wiedersehen.

08|03 E: Cạri amịci dẹlla lịngua italiạna, vi starẹte
Liebe Freunde von_der Sprache italienischen, Sie sich stehen_werden

domandạndo se nel frattẹmpo il cattịvo umọre di Simon sịa
fragend ob in_der Zwischenzeit die schlechte Laune von Simon ist

migliorato. Mi spiace deludervi, ma Simon ora ha un
verbessert. Es mir leid_tut enttäuschen_Sie, aber Simon jetzt hat ein

altro problema.
weiteres Problem.

08|04 K: Ma cos'hai? Sei pallidissimo. Stai male?
Aber was für eine Sache_hast du? Du bist sehr_blass. Stehst du schlecht?

08|05 S: Non mi sento molto bene. Ho un po' di nausea e
Ich nicht mich fühle sehr gut. Ich habe ein bisschen von Übelkeit und

anche un po' di mal di testa e mal di stomaco.
auch ein bisschen von Schmerz von Kopf und Schmerz von Magen.

08|06 K: Speriamo tu non debba andare dal medico o in
Hoffen wir, dass du nicht musst gehen zu_dem Arzt oder in

ospedale. Nella borsetta ho delle pastiglie contro il
Krankenhaus. In_der Handtasche ich habe von_den Tabletten gegen den

mal di testa e la nausea. Appena usciamo
Schmerz von Kopf und die Übelkeit. Sobald wir aussteigen

dall'aęreo, te ne do ụna.
von_dem_Flugzeug, ich dir davon gebe eine.

08|07 E: Kristina prẹnde la sụa borsẹtta e lo zainẹtto di Simon
Kristina nimmt die ihre Handtasche und den kleinen_Rucksack von Simon

dạllo scompạrto del bagạglio a mạno ed ẹsce
von_dem Fach von_dem Handgepäck und hinausgeht

dall'aęreo insięme a Simon. Mẹntre si dirịgono vẹrso
von_dem_Flugzeug zusammen mit Simon. Während sie sich begeben hin_zu

il ritịro bagạgli, prẹnde dạlla borsẹtta ụna confezịone,
der Abholung Gepäckstücke, sie nimmt von_der Handtasche eine Packung,

la ạpre e dà a Simon ụna pastịglia.
sie öffnet und gibt zu Simon eine Tablette.

08|08 S: Non dovrẹi prẹnderla con un bicchięr d'ạcqua?
Nicht sollte ich nehmen_sie mit einem Glas von_Wasser?

08|09 K: No, è ụna compręssa da masticạre. Perciò, non inghiottịrla sụbito,
Nein, es ist eine Tablette zu kauen. Deshalb, nicht schlucke_sie gleich,

prịma mąsticala un pochịno …
erst kau_sie ein bisschen …

08|10 E: Ąlla fịne si trọvano davạnti al nąstro trasportatọre e aspẹttano
Schließlich sie sich befinden davor an_dem Förderband und erwarten

i lọro bagągli. La valịgia di Kristina è tra le prịme a
die ihre Gepäckstücke. Der Koffer von Kristina ist unter den ersten zu

uscịre, invẹce quẹlla di Simon non arrịva prọprio.
herauskommen, hingegen jener von Simon nicht ankommt überhaupt.

Ąlla fịne il nąstro trasportatọre si fẹrma. Simon si sịede su ụna
Schließlich das Förderband sich anhält. Simon sich setzt auf eine

dẹlle panchịne, mẹntre Kristina va all'Uffịcio bagągli
von_den Bänken, während Kristina geht zu_dem_Büro für Gepäckstücke

smarrịti con la ricevụta del bagąglio. Qui dẹve fornịre i
verlorene mit der Quittung von_dem Gepäck. Hier sie muss angeben die

dąti di Simon, cọme nọme, indirịzzo, dąta di nąscita e
Daten von Simon, wie Name, Adresse, Datum von Geburt und

cittadinanza, oltre all'indirizzo dell'alloggio a Roma.
Staatsangehörigkeit, zusätzlich zu_der_Adresse von_der_Unterkunft in Rom.

L'impiegato dell'aeroporto inserisce i dati nel computer, si
Der_Angestellte von_dem_Flughafen eingibt die Daten in_den Computer, sich

scusa con Kristina e assicura che non appena
entschuldigt mit Kristina und versichert dass sie sobald sie

troveranno la valigia di Simon, la spediranno all'indirizzo
finden_werden den Koffer von Simon, ihn schicken_werden zu_der_Adresse

indicato. Kristina passa poi davanti a un ufficio di cambio.
angegebenen. Kristina vorbeigeht dann vorderhalb an einer Wechselstube.

Che comodo, pensa Kristina, che in molti paesi d'Europa non si
Wie bequem, denkt Kristina, dass in vielen Ländern von_Europa nicht sich

debba più cambiare il denaro. Infine, Kristina e Simon pensano
muss mehr wechseln das Geld. Schließlich, Kristina und Simon denken

a come raggiungere la loro pensione.
an wie erreichen die ihre Pension.

08|11 K: Possiạmo raggiụngere il cẹntro in ạutobus o in trẹno.
Wir können erreichen das Zentrum in Autobus oder in Zug.

08|12 S: Per favọre, non mi sẹnto mọlto bẹne. Pạre che la pastịglia
Bitte, ich nicht mich fühle sehr gut. Es scheint dass die Tablette

non ạbbia ancọra fạtto effẹtto. Se pọi dobbiạmo ạnche
nicht hat noch gemacht Wirkung. Falls dann wir müssen auch

camminạre fịno ạlla pensiọne dạlla fermạta dell'ạutobus o
laufen bis zu_der Pension von_der Haltestelle von_dem_Autobus oder

dạlla staziọne, non sopravvịvo. Per favọre, prendiạmo un tạxi.
von_dem Bahnhof, ich nicht überstehe. Bitte, nehmen wir ein Taxi.

08|13 K: Va bẹne, prendiạmo un tạxi.
Es geht gut, nehmen wir ein Taxi.

08|14 E: Si rẹcano a ụna fermạta dẹi tạxi spingẹndo un carrẹllo
Sie sich begeben zu einer Haltestelle von_den Taxis schiebend einen Wagen

con sọpra i lọro bagạgli. Il tassịsta scẹnde, mẹtte i
mit darauf den ihren Gepäckstücken. Der Taxifahrer aussteigt, legt die

	bagagli	nel	baule	della	vettura	e	i	due	salgono
	Gepäckstücke	**in_den**	**Kofferraum**	**von_dem**	**Wagen**	**und**	**die**	**zwei**	**einsteigen**

	a	bordo.
	an	**Bord.**

08|15 K:	Ci	porti	per favore	alla	pensione	"La	casa	vecchia"	in		Via
	Uns	**bringen**	**Sie**	**bitte**	**zu_der**	**Pension**	**„La**	**casa**	**vecchia“**	**in**	**der**	**Via**

	Plauto,	nel	quartiere	Borgo!
	Plauto,	**in_dem**	**Stadtviertel**	**Borgo!**

08|16 E:	L'autista	annuisce	e	parte.
	Der_Fahrer	**nickt**	**und**	**losfährt.**

Italienische Fassung

Sezione 8: Siamo arrivati

08|01 E: Un'ora dopo Simon viene svegliato bruscamente da uno scossone. L'aereo è atterrato a Roma. Ancora un po' intontito dal sonno, sente l'annuncio:

08|02 E: *Gentili signore e signori, siamo appena atterrati a Roma. Vi preghiamo di tenere le cinture di sicurezza allacciate finché l'aeroplano non si è definitivamente fermato e fino allo spegnimento del segnale luminoso sopra di voi. Sono le 18 e 37 minuti ora locale di Roma. La temperatura esterna è di 27 gradi, è nuvoloso e pioviggina. Vi ringraziamo di avere scelto la nostra compagnia e ci auguriamo di rivedervi presto a bordo dei nostri aerei. Vi auguriamo un piacevole soggiorno a Roma. Arrivederci.*

08|03 E: Cari amici della lingua italiana, vi starete domandando se nel frattempo il cattivo umore di Simon sia migliorato. Mi spiace deludervi, ma Simon ora ha un altro problema.

08|04 K: Ma cos'hai? Sei pallidissimo. Stai male?

08|05 S: Non mi sento molto bene. Ho un po' di nausea e anche un po' di mal di testa e mal di stomaco.

08|06 K: Speriamo tu non debba andare dal medico o in ospedale. Nella borsetta ho delle pastiglie contro il mal di testa e la nausea. Appena usciamo dall'aereo, te ne do una.

08|07 E: Kristina prende la sua borsetta e lo zainetto di Simon dallo scomparto del bagaglio a mano ed esce dall'aereo insieme a Simon. Mentre si dirigono verso il ritiro bagagli, prende dalla borsetta una confezione, la apre e dà a Simon una pastiglia.

08|08 S: Non dovrei prenderla con un bicchier d'acqua?

08|09 K: No, è una compressa da masticare. Perciò, non inghiottirla subito, prima masticala un pochino …

08|10 E: Alla fine si trovano davanti al nastro trasportatore e aspettano i loro bagagli. La valigia di Kristina è tra le prime a uscire, invece quella di Simon non arriva proprio. Alla fine il nastro trasportatore si ferma. Simon si siede su una delle panchine, mentre Kristina va all'Ufficio bagagli smarriti con la ricevuta del bagaglio. Qui deve fornire i dati di Simon, come nome, indirizzo, data di nascita e cittadinanza, oltre all'indirizzo dell'alloggio a Roma. L'impiegato dell'aeroporto inserisce i dati nel computer, si scusa con Kristina e assicura che non appena troveranno la valigia di Simon, la spediranno all'indirizzo indicato. Kristina passa poi davanti a un ufficio di cambio. Che comodo, pensa Kristina, che in molti paesi d'Europa non si debba più cambiare il denaro. Infine, Kristina e Simon pensano a come raggiungere la loro pensione.

08|11 K: Possiamo raggiungere il centro in autobus o in treno.

08|12 S: Per favore, non mi sento molto bene. Pare che la pastiglia non abbia ancora fatto effetto. Se poi dobbiamo anche camminare fino alla pensione dalla fermata dell'autobus o dalla stazione, non sopravvivo. Per favore, prendiamo un taxi.

08|13 K: Va bene, prendiamo un taxi.

08|14 E: Si recano a una fermata dei taxi spingendo un carrello con sopra i loro bagagli. Il tassista scende, mette i bagagli nel baule della vettura e i due salgono a bordo.

08|15 K: Ci porti per favore alla pensione "La casa vecchia" in Via Plauto, nel quartiere Borgo!

08|16 E: L'autista annuisce e parte.

Abschnitt 9: Ist das hübsch hier!

09|01 E: Vielleicht sind Sie schon einmal in Rom gewesen und kennen den römischen Verkehr. Autos, Lastwagen, Busse und Motorräder, alle wollen morgens gleichzeitig aus der Peripherie ins Zentrum hinein und abends wieder zurück. Von der Kommune ergriffene Maßnahmen wie die Sperrung einiger Straßen für den Verkehr scheinen nicht viel genutzt zu haben.
Auch Kristina und Simon bleibt diese Erfahrung nicht erspart. Die Fahrt vom Flughafen zur Pension dauert über eine Stunde. Als Kristina beim Taxifahrer den Fahrpreis bezahlt, ist ihre gemeinsame Kasse schon ein bisschen leerer. Entschädigt werden sie jedoch durch die Außenansicht der Pension.

09|02 K: Simon, schau, wie hübsch dieses alte Haus ist. Es ist genau wie auf dem Foto im Internet. Die Türen, die Fenster, das Dach, die Fassade … es ist genau so, wie man sich Häuser in Rom gewöhnlich vorstellt. Tante Sabine hat nicht übertrieben, als sie das Gebäude beschrieben hat. Jetzt bin ich neugierig zu sehen, wie es innen ist.

09|03 E: Kristina klingelt. Eine ältere Dame öffnet die Tür, stellt sich als Inhaberin der Pension vor und heißt ihre neuen Gäste herzlich willkommen. Sie bittet sie hinein und führt sie zur Rezeption. Die Dame händigt Kristina die Schlüssel der beiden Zimmer aus. Kristina kehrt mit den Schlüsseln zu Simon zurück, der es sich inzwischen in einem Sessel bequem gemacht hat.

09|04 K: Da ist der Schlüssel deines Zimmers. Die Dame sagte, wir hätten zwei ruhige Einzelzimmer, die sich nebeneinander an der Hinterseite des Gebäudes befinden. Der Verkehrslärm wird uns nicht stören. Außerdem gehen unsere Zimmer auf einen Innenhof mit Bäumen und Sträuchern.

09|05 S: Fantastisch, ich bin todmüde und möchte nur noch ins Bett.

09|06 E: Simon, erschöpft und noch blass im Gesicht, geht mit Kristina die Treppe hinauf in den zweiten Stock, öffnet seine Zimmertür, tritt ein, zieht sich aus und geht gleich schlafen.

09|07 E: Am Morgen danach sind die Wolken verschwunden, und über Rom strahlt die Sonne. Als Kristina und Simon sich an der Rezeption treffen, geht es Simon sichtlich besser.

09|08 S: Guten Morgen, Kristina.

09|09 K: Guten Morgen, Simon. Das Frühstück wird von 7 bis 10 serviert. Du hättest ruhig noch ein bisschen schlafen können.

09|10 S: War nicht notwendig. Ich bin heute Morgen schon um 6 Uhr aufgewacht. Und das Beste ist, dass sie meinen verschwundenen Koffer wiedergefunden haben. Ich habe ihn heute Morgen vor der Tür meines Zimmers gefunden. Und ist mit deinem Zimmer alles in Ordnung?

09|11 K: Ja, nur fehlten gestern Abend im Bad saubere Handtücher. Ich habe an der Rezeption angerufen, und die ältere Dame hat mir gleich einige aufs Zimmer gebracht und sich tausendmal für die Nachlässigkeit des Zimmermädchens entschuldigt.

09|12 S: Gut, dann kann unser Urlaub beginnen. Lass uns gleich frühstücken gehen. Ich hab' schon einen Riesenhunger.

Dekodierte Fassung

Sezione 9: Che carino qui!
Abschnitt 9: Was hübsch hier!

09|01 E: Forse siete già stati una volta a Roma e conoscete il
Vielleicht Sie sind schon gewesen ein Mal in Rom und kennen den

traffico romano. Macchine, furgoni, bus e moto: alla
Verkehr römischen. Autos, Lastwagen, Busse und Motorräder: an_dem

mattina vogliono raggiungere tutti insieme il centro dalla periferia
Morgen wollen erreichen alle gleichzeitig das Zentrum von_der Periferie

e alla sera vogliono tutti ritornare. I provvedimenti adottati
und an_dem Abend wollen alle zurückkehren. Die Maßnahmen ergriffen

dal Comune, come il blocco di alcune vie al
von_der Kommune, wie die Sperrung von einigen Straßen zu_dem

traffico, non sembrano essere serviti a molto.
Verkehr, nicht scheinen sein gedient zu vielem.

Ạnche a Kristina e Simon non vịene risparmiạta quẹsta esperiẹnza.
Auch zu Kristina und Simon nicht kommt erspart diese Erfahrung.

Il tragịtto dall'aeropọrto ạlla pensiọne dụra ọltre un'ọra.
Die Fahrt von_dem_Flughafen zu_der Pension dauert über eine_Stunde.

Quạndo Kristina pạga la tarịffa al tassịsta, la lọro cạssa
Als Kristina zahlt den Fahrpreis bei_dem Taxifahrer, die ihre Kasse

comụne è già un po' più vuọta. Vẹngono però
gemeinsame ist schon ein bisschen mehr leer. Sie kommen jedoch

ripagạti dall'aspẹtto esteriọre dẹlla pensiọne.
entschädigt von_der_Ansicht äußeren von_der Pension.

09|02 K: Simon, guạrda che carịna quẹsta vẹcchia cạsa. È prọprio cọme nẹlla
Simon, schau was hübsch dieses alte Haus. Es ist genau wie in_dem

fọto su Ịnternet. Le pọrte, le finẹstre, il tẹtto, la facciạta … è
Foto auf Internet. Die Türen, die Fenster, das Dach, die Fassade … es ist

prọprio cọme di sọlito ci si immạginano le cạse di Rọma. La
genau wie gewöhnlich da sich vorstellen die Häuser von Rom. Die

zịa Sabine non ha esagerạto quạndo ha descṛitto l'edifịcio.
Tante Sabine nicht hat übertrieben als sie hat beschrieben das_Gebäude.

Ọra sọno curiọsa di vedẹre com'è dẹntro.
Jetzt ich bin neugierig von sehen wie_ist es drinnen.

09|03 E: Kristina suọna il campanẹllo. Un'anziạna signọra ạpre la pọrta, si
Kristina tönt die Glocke. Eine_ältere Dame öffnet die Tür, sich

presẹnta cọme la proprietạria dẹlla pensiọne e dà un caloṛoso
vorstellt als die Inhaberin von_der Pension und gibt ein herzliches

benvenụto ại suọi nuọvi ọspiti. Li invịta a entrạre e
Willkommen zu_den ihren neuen Gästen. Sie sie einlädt zu eintreten und

li condụce vẹrso la recẹption. La signọra conseḡna a Kristina le
sie führt hin_zu der Rezeption. Die Dame aushändigt zu Kristina die

chiạvi dẹlle dụe cạmere. Kristina tọrna con le chiạvi
Schlüssel von_den zwei Zimmern. Kristina zurückkehrt mit den Schlüsseln

da Simon, il quạle nel frattẹmpo si è comodamẹnte seḍuto su
zu Simon, der welcher in_der Zwischenzeit sich ist bequem gesetzt auf

ụna poltrọna.
einen Sessel.

09|04 K: Ẹcco la chiạve dẹlla tụa cạmera. La signọra ha dẹtto che
Sieh_da der Schlüssel von_dem deinem Zimmer. Die Dame hat gesagt dass

abbiạmo dụe cạmere sịngole tranquịlle che si trọvano
wir haben zwei Zimmer einzelne ruhige die sich befinden

l'ụna accạnto all'ạltra sul rẹtro dell'edifịcio. Il rumọre
nebeneinander auf_der Hinterseite von_dem_Gebäude. Der Lärm

del trạffico non ci disturberà. Inọltre le nọstre cạmere si
von_dem Verkehr nicht uns stören_wird. Außerdem die unsere Zimmer sich

affạcciano su un cortịle intẹrno con ạlberi e cespụgli.
weisen auf einen Hof inneren mit Bäumen und Sträuchern.

09|05 S: Fantạstico, sọno stạnco mọrto e vorrẹi soltạnto andạre a lẹtto.
Fantastisch, ich bin müde tot und wollen_würde nur gehen zu Bett.

09|06 E: Simon, esạusto e ancọra pạllido in vọlto, sạle le scạle con
Simon, erschöpft und noch blass in Gesicht, hinaufsteigt die Treppen mit

Kristina fino al secondo piano, apre la porta della sua
Kristina bis zu_dem zweiten Stock, öffnet die Tür von_dem seinem

camera, entra, si spoglia e va subito a dormire.
Zimmer, eintritt, sich auszieht und geht gleich zu schlafen.

09|07 E: Il mattino dopo le nuvole sono scomparse e su Roma splende
Den Morgen danach die Wolken sind verschwunden und über Rom strahlt

il sole. Quando Kristina e Simon si incontrano alla reception,
die Sonne. Als Kristina und Simon sich treffen an_der Rezeption,

Simon sta visibilmente meglio.
Simon steht sichtlich besser.

09|08 S: Buongiorno, Kristina.
Guten_Tag, Kristina.

09|09 K: Buongiorno, Simon. La colazione viene servita dalle 7 alle 10.
Guten_Tag, Simon. Das Frühstück kommt serviert von_den 7 zu_den 10.

Potevi tranquillamente dormire ancora un po'.
Du konntest ruhig schlafen noch ein bisschen.

09|10 S: Non è stato necessario. Stamattina mi sono svegliato già
Nicht ist gewesen notwendig. Heute_Morgen ich mich bin erwacht schon

alle 6. E la cosa migliore è che hanno ritrovato la
an_der 6. Und die Sache beste ist dass sie haben wiedergefunden den

mia valigia scomparsa. L'ho trovata stamattina davanti
meinen Koffer verschwundenen. Ich ihn_habe gefunden heute_Morgen davor

alla porta della mia camera. Tutto a posto con la tua
zu_der Tür von_dem meinem Zimmer. Alles in_Ordnung mit dem deinem

camera?
Zimmer?

09|11 K: Sì, solo che ieri sera in bagno mancavano gli asciugamani puliti.
Ja, nur dass gestern Abend in Bad fehlten die Handtücher sauberen.

Ho chiamato la reception e l'anziana signora me ne ha
Ich habe angerufen die Rezeption und die_ältere Dame mir davon hat

subito portati alcuni in camera, scusandosi mille volte per la
gleich gebracht einige in Zimmer, entschuldigend_sich tausend Mal für die

	dimenticạnza	dẹlla	cameriẹra ại piạni.									
	Nachlässigkeit	**von_dem**	**Zimmermädchen.**									
09|12 S:	Bẹne,	allọra	la	nọstra	vacạnza	può	cominciạre.	Andiạmo		sụbito	a	
	Gut,	**dann**	**der**	**unser**	**Urlaub**	**kann**	**beginnen.**	**Gehen**	**wir**	**gleich**	**zu**	
	fạre	colazịone.	Ho	già	ụna	fạme	da	lụpi.				
	machen	**Frühstück.**	**Ich**	**habe**	**schon**	**einen**	**Hunger**	**von**	**Wölfen.**			

Italienische Fassung

Sezione 9: Che carino qui!

09|01 E: Forse siete già stati una volta a Roma e conoscete il traffico romano. Macchine, furgoni, bus e moto: alla mattina vogliono raggiungere tutti insieme il centro dalla periferia e alla sera vogliono tutti ritornare. I provvedimenti adottati dal Comune, come il blocco di alcune vie al traffico, non sembrano essere serviti a molto.
Anche a Kristina e Simon non viene risparmiata questa esperienza. Il tragitto dall'aeroporto alla pensione dura oltre un'ora. Quando Kristina paga la tariffa al tassista, la loro cassa comune è già un po' più vuota. Vengono però ripagati dall'aspetto esteriore della pensione.

09|02 K: Simon, guarda che carina questa vecchia casa. È proprio come nella foto su Internet. Le porte, le finestre, il tetto, la facciata … è proprio come di solito ci si immaginano le case di Roma. La zia Sabine non ha esagerato quando ha descritto l'edificio. Ora sono curiosa di vedere com'è dentro.

09|03 E: Kristina suona il campanello. Un'anziana signora apre la porta, si presenta come la proprietaria della pensione e dà un caloroso benvenuto ai suoi nuovi ospiti. Li invita a entrare e li conduce verso la reception. La signora consegna a Kristina le chiavi delle due camere. Kristina torna con le chiavi da Simon, il quale nel frattempo si è comodamente seduto su una poltrona.

09|04 K: Ecco la chiave della tua camera. La signora ha detto che abbiamo due camere singole tranquille che si trovano l'una accanto all'altra sul retro dell'edificio. Il rumore del traffico non ci disturberà. Inoltre le nostre camere si affacciano su un cortile interno con alberi e cespugli.

09|05 S: Fantastico, sono stanco morto e vorrei soltanto andare a letto.

09|06 E: Simon, esausto e ancora pallido in volto, sale le scale con Kristina fino al secondo piano, apre la porta della sua camera, entra, si spoglia e va subito a dormire.

09|07 E: Il mattino dopo le nuvole sono scomparse e su Roma splende il sole. Quando Kristina e Simon si incontrano alla reception, Simon sta visibilmente meglio.

09|08 S: Buongiorno, Kristina.

09|09 K: Buongiorno, Simon. La colazione viene servita dalle 7 alle 10. Potevi tranquillamente dormire ancora un po'.

09|10 S: Non è stato necessario. Stamattina mi sono svegliato già alle 6. E la cosa migliore è che hanno ritrovato la mia valigia scomparsa. L'ho trovata stamattina davanti alla porta della mia camera. Tutto a posto con la tua camera?

09|11 K: Sì, solo che ieri sera in bagno mancavano gli asciugamani puliti. Ho chiamato la reception e l'anziana signora me ne ha subito portati alcuni in camera, scusandosi mille volte per la dimenticanza della cameriera ai piani.

09|12 S: Bene, allora la nostra vacanza può cominciare. Andiamo subito a fare colazione. Ho già una fame da lupi.

Abschnitt 10: Wir frühstücken und planen den Tag

10|01 K: Oh, schau, wie gemütlich der Frühstücksraum eingerichtet ist … und das Geschirr auf den Tischen. Die Tassen haben so wunderbar alte Henkel, und die Messer, Gabeln und Löffel haben Wappen eingeprägt …

10|02 S: … und in die Tischdecken sind Muster eingestickt. Wo wollen wir uns hinsetzen?

10|03 K: Setzen wir uns an den Tisch da hinten nahe am Fenster? Da können wir uns ungestört unterhalten.

10|04 S: In Ordnung. Und dann lass uns gleich zum Frühstücksbüfett gehen. Worauf hast du heute Morgen Lust?

10|05 K: Ich denke, ich nehme heute nur ein klassisches Frühstück, ein paar Brötchen, Butter und Marmelade oder Honig. Das wird mir für heute reichen. Und du?

10|06 S: Wenn ich mich schon in Rom befinde, will ich den Tag mit einem echten italienischen Frühstück beginnen!

10|07 K: Aber das typische italienische Frühstück ist eher spärlich. Den Italienern genügen gewöhnlich einige Kekse, die sie in den Kaffee tauchen. Manchmal essen sie auch mit Creme gefüllte Hörnchen. Schau, am Frühstücksbüfett gibt's unendlich viele andere Köstlichkeiten.

10|08 S: Da finde ich sicher etwas.

10|09 E: Nachdem sie ihr erstes Frühstück in Rom genossen haben, sprechen die beiden über das, was sie an diesem Tag gerne machen würden.

10|10 S: Möchtest du noch einen Milchkaffee oder einen Cappuccino?

10|11 K: Nein, danke. Wenn ich zu viel Kaffee trinke, krieg' ich Herzrasen. Ich nehme noch ein Glas Orangensaft. Was würdest du heute gerne machen? Was sollen wir als Erstes besichtigen?

10|12 S: Ich fühl' mich noch nicht ganz gut. Deshalb möchte ich es heute lieber ruhig angehen. Zumindest am Vormittag würde ich lieber in der Pension bleiben. Vielleicht können wir am Nachmittag zusammen die Straßen hier in der Umgebung erkunden. Gegenüber unserer Pension ist ein kleines Internetcafé. Ich könnte rasch checken, ob ich neue E-Mail-Nachrichten bekommen habe …

10|13 K: Hast du wirklich die Absicht, im Urlaub die E-Mails von zu Hause, vielleicht sogar aus deiner Firma zu lesen?

10|14 S: Ich will nicht, aber ich muss. Nächste Woche haben wir ein wichtiges Treffen mit einem Kunden, auf das ich mich vorbereiten muss. Deswegen brauche ich einige Dokumente, die der Kunde mir noch schicken muss. Eigentlich will ich nur kontrollieren, ob die Dokumente bei mir angekommen sind. Andernfalls müsste ich eine E-Mail an den Kunden schicken, um ihn zu erinnern.

10|15 K: Gut, ich hätte keine Lust, mich im Urlaub mit der Arbeit zu beschäftigen.

10|16 S: Und was hast du heute so vor?

10|17 K: Am ersten Tag eines Urlaubs mache ich immer das, was ich am wenigsten mag, nämlich Ansichtskarten schreiben.

10|18 S: Aber am ersten Tag hat man noch nichts gesehen, das man erzählen könnte.

10|19 K: Egal! Zumindest habe ich es dann hinter mir … In der übernächsten Querstraße ist ein kleiner Kiosk. Dort verkaufen sie Ansichtskarten, und vielleicht haben sie auch Briefmarken. Da werde ich heute hinschauen.

10|20 S: Ansichtskarten, Briefmarken … noch so Sachen aus dem vergangenen Jahrhundert. Verschick einfach Fotos mit dem Handy!

10|21 K: Wäre mir auch lieber, aber meine Tante Sabine schafft es nicht, sich mit Handys und Computern anzufreunden. Sie ist noch zufrieden, wenn sie so alte Sachen wie Ansichtskarten bekommt. Und

ich wollte mich bei ihr bedanken, dass sie uns diese Pension empfohlen hat. Es ist wirklich hübsch hier. Alles ist mit Liebe eingerichtet, nicht?

10|22 S: Stimmt. Nur steh' ich nicht so auf alte Sachen. Diese ganzen alten Kommoden, Schränke und Truhen aus dunklem Holz in den Zimmern und Gängen. Und dann diese dicken Teppiche überall. Also, mir würde dieser Typ von Einrichtung in meinem Haus nicht gefallen …

Dekodierte Fassung

Sezione 10: Facciamo colazione e programmiamo la giornata
Abschnitt 10: Wir machen Frühstück und planen den Tag

10|01 K: Oh, guarda com'è arredata in modo accogliente questa sala per la
Oh, schau wie_ist eingerichtet in Art gemütlicher dieser Raum für das

colazione … e le stoviglie sui tavoli. Le tazze hanno
Frühstück … und die Geschirrteile auf_den Tischen. Die Tassen haben

dei manici così meravigliosamente antichi e i coltelli, le forchette
von_den Henkeln so wunderbar alten und die Messer, die Gabeln

e i cucchiai hanno incise delle bandiere …
und die Löffel haben eingeprägt von_den Wappen …

10|02 S: … e le tovaglie hanno dei motivi ricamati sopra. Dove
… und die Tischdecken haben von_den Mustern gestickt darauf. Wo wir

vogliamo sederci?
wollen setzen_uns?

10|03 K: Ci sediamo al tavolo là dietro vicino alla finestra? Lì
Uns setzen wir an_den Tisch da hinten nahe an_dem Fenster? Dort wir

possiamo conversare senza essere disturbati.
können unterhalten uns ohne sein gestört.

10|04 S: Va bene. E poi andiamo subito al buffet della
Es geht gut. Und dann gehen wir gleich zu_dem Büffet von_dem

colazione. Che cosa hai voglia di mangiare stamattina?
Frühstück. Was für eine Sache du hast Lust von essen heute_Morgen?

10|05 K: Penso che oggi prenderò solo una colazione classica, un
Ich denke dass heute ich nehmen_werde nur ein Frühstück klassisches, ein

paio di panini, burro e marmellata o miele. Per oggi
Paar von Brötchen, Butter und Marmelade oder Honig. Für heute es

dovrebbe essere sufficiente. E tu?
sollte sein ausreichend. Und du?

10|06 S: Già che mi trovo a Roma, voglio cominciare la giornata
Schon dass ich mich befinde in Rom, ich will beginnen den Tag

	con	una	vera	colazione	italiana!
	mit	**einem**	**echten**	**Frühstück**	**italienischen!**

10|07 K:

Ma	la	tipica	colazione	italiana	è	piuttosto	sobria.	Agli
Aber	**das**	**typische**	**Frühstück**	**italienische**	**ist**	**eher**	**spärlich.**	**Zu_den**

italiani	bastano	di solito	alcuni	biscotti	inzuppati	nel	caffè.
Italienern	**genügen**	**gewöhnlich**	**einige**	**Kekse**	**eingetaucht**	**in_den**	**Kaffee.**

Qualche volta	mangiano	anche	le	brioche	ripiene	alla	crema.
Manchmal	**sie**	**essen**	**auch**	**die**	**Hörnchen**	**gefüllt**	**mit_der**	**Creme.**

Guarda,	al	buffet	della	colazione	ci	sono	un'infinità	di
Schau,	**an_dem**	**Büffet**	**von_dem**	**Frühstück**	**da**	**sind**	**eine_Unendlichkeit**	**von**

altre	squisitezze.
anderen	**Köstlichkeiten.**

10|08 S:

	Troverò	sicuramente	qualcosa.
Ich	**finden_werde**	**sicher**	**etwas.**

10|09 E:

Dopo	avere	gustato	la	loro	prima	colazione	a	Roma,	i	due	parlano
Nach	**haben**	**genossen**	**das**	**ihr**	**erstes**	**Frühstück**	**in**	**Rom,**	**die**	**zwei**	**sprechen**

di cọsa vorrębbero fạre quel giọrno.
von was für eine Sache sie wollen_würden machen jenen Tag.

10|10 S: Vuọi ancọra un caffelạtte o un cappucciṇo?
Willst du noch einen Milchkaffee oder einen Cappuccino?

10|11 K: No, grạzie. Se bẹvo trọppo caffè, mi vẹngono le palpitazịoni.
Nein, danke. Falls ich trinke zu_viel Kaffee, mir kommen die Herzrasereien.

Prẹndo ancọra un bicchiẹre di sụcco d'arạncia. Cọsa
Ich nehme noch ein Glas von Saft von_Orange. Was für eine Sache

ti piacerębbe fạre ọggi? Cọsa visitiạmo per prịmo?
dir gefallen_würde machen heute? Was für eine Sache wir besichtigen als Erstes?

10|12 S: Non mi sẹnto ancọra del tụtto bẹne. Perciò ọggi vorrẹi
Ich nicht mich fühle noch ganz gut. Deshalb heute ich wollen_würde

andạrci con cạlma. Per lo mẹno al mattịno, preferirẹi
gehen_dahin mit Ruhe. Zumindest an_dem Vormittag, ich bevorzugen_würde

restạre nẹlla pensiọne. Magạri nel pomeriggio possiạmo
bleiben in_der Pension. Vielleicht in_dem Nachmittag wir können

visitare insieme le vie qui intorno. Di fronte alla nostra
besichtigen zusammen die Straßen hier ringsum. Gegenüber zu_der unserer

pensione c'è un piccolo Internet Café. Potrei controllare velocemente
Pension da_ist ein kleines Internet‿ Café. Ich könnte checken rasch

se ho ricevuto nuovi messaggi di posta elettronica …
ob ich habe bekommen neue Nachrichten von Post elektronischer …

10|13 K: Hai davvero intenzione di leggere durante le vacanze le e-mail
Hast du wirklich Absicht von lesen während des Urlaubs die E-Mails

ricevute da casa, magari persino dalla tua azienda?
bekommen von Zuhause, vielleicht sogar von_der deiner Firma?

10|14 S: Non vorrei, ma devo. La prossima settimana
Ich nicht wollen_würde, aber ich muss. Die nächste Woche wir

avremo un incontro importante con un cliente per il quale
haben_werden ein Treffen wichtiges mit einem Kunden für das welches ich

mi devo preparare. Per questo ho bisogno di alcuni documenti
mich muss vorbereiten. Deswegen ich habe Bedarf von einigen Dokumenten

che il cliente deve ancora spedirmi. In realtà voglio soltanto
die der Kunde muss noch schicken_mir. Eigentlich ich will nur

controllare se mi sono arrivati i documenti. In caso contrario,
kontrollieren ob bei mir sind angekommen die Dokumente. Andernfalls,

dovrò mandare una e-mail al cliente per farglielo
ich müssen_werde schicken eine E-Mail an_den Kunden für machen_ihm_es

ricordare.
erinnern.

10|15 K: Be', io non avrei nessuna voglia di occuparmi di lavoro in vacanza.
Gut, ich nicht hätte keine Lust von beschäftigen_mich von Arbeit in Urlaub.

10|16 S: E tu cosa pensi di fare oggi?
Und du was für eine Sache denkst von machen heute?

10|17 K: Il primo giorno di vacanza faccio sempre quello che mi piace
Den ersten Tag von Urlaub ich mache immer jenes das mir gefällt

di meno, ossia scrivere le cartoline.
am_wenigsten, nämlich schreiben die Ansichtskarten.

10|18 S: Ma il primo giorno non si è ancora visto nulla da raccontare.
Aber den ersten Tag nicht sich ist noch gesehen nichts von erzählen.

10|19 K: Non importa! Almeno poi l'ho fatto … Due traverse
Egal! Zumindest dann ich es_habe gemacht … Zwei Querstraßen

più avanti c'è una piccola edicola. Lì vendono cartoline
mehr vorwärts da_ist ein kleiner Kiosk. Dort sie verkaufen Ansichtskarten

e forse hanno anche i francobolli. Oggi vado a vedere.
und vielleicht sie haben auch die Briefmarken. Heute ich gehe zu sehen.

10|20 S: Cartoline, francobolli … ancora cose del secolo
Ansichtskarten, Briefmarken … noch Sachen von_dem Jahrhundert

scorso. Manda semplicemente delle foto con il telefonino!
vergangenen. Schick einfach von_den Fotos mit dem Handy!

10|21 K: Preferirei anch'io, ma mia zia Sabine non riesce a
Bevorzugen_würde auch_ich, aber meine Tante Sabine nicht schafft zu

familiarizzare con telefonini e computer. È ancora contenta di
anfreunden mit Handys und Computern. Sie ist noch zufrieden von

riceṿere cọse così antiquạte cọme le cartoḷine. E ịo
bekommen Sachen so alte wie die Ansichtskarten. Und ich

vorṛei ringraziạrla per aṿerci suggeṛito queṣta pensiọne. È
wollen_würde danken_ihr für haben_uns empfohlen diese Pension. Es ist

davṿero cariṇo qui. Tụtto arredạto con amọre, no?
wirklich hübsch hier. Alles eingerichtet mit Liebe, nicht?

10|22 S: È veṛo. Sọlo che non ạmo mọlto le cọse antiquạte. Tụtti
Es ist wahr. Nur dass ich nicht liebe viel die Sachen alten. All

queṣti antịchi comodịni, armạdi e cassapạnche in lẹgno scụro nẹlle
diese alten Kommoden, Schränke und Truhen in Holz dunklem in_den

cạmere e nẹi corridọi. E pọi tụtti queṣti grọssi tappẹti
Zimmern und in_den Gängen. Und dann all diese dicken Teppiche

ovụnque. Non mi piaceṛębbe aṿere queṣto tịpo di arredamẹnto in
überall. Nicht mir gefallen_würde haben diesen Typ von Einrichtung in

cạsa mịa …
Haus meinem …

Italienische Fassung

Sezione 10: Facciamo colazione e programmiamo la giornata

10|01 K: Oh, guarda com'è arredata in modo accogliente questa sala per la colazione … e le stoviglie sui tavoli. Le tazze hanno dei manici così meravigliosamente antichi e i coltelli, le forchette e i cucchiai hanno incise delle bandiere …

10|02 S: … e le tovaglie hanno dei motivi ricamati sopra. Dove vogliamo sederci?

10|03 K: Ci sediamo al tavolo là dietro vicino alla finestra? Lì possiamo conversare senza essere disturbati.

10|04 S: Va bene. E poi andiamo subito al buffet della colazione. Che cosa hai voglia di mangiare stamattina?

10|05 K: Penso che oggi prenderò solo una colazione classica, un paio di panini, burro e marmellata o miele. Per oggi dovrebbe essere sufficiente. E tu?

10|06 S: Già che mi trovo a Roma, voglio cominciare la giornata con una vera colazione italiana!

10|07 K: Ma la tipica colazione italiana è piuttosto sobria. Agli italiani bastano di solito alcuni biscotti inzuppati nel caffè. Qualche volta mangiano anche le brioche ripiene alla crema. Guarda, al buffet della colazione ci sono un'infinità di altre squisitezze.

10|08 S: Troverò sicuramente qualcosa.

10|09 E: Dopo avere gustato la loro prima colazione a Roma, i due parlano di cosa vorrebbero fare quel giorno.

10|10 S: Vuoi ancora un caffelatte o un cappuccino?

10|11 K: No, grazie. Se bevo troppo caffè, mi vengono le palpitazioni. Prendo ancora un bicchiere di succo d'arancia. Cosa ti piacerebbe fare oggi? Cosa visitiamo per primo?

10|12 S: Non mi sento ancora del tutto bene. Perciò oggi vorrei andarci con calma. Per lo meno al mattino, preferirei restare nella pensione. Magari nel pomeriggio possiamo visitare insieme le vie qui intorno. Di fronte alla nostra pensione c'è un piccolo Internet Café. Potrei controllare velocemente se ho ricevuto nuovi messaggi di posta elettronica …

10|13 K: Hai davvero intenzione di leggere durante le vacanze le e-mail ricevute da casa, magari persino dalla tua azienda?

10|14 S: Non vorrei, ma devo. La prossima settimana avremo un incontro importante con un cliente per il quale mi devo preparare. Per questo ho bisogno di alcuni documenti che il cliente deve ancora spedirmi. In realtà voglio soltanto controllare se mi sono arrivati i documenti. In caso contrario, dovrò mandare una e-mail al cliente per farglielo ricordare.

10|15 K: Be', io non avrei nessuna voglia di occuparmi di lavoro in vacanza.

10|16 S: E tu cosa pensi di fare oggi?

10|17 K: Il primo giorno di vacanza faccio sempre quello che mi piace di meno, ossia scrivere le cartoline.

10|18 S: Ma il primo giorno non si è ancora visto nulla da raccontare.

10|19 K: Non importa! Almeno poi l'ho fatto … Due traverse più avanti c'è una piccola edicola. Lì vendono cartoline e forse hanno anche i francobolli. Oggi vado a vedere.

10|20 S: Cartoline, francobolli … ancora cose del secolo scorso. Manda semplicemente delle foto con il telefonino!

10|21 K: Preferirei anch'io, ma mia zia Sabine non riesce a familiarizzare con telefonini e computer. È ancora contenta di ricevere cose così antiquate come le cartoline. E io vorrei ringraziarla per averci suggerito questa pensione. È davvero carino qui. Tutto arredato con amore, no?

10|22 S: È vero. Solo che non amo molto le cose antiquate. Tutti questi antichi comodini, armadi e cassapanche in legno scuro nelle camere e nei corridoi. E poi tutti questi grossi tappeti ovunque. Non mi piacerebbe avere questo tipo di arredamento in casa mia …

Abschnitt 11: Was für ein Tag!

11|01 E: Vielleicht ist Ihnen das auch schon passiert. Sie sind im Urlaub und erfreuen sich am Gedanken an einen ruhigen und entspannten Tag. Plötzlich passiert etwas Unvorhergesehenes, und Ruhe und Erholung verschwinden sofort.
Und genau das ist Kristina heute passiert. Am späten Nachmittag klopft sie ganz aufgeregt an Simons Tür.

11|02 S: Da bist du ja endlich. Ich warte hier seit zwei Stunden auf dich. Ist etwas passiert? Du siehst aufgeregt aus. Komm herein, setz dich. Kann ich dir ein Glas Mineralwasser anbieten?

11|03 K: Ja, danke. Ich bin total fertig.

11|04 E: Kristina betritt Simons Zimmer und lässt sich in den Sessel fallen. Simon schaltet den Fernseher aus und hantiert am Kühlschrank.

11|05 S: Jetzt erzähl, was ist passiert?

11|06 K: Okay, also … ich bin zu dem kleinen Kiosk gegangen und habe Ansichtskarten und Briefmarken gekauft. Dann habe ich mich in eine kleine Bar mit Tischchen im Freien gesetzt, um die Ansichtskarten zu schreiben. Links von der Bar war ein kleines Postamt mit einem Briefkasten, rechts neben der Bar war eine Bank mit einem Geldautomaten am Eingang. Dort hatte ein älterer Herr gerade Geld abgehoben und wollte es in die Brieftasche tun. Ich hatte die Ansichtskarten gerade in den Briefkasten eingeworfen, als ein junger Mann seitlich an mir vorbeilief. Er versetzte dem älteren Herrn einen Stoß, riss ihm die Brieftasche aus der Hand und verschwand in der Menge. Der ältere Herr ist auf den Boden gefallen und hat leise vor Schmerz gestöhnt. Ich bin zu ihm gelaufen und habe gefragt, ob er Hilfe bräuchte. Ein anderer Passant hat in der Zwischenzeit

die Polizei und einen Krankenwagen gerufen. Der Krankenwagen war gleich da, und ein Arzt und Sanitäter haben sich um den Herrn gekümmert. Hoffen wir, dass ihm nichts Schlimmes passiert ist. Kurz darauf traf auch eine Polizeistreife ein. Ein Polizist hat mich gefragt, ob ich ihm den Dieb beschreiben könnte, aber außer der Kleidung habe ich mich an nichts erinnert.

11|07 S: Das war kein schönes Erlebnis. Hier, das Mineralwasser. Nimm einen Schluck.

11|08 K: Ach, tut mir das gut. Und was hast du den ganzen Tag gemacht?

11|09 S: Nach dem Frühstück habe ich mich noch ein bisschen hingelegt. Als ich nach einem Nickerchen aufgewacht bin, ging's mir endlich gut. Am Nachmittag war ich kurz in dem Internetcafé und hab' meine Post gecheckt. Die Dokumentation, die ich für das Treffen nächste Woche brauche, hatte der Kunde schon geschickt. Jetzt kann ich beruhigt meinen Urlaub genießen. Und die letzten Stunden bin ich hier gewesen und habe auf dich gewartet und ferngesehen. Die haben eine Unmenge von Programmen hier. Allein vier Sportkanäle habe ich gezählt: einen für Fußball, einen für Tennis, einen für Rugby und einen für Motorsport. Aber jetzt Schluss mit Fernsehen. Was wollen wir heute Abend machen?

11|10 K: Entschuldige, aber ich fühle mich nach all dieser Aufregung ein bisschen geschafft. Viel Hunger habe ich nicht mehr. Allenfalls eine Kleinigkeit könnte ich essen.

11|11 S: Dann hole ich aus der Bar unten an der Straße ein paar belegte Brötchen oder – wie heißen diese belegten, dreieckigen Toastscheiben? Tramezzini, richtig? Und Mineralwasser haben wir noch genug. Es sollte für uns beide reichen.

11|12 K: Okay. Danke.

Dekodierte Fassung

Sezione 11: Che giornata!
Abschnitt 11: Was für ein Tag!

11|01 E: Forse è già capitato anche a voi. Siete in vacanza e
Vielleicht es ist schon passiert auch zu Ihnen. Sie sind in Urlaub und

vi rallegrate al pensiero di una giornata tranquilla e
sich freuen an_dem Gedanken von einem Tag ruhigen und

rilassata. Improvvisamente succede qualcosa d'imprevisto e
entspannten. Plötzlich passiert etwas von_Unvorhergesehenem und

la tranquillità e il riposo svaniscono di colpo.
die Ruhe und die Erholung verschwinden sofort.

Ed è proprio ciò che è successo oggi a Kristina. Nel tardo
Und es ist genau das was ist passiert heute zu Kristina. In_dem späten

pomeriggio bussa tutta agitata alla porta di Simon.
Nachmittag sie klopft ganz aufgeregt an_der Tür von Simon.

11|02 S: Ẹccoti finalmẹnte. Sọno dụe ọre che ti sto
Sieh_da_dich endlich. Es sind zwei Stunden dass ich dich stehe

aspettạndo qui. È succẹsso qualcọsa? Sẹmbri agitạta. Ẹntra,
erwartend hier. Ist passiert etwas? Du aussiehst aufgeregt. Eintritt,

siẹditi. Pọsso offrịrti un bicchiẹre di ạcqua minerạle?
setz_dich. Kann ich anbieten_dir ein Glas von Wasser mineralischem?

11|03 K: Sì, grạzie. Sọno distrụtta.
Ja, danke. Ich bin zerstört.

11|04 E: Kristina ẹntra in cạmera di Simon e si lạscia cadẹre sụlla
Kristina eintritt in Zimmer von Simon und sich lässt fallen auf_den

poltrọna. Simon spẹgne il televisọre e armẹggia nel frigorịfero.
Sessel. Simon ausschaltet den Fernseher und hantiert in_dem Kühlschrank.

11|05 S: Adẹsso racconta, cos'è succẹsso?
Jetzt erzähl, was für eine Sache_ist passiert?

11|06 K: Okạy, allọra … sọno andạta ạlla pịccola edịcola e ho
Okay, also … ich bin gegangen zu_dem kleinen Kiosk und habe

comprạto dẹlle cartolịne e dẹi francobọlli. Pọi mi
gekauft von_den Ansichtskarten und von_den Briefmarken. Dann ich mich

sọno seḍụta in un pịccolo bar con i tavolịni all'apẹrto a scrịvere
bin gesetzt in eine kleine Bar mit den Tischchen im_Freien zu schreiben

le cartolịne. Ạlla sinịstra del bar c'ẹra un pịccolo
die Ansichtskarten. Zu_der Linken von_der Bar da_war ein kleines

uffịcio postạle con ụna cassẹtta per le lẹttere, a dẹstra accạnto
Postamt mit einem Kasten für die Briefe, zu Rechter an_der_Seite

al bar c'ẹra ụna bạnca con un bạncomat all'ingrẹsso.
zu_der Bar da_war eine Bank mit einem Geldautomaten an_dem_Eingang.

Lì un signọre anziạno avẹva appẹna prelevạto del denạro e
Dort ein Herr älterer hatte gerade abgehoben von_dem Geld und

volẹva mẹtterlo nel portafọglio. Avẹvo appẹna imbucạto le
wollte legen_es in_die Brieftasche. Ich hatte gerade eingeworfen die

cartolịne nẹlla cassẹtta per le lẹttere, quạndo un ragạzzo mi
Ansichtskarten in_den Kasten für die Briefe, als ein junger_Mann mich

è passạto di fiạnco corrẹndo. Ha dạto ụno spintọne al signọre
ist passiert seitlich laufend. Er hat gegeben einen Stoß zu_dem Herrn

anziạno, gli ha strappạto di mạno il portafọglio ed è sparịto
älteren, ihm hat gerissen von Hand die Brieftasche und ist verschwunden

nẹlla fọlla. L'anziạno signọre è caḍuto a tẹrra e gemẹva piạno
in_der Menge. Der_ältere Herr ist gefallen zu Boden und stöhnte leise

per il dolọre. Sọno cọrsa da lụi e gli ho chiẹsto se
durch den Schmerz. Ich bin gelaufen zu ihm und ihn habe gefragt ob

avẹsse bisọgno di aiụto. Un ạltro passạnte ha nel frattẹmpo
er hätte Bedarf von Hilfe. Ein anderer Passant hat in_der Zwischenzeit

chiamạto la polizịa e un'ambulạnza. L'ambulạnza è
gerufen die Polizei und einen_Krankenwagen. Der_Krankenwagen ist

arrivạta sụbito e il mẹdico e gli infermiẹri si sọno prẹsi
angekommen gleich und der Arzt und die Sanitäter sich sind genommen

cụra del signọre. Speriạmo non gli sịa succẹsso nụlla
Sorge von_dem Herrn. Hoffen wir, dass nicht ihm ist passiert nichts

di grạve. Poco dọpo è arrivạta ạnche ụna pattụglia
von Schlimmem. Ein bisschen danach ist angekommen auch eine Streife

di polizịa. Un poliziọtto mi ha chięsto se potęvo descrịvergli
von Polizei. Ein Polizist mich hat gefragt ob ich könnte beschreiben_ihm

il lạdro, ma ọltre all'abbigliamẹnto non mi ricordạvo nụlla.
den Dieb, aber außer der_Kleidung ich nicht mich erinnerte an nichts.

11|07 S: Non è stạta ụna bęlla esperięnza. Tięni, l'ạcqua minerạle.
Nicht ist gewesen ein schönes Erlebnis. Nimm, das_Wasser mineralische.

Bęvi un sọrso.
Trink einen Schluck.

11|08 K: Ah, mi fa bẹne. E tu cọsa hại fạtto tụtto il giọrno?
Ah, es mir tut gut. Und du was für eine Sache hast gemacht all den Tag?

11|09 S: Dọpo colazịone mi sọno sdraiạto ancọra un po'. Quạndo
Nach Frühstück ich mich bin hingelegt noch ein bisschen. Als ich

mi sọno svegliạto dọpo il sonnellịno, stạvo finalmẹnte bẹne. Nel
mich bin erwacht nach dem Nickerchen, ich stand endlich gut. In_dem

pomeriggio sọno andạto un ạttimo nell'Ịnternet Café e
Nachmittag ich bin gegangen einen Moment in_das_Internet_ Café und

ho controllạto la mịa pọsta. Il clịente ha già mandạto la
habe gecheckt die meine Post. Der Kunde hat schon geschickt die

documentazịone che mi sẹrve per l'incọntro dẹlla prọssima settimạna.
Dokumentation die mir dient für das_Treffen von_der nächsten Woche.

Adẹsso pọsso godẹrmi con tranquillità la mịa vacạnza. E le
Jetzt ich kann genießen_mir mit Ruhe den meinen Urlaub. Und die

ụltime ọre sọno rimạsto qui ad aspettạrti e a guardạre
letzten Stunden ich bin geblieben hier zu erwarten_dich und zu anschauen

la TV. Hạnno gran quantità di programmi qui. Sọlo di sport
das TV. Sie haben große Menge von Programmen hier. Allein von Sport

ho contạto quạttro canạli. Ụno per il cạlcio, ụno per il
ich habe gezählt vier Kanäle. Einen für den Fußball, einen für das

tẹnnis, ụno per il rụgby e ụno per i motọri. Ọra
Tennis, einen für das Rugby und einen für die Motorsportarten. Jetzt

però basta con la televisione. Cosa vogliamo
jedoch es genügt mit dem Fernsehen. Was für eine Sache wir wollen

fare staṣera?
machen heute_Abend?

11|10 K: Scusa, ma mi sento un po' provata dopo tutta
Entschuldige, aber ich mich fühle ein bisschen geschafft nach all

quest'agitazione. Non ho più molta fame. Comunque potrei
dieser_Aufregung. Ich nicht habe mehr viel Hunger. Allenfalls ich könnte

mangiare qualcosina.
essen etwas_Kleines.

11|11 S: Allora vado a prendere un paio di panini imbottiti al bar
Dann ich gehe zu nehmen ein Paar von Brötchen belegten an_der Bar

in fondo alla strada oppure – come si chiamano quelle fette di
unten an_der Straße oder – wie sich nennen jene Scheiben von

toast triangolari farcite? Tramezzini, giusto? E abbiamo ancora
Toast dreieckigem belegte? Tramezzini, richtig? Und wir haben noch

ạcqua	minerạle	a sufficiẹnza.		Dovrębbe	bastạre	per	tụtti	e	dụe.
Wasser	**mineralisches**	**genug.**	**Es**	**sollte**	**reichen**	**für**	**alle**	**und**	**zwei.**

11|12 K:

Okạy,	grạzie.
Okay,	**danke.**

Italienische Fassung

Sezione 11: Che giornata!

11|01 E: Forse è già capitato anche a voi. Siete in vacanza e vi rallegrate al pensiero di una giornata tranquilla e rilassata. Improvvisamente succede qualcosa d'imprevisto e la tranquillità e il riposo svaniscono di colpo.
Ed è proprio ciò che è successo oggi a Kristina. Nel tardo pomeriggio bussa tutta agitata alla porta di Simon.

11|02 S: Eccoti finalmente. Sono due ore che ti sto aspettando qui. È successo qualcosa? Sembri agitata. Entra, siediti. Posso offrirti un bicchiere di acqua minerale?

11|03 K: Sì, grazie. Sono distrutta.

11|04 E: Kristina entra in camera di Simon e si lascia cadere sulla poltrona. Simon spegne il televisore e armeggia nel frigorifero.

11|05 S: Adesso racconta, cos'è successo?

11|06 K: Okay, allora … sono andata alla piccola edicola e ho comprato delle cartoline e dei francobolli. Poi mi sono seduta in un piccolo bar con i tavolini all'aperto a scrivere le cartoline. Alla sinistra del bar c'era un piccolo ufficio postale con una cassetta per le lettere, a destra accanto al bar c'era una banca con un bancomat all'ingresso. Lì un signore anziano aveva appena prelevato del denaro e voleva metterlo nel portafoglio. Avevo appena imbucato le cartoline nella cassetta per le lettere, quando un ragazzo mi è passato di fianco correndo. Ha dato uno spintone al signore anziano, gli ha strappato di mano il portafoglio ed è sparito nella folla. L'anziano signore è caduto a terra e

gemeva piano per il dolore. Sono corsa da lui e gli ho chiesto se avesse bisogno di aiuto. Un altro passante ha nel frattempo chiamato la polizia e un'ambulanza. L'ambulanza è arrivata subito e il medico e gli infermieri si sono presi cura del signore. Speriamo non gli sia successo nulla di grave. Poco dopo è arrivata anche una pattuglia di polizia. Un poliziotto mi ha chiesto se potevo descrivergli il ladro, ma oltre all'abbigliamento non mi ricordavo nulla.

11|07 S: Non è stata una bella esperienza. Tieni, l'acqua minerale. Bevi un sorso.

11|08 K: Ah, mi fa bene. E tu cosa hai fatto tutto il giorno?

11|09 S: Dopo colazione mi sono sdraiato ancora un po'. Quando mi sono svegliato dopo il sonnellino, stavo finalmente bene. Nel pomeriggio sono andato un attimo nell'Internet Café e ho controllato la mia posta. Il cliente ha già mandato la documentazione che mi serve per l'incontro della prossima settimana. Adesso posso godermi con tranquillità la mia vacanza. E le ultime ore sono rimasto qui ad aspettarti e a guardare la TV. Hanno gran quantità di programmi qui. Solo di sport ho contato quattro canali. Uno per il calcio, uno per il tennis, uno per il rugby e uno per i motori. Ora però basta con la televisione. Cosa vogliamo fare stasera?

11|10 K: Scusa, ma mi sento un po' provata dopo tutta quest'agitazione. Non ho più molta fame. Comunque potrei mangiare qualcosina.

11|11 S: Allora vado a prendere un paio di panini imbottiti al bar in fondo alla strada oppure – come si chiamano quelle fette di toast triangolari farcite? Tramezzini, giusto? E abbiamo ancora acqua minerale a sufficienza. Dovrebbe bastare per tutti e due.

11|12 K: Okay, grazie.

Abschnitt 12: Heute wollen wir alles auf einmal machen

12|01 E: Viele von uns werden schon mit diesem Problem konfrontiert gewesen sein: Wir fahren irgendwohin in Urlaub und wollen an einem einzigen Tag alle Sehenswürdigkeiten am Ort besichtigen. Dass dies unmöglich ist, wissen alle. Aber wir versuchen es jedes Mal wieder.
Heute widmen sich Kristina und Simon der Lösung dieses Problems. Sie haben sich gerade vor dem Frühstücksraum ihrer Pension getroffen.

12|02 S: Guten Morgen, Kristina. Gut geschlafen?

12|03 K: Ja, danke. Und du?

12|04 S: Wie ein Murmeltier, und jetzt fühl' ich mich wieder topfit. Ich hab' heute Morgen auch schon Nachrichten auf einem deutschsprachigen Kanal geschaut.

12|05 K: Was gibt's bei uns für Neuigkeiten?

12|06 S: Der Aufhänger der Fernsehnachrichten war der Ausbruch eines Brandes in einem Hotel in einer deutschen Stadt. Man sah viele Feuerwehrleute beim Löscheinsatz für den Brand. Und dann: Zugstreiks, Streitereien in der Regierung, Krise der Wirtschaft, Risiko des Zusammenbruchs des Gesundheitssystems, Skandal um einen Minister, bevorstehende Steuererhöhungen …

12|07 K: Oh, hör bitte auf. Ich habe gestern schon genug negative Erlebnisse gehabt.

12|08 S: Aber es gab auch positive Nachrichten: Hochzeit eines Fußballspielers mit einem Model in Österreich, Gold- und Silbermedaillen für unsere Mannschaft bei den Weltmeisterschaften …

12|09 K: Na wenigstens etwas. Schau, unser Tisch von gestern ist noch frei. Setzen wir uns wieder dorthin?

12|10 E: Nach dem Frühstück machen Kristina und Simon Pläne für den Tag.

12|11 K: Also, wie wollen wir den Tag verbringen?

12|12 S: Also, heute würde ich gerne alle Sehenswürdigkeiten der Stadt sehen.

12|13 K: Und wie macht man das? Man müsste Monate in Rom verbringen, um alles zu sehen.

12|14 S: Ich möchte mir einen allgemeinen Überblick darüber verschaffen, was es alles zu sehen gibt. Und ich hätte auch eine Idee, wie wir das schaffen. Wir könnten eine touristische Busrundfahrt durch Rom machen. Es gibt diese touristischen Doppeldeckerbusse ohne Dach wie Cabrios. Die Touristen sitzen da und haben Kopfhörer auf. Wenn der Bus vor einer Sehenswürdigkeit vorbeifährt, wird diese von einem Reiseführer oder einer Stimme vom Band beschrieben.

12|15 K: Klingt nach einer guten Idee. Das machen wir.

12|16 S: Ich habe schon auf den Stadtplan geschaut. Die nächste Haltestelle, wo wir den Touristenbus nehmen können, ist nicht weit vom Petersplatz weg. Die Busse fahren alle 30 Minuten immer auf derselben Strecke durch Rom. Und man kann die Rundfahrt unterbrechen, wo man will. Wir können also aussteigen, um etwas zu besichtigen oder zu fotografieren, und dann in den nächsten Bus einsteigen und unsere touristische Rundfahrt fortsetzen.

12|17 K: Ich weiß noch eine Art, wie wir einen Überblick haben können. Wir könnten auf die Kuppel des Petersdoms hinaufsteigen. Von ihrer Spitze aus kann man unendlich viele Sachen entdecken. Und heute ist das Wetter so schön. Keine Wolken, kein Regen, kein Nebel, nur strahlende Sonne. Von da droben werden wir sicher eine hervorragende Aussicht haben.

12|18 S: Okay, dann machen wir es so: zuerst machen wir die Busrundfahrt durch die Stadt, und dann steigen wir auf die Kuppel des Peterdoms hinauf. Gehen wir!

Dekodierte Fassung

Sezione 12: Oggi vogliamo fare tutto in una volta sola
Abschnitt 12: Heute wir wollen machen alles in einem Mal einzigen

12|01 E: Molti di noi si saranno già confrontati con questo problema:
Viele von uns sich sein_werden schon konfrontiert mit diesem Problem: wir

andiamo in vacanza da qualche parte e vorremmo visitare tutte le
fahren in Urlaub irgendwohin und wollen_würden besichtigen all die

attrazioni del luogo in un solo giorno. Questo è
Sehenswürdigkeiten von_dem Ort in einem einzigen Tag. Dies ist

impossibile, lo sanno tutti, ma ogni volta ci riproviamo lo stesso.
unmöglich, es wissen alle, aber jedes Mal wir uns wieder_versuchen dasselbe.

Oggi Kristina e Simon si dedicano alla soluzione di questo
Heute Kristina und Simon sich widmen zu_der Lösung von diesem

problema. Si sono appena incontrati davanti alla sala per la
Problem. Sie sich sind gerade getroffen davor zu_dem Raum für das

colazione della loro pensione.
Frühstück von_der ihrer Pension.

12|02 S: Buongiorno, Kristina. Dormito bene?
Guten_Tag, Kristina. Geschlafen gut?

12|03 K: Sì, grazie. E tu?
Ja, danke. Und du?

12|04 S: Come un ghiro e ora mi sento di nuovo in piena forma.
Wie ein Siebenschläfer und jetzt ich mich fühle wieder in voller Form.

Stamattina ho anche guardato le notizie su un canale in
Heute_Morgen ich habe auch geschaut die Nachrichten auf einem Kanal in

lingua tedesca.
Sprache deutscher.

12|05 K: Che novità ci sono da noi?
Was für Neuigkeiten da sind bei uns?

12|06 S: L'apertura del telegiornale è stato lo scoppio di
Der_Aufhänger von_den Fernsehnachrichten ist gewesen der Ausbruch von

un	incẹndio	in	un	hotẹl	di	ụna	città	tedẹsca.		Si	vedẹvano		
einem	**Brand**	**in**	**einem**	**Hotel**	**von**	**einer**	**Stadt**	**deutschen.**	**Es**	**sich**	**sahen**		
mọlti	pompiẹri		impegnạti	a	spẹgnere	l'incẹndio.		E	pọi:		sciọpero		
viele	**Feuerwehrleute**		**eingesetzt**	**zu**	**löschen**	**den_Brand.**		**Und**	**dann:**		**Streik**		
dẹi	trẹni,	litịgi		al	Govẹrno,	crịsi	econọmica,			rịschio			
von_den	**Zügen,**	**Streitereien**		**bei_der**	**Regierung,**	**Krise**	**wirtschaftliche,**			**Risiko**			
di	collạsso		del	sistẹma	sanitạrio,		scạndalo	intọrno	a				
von	**Zusammenbruch**		**von_dem**	**System**	**gesundheitlichen,**		**Skandal**	**ringsum**	**zu**				
un	miniṣtro,	imminẹnti		aumẹnti	dẹlle	tạsse	…						
einem	**Minister,**	**bevorstehende**		**Erhöhungen**	**von_den**	**Steuern**	**…**						
12|07 K: Oh,	bạsta	per favọre.		Ho	già	avụto	abbastạnza	esperiẹnze					
Oh, es	**genügt**	**bitte.**		**Ich**	**habe**	**schon**	**gehabt**	**genug**	**Erlebnisse**				
negatịve	iẹri.												
negative	**gestern.**												
12|08 S: Ma	c'ẹrano	ạnche	notịzie	positịve:	le	nọzze	di	un					
Aber	**da_waren**	**auch**	**Nachrichten**	**positive:**	**die**	**Hochzeit**	**von**	**einem**					

calciatore con una modella in Austria, medaglie d'oro e
Fußballspieler mit einem Model in Österreich, Medaillen von_Gold und

d'argento per la nostra squadra nei campionati mondiali …
von_Silber für die unsere Mannschaft in_den Meisterschaften weltweiten …

12|09 K: Be', almeno qualcosa. Guarda, il nostro tavolo di ieri è ancora
Na, wenigstens etwas. Schau, der unser Tisch von gestern ist noch

libero. Ci sediamo di nuovo lì?
frei. Wir uns setzen wieder dort?

12|10 E: Dopo colazione, Kristina e Simon fanno programmi per la giornata.
Nach Frühstück, Kristina und Simon machen Pläne für den Tag.

12|11 K: Allora, come vogliamo trascorrere la giornata?
Also, wie wir wollen verbringen den Tag?

12|12 S: Dunque, oggi mi piacerebbe vedere tutte le attrazioni
Also, heute mir gefallen_würde sehen all die Sehenswürdigkeiten

della città.
von_der Stadt.

12|13 K: E cọme si fa? Si dovrębbero trascọrrere dęi mẹsi a
Und wie es sich macht? Sich müssten verbringen von_den Monaten in

Rọma per vedẹre tụtto.
Rom für sehen alles.

12|14 S: Vorrẹi riuscịre ad avẹre ụna visiọne generạle di tụtto
Ich wollen_würde schaffen zu haben einen Überblick allgemeinen von allem

ciò che c'è da vedẹre. E avrẹi ạnche un'idẹa su cọme
das was da_ist von sehen. Und ich hätte auch eine_Idee über wie

riuscịrci. Potrẹmmo fạre un gịro turịstico di Rọma
schaffen_uns. Wir könnten machen eine Rundfahrt touristische von Rom

in ạutobus. Ci sọno quẹgli ạutobus turịstici a dụe piạni,
in Autobus. Da sind jene Autobusse touristischen zu zwei Stockwerken,

sẹnza tẹtto, cọme le cabriolẹt. I turịsti si siędono e indọssano
ohne Dach, wie die Cabriolets. Die Touristen sich setzen und aufhaben

dęlle cuffięte. Quạndo l'ạutobus pạssa davạnti a un
von_den Kopfhörern. Wenn der_Autobus vorbeifährt davor zu einer

monumẹnto,	la	guịda turịstica	o	ụna	vọce	registrạta	lo
Sehenswürdigkeit,	**der**	**Reiseführer**	**oder**	**eine**	**Stimme**	**aufgezeichnete**	**sie**

descrịve.
beschreibt.

12|15 K:

Sembra	ụna	buọna	ideạ.	Facciạmolo.		
Es	**scheint**	**eine**	**gute**	**Idee.**	**Machen_es**	**wir.**

12|16 S:

Ho	già	guardạto	sụlla	cartịna dẹlla città.	La	fermạta	più
Ich	**habe**	**schon**	**geschaut**	**auf_den**	**Stadtplan.**	**Die**	**Haltestelle**	**meist**

viciịna	dọve	potrẹmmo	prẹndere	l'ạutobus	turịstico	non	dịsta
nahe	**wo**	**wir**	**könnten**	**nehmen**	**den_Autobus**	**touristischen**	**nicht**	**weg_ist**

mọlto	da	Piạzza	San	Pietro.	Gli	ạutobus	percọrrono	ọgni	30	minụti
viel	**von**	**Platz**	**Sankt**	**Peter.**	**Die**	**Autobusse**	**durchfahren**	**jede**	**30**	**Minuten**

sẹmpre	lo stẹsso	percọrso	attravẹrso	Rọma.	E	si	può	interrọmpere	il
immer	**dieselbe**	**Strecke**	**quer_durch**	**Rom.**	**Und**	**sich**	**kann**	**unterbrechen**	**die**

gịro	dọve	si	vuọle.	Cioè	possiạmo	scẹndere	per	visitạre
Rundfahrt	**wo**	**sich**	**will.**	**Das_ist**	**wir**	**können**	**aussteigen**	**für**	**besichtigen**

o	fotografare	qualcosa	e	poi	salire	sull'autobus	successivo	e		
oder	**fotografieren**	**etwas**	**und**	**dann**	**steigen**	**auf_den_Autobus**	**nächsten**	**und**		
proseguire	il	nostro	giro	turistico.						
fortsetzen	**die**	**unsere**	**Rundfahrt**	**touristische.**						

12|17 K:

Conosco	un	altro	modo	per	avere	una	panoramica.	Potremmo		
Ich	**kenne**	**eine**	**andere**	**Art**	**für**	**haben**	**einen**	**Überblick.**	**Wir**	**könnten**
salire	sulla	cupola	della	Basilica	di	San	Pietro.	Dalla	cima	
steigen	**auf_die**	**Kuppel**	**von_der**	**Basilika**	**von**	**Sankt**	**Peter.**	**Von_der**	**Spitze**	
si	possono	scoprire	un'infinità	di	cose.	E	oggi	il		
sich	**können**	**entdecken**	**eine_Unendlichkeit**	**von**	**Sachen.**	**Und**	**heute**	**das**		
tempo	è	così	bello.	Non	ci	sono	nuvole,	pioggia	o	nebbia,	soltanto
Wetter	**ist**	**so**	**schön.**	**Nicht**	**da**	**sind**	**Wolken,**	**Regen**	**oder**	**Nebel,**	**nur**
un	sole	splendente.	Da	lassù		avremo	sicuramente			
eine	**Sonne**	**strahlende.**	**Von**	**da_droben**	**wir**	**haben_werden**	**sicher**			
un'ottima	vista.									
eine_hervorragende	**Aussicht.**									

12|18 S:

Va	bẹne,	allọra	facciạmo	così:	prịma	facciạmo	il	gịro
Geht	**gut,**	**dann**	**machen**	**wir**	**so:**	**zuerst**	**wir**	**machen**	**die**	**Rundfahrt**

dẹlla	città	in	ạutobus	e	pọi	saliạmo	sụlla	cụpola	di
von_der	**Stadt**	**in**	**Autobus**	**und**	**dann**	**wir**	**hinaufsteigen**	**auf_die**	**Kuppel**	**von**

San	Piẹtro.	Andiạmo!
Sankt	**Peter.**	**Gehen**	**wir!**

Italienische Fassung

Sezione 12: Oggi vogliamo fare tutto in una volta sola

12|01 E: Molti di noi si saranno già confrontati con questo problema: andiamo in vacanza da qualche parte e vorremmo visitare tutte le attrazioni del luogo in un solo giorno. Questo è impossibile, lo sanno tutti, ma ogni volta ci riproviamo lo stesso.
Oggi Kristina e Simon si dedicano alla soluzione di questo problema. Si sono appena incontrati davanti alla sala per la colazione della loro pensione.

12|02 S: Buongiorno, Kristina. Dormito bene?

12|03 K: Sì, grazie. E tu?

12|04 S: Come un ghiro e ora mi sento di nuovo in piena forma. Stamattina ho anche guardato le notizie su un canale in lingua tedesca.

12|05 K: Che novità ci sono da noi?

12|06 S: L'apertura del telegiornale è stato lo scoppio di un incendio in un hotel di una città tedesca. Si vedevano molti pompieri impegnati a spegnere l'incendio. E poi: sciopero dei treni, litigi al Governo, crisi economica, rischio di collasso del sistema sanitario, scandalo intorno a un ministro, imminenti aumenti delle tasse …

12|07 K: Oh, basta per favore. Ho già avuto abbastanza esperienze negative ieri.

12|08 S: Ma c'erano anche notizie positive: le nozze di un calciatore con una modella in Austria, medaglie d'oro e d'argento per la nostra squadra nei campionati mondiali …

12|09 K: Be', almeno qualcosa. Guarda, il nostro tavolo di ieri è ancora libero. Ci sediamo di nuovo lì?

12|10 E: Dopo colazione, Kristina e Simon fanno programmi per la giornata.

12|11 K: Allora, come vogliamo trascorrere la giornata?

12|12 S: Dunque, oggi mi piacerebbe vedere tutte le attrazioni della città.

12|13 K: E come si fa? Si dovrebbero trascorrere dei mesi a Roma per vedere tutto.

12|14 S: Vorrei riuscire ad avere una visione generale di tutto ciò che c'è da vedere. E avrei anche un'idea su come riuscirci. Potremmo fare un giro turistico di Roma in autobus. Ci sono quegli autobus turistici a due piani, senza tetto, come le cabriolet. I turisti si siedono e indossano delle cuffiette. Quando l'autobus passa davanti a un monumento, la guida turistica o una voce registrata lo descrive.

12|15 K: Sembra una buona idea. Facciamolo.

12|16 S: Ho già guardato sulla cartina della città. La fermata più vicina dove potremmo prendere l'autobus turistico non dista molto da Piazza San Pietro. Gli autobus percorrono ogni 30 minuti sempre lo stesso percorso attraverso Roma. E si può interrompere il giro dove si vuole. Cioè possiamo scendere per visitare o fotografare qualcosa e poi salire sull'autobus successivo e proseguire il nostro giro turistico.

12|17 K: Conosco un altro modo per avere una panoramica. Potremmo salire sulla cupola della Basilica di San Pietro. Dalla cima si possono scoprire un'infinità di cose. E oggi il tempo è così bello. Non ci sono nuvole, pioggia o nebbia, soltanto un sole splendente. Da lassù avremo sicuramente un'ottima vista.

12|18 S: Va bene, allora facciamo così: prima facciamo il giro della città in autobus e poi saliamo sulla cupola di San Pietro. Andiamo!

Abschnitt 13: Jetzt haben wir uns verlaufen

13|01 E: Man sagt, Männer und Frauen seien bei vielen Aspekten sehr verschieden. Frauen können nicht einparken, Männer können nicht zuhören, Frauen sprechen gerne von ihren Problemen, Männer ziehen sich zum Nachdenken eher zurück etc. etc. Manchmal sind diese Behauptungen wahr, manchmal sind es nur Vorurteile, und manchmal ist genau das Gegenteil wahr. So gibt es Männer, die nicht einparken können, und Frauen, die nicht zuhören können …
Und etwas Ähnliches ist gerade Kristina und Simon passiert. Die beiden sind vor der Haltestelle des Touristenbusses …

13|02 K: Ich dachte immer, dass wir Frauen es wären, die Probleme mit dem Lesen von Stadtplänen und Landkarten haben, aber auch du scheinst mir nicht sehr fähig.

13|03 S: Ja, ja, ich geb's ja zu. Auf dem Plan schien alles so einfach. Um die Haltestelle in der Nähe des Petersplatzes zu erreichen, hätten wir aus unserer Pension herausgehen, nach links abbiegen und die folgende Querstraße rechts nehmen müssen. Wären wir dann der ersten Querstraße links gefolgt, wären wir direkt in der Via della Conciliazione angekommen, wo die Haltestelle ist.

13|04 K: Ja, ja, leider war eine der Querstraßen wegen laufender Straßenarbeiten für Fußgänger und Autos gesperrt, und wir mussten einen Umweg machen.

13|05 S: Und da ich den Plan im Pensionszimmer vergessen hatte, haben wir uns gleich verlaufen.

13|06 K: Zum Glück haben wir diesen gutaussehenden Passanten getroffen, den wir nach dem Weg gefragt hatten und der so freundlich war, uns bis hierher in die Via della Conciliazione zu begleiten.

13|07 S: Mir ist gerade eingefallen, dass wir das Problem auch auf andere Art hätten lösen können. Mit meinem Handy kann ich ins Internet gehen. Da hätte ich schnell einen Stadtplan konsultieren können, um zu sehen, wo wir hinmüssen.

13|08 K: Ist es nicht sehr teuer, mit dem Handy im Ausland im Internet zu surfen?

13|09 S: Doch, sicher. Aber angesichts dessen, dass ich oft im Ausland bin, habe ich bei meinem Telefonanbieter einen Spezialtarif gewählt, der mir erlaubt, auch im Ausland zu günstigen Preisen zu telefonieren, SMS zu versenden und im Internet zu surfen.

13|10 K: Man kann es auch auf andere Art machen. Kürzlich habe ich einen unterhaltsamen Artikel in der Zeitung gelesen. Dort hieß es, es gibt Personen, die, wenn sie einen Spaziergang machen wollen, das Satellitennavigationsgerät aus dem Auto nehmen und sich in die Tasche tun, weil sie Angst haben, sich ohne das Gerät zu verlaufen.

13|11 S: Das stell' ich mir wirklich lächerlich vor. Ich gehe durch eine Straße, und aus der Jackentasche ertönt eine Stimme, die sagt „Nach 200 m rechts abbiegen" oder „Kehren Sie jetzt um". Also, ich fände das peinlich …

13|12 K: Wenigstens eine Sache würde das Gerät nie sagen: „Beachten Sie die Geschwindigkeitsbegrenzungen" … Oh, da kommt der Bus für die Stadtrundfahrt.

13|13 S: Die Fahrkarten kann man beim Fahrer kaufen. Warte, ich zahle für uns beide und hole auch die Kopfhörer.

13|14 K: Danke, sehr freundlich von dir.

Dekodierte Fassung

Sezione 13: Ora ci siamo persi
Abschnitt 13: Jetzt wir uns sind verloren

13|01 E: Si dice che gli uomini e le donne siano per molti aspetti
Es sich sagt dass die Männer und die Frauen sind durch viele Aspekte

profondamente diversi. Le donne non sanno parcheggiare, gli uomini
tief verschieden. Die Frauen nicht wissen einparken, die Männer

non sanno ascoltare, le donne parlano volentieri dei loro
nicht wissen zuhören, die Frauen sprechen gerne von_den ihren

problemi, gli uomini tendono a chiudersi in sé per riflettere
Problemen, die Männer neigen zu verschließen_sich in sich für nachdenken

ecc. ecc. A volte queste affermazioni sono vere, altre volte sono solo
etc. etc. Manchmal diese Behauptungen sind wahr, manchmal es sind nur

dei pregiudizi e talvolta è vero proprio il contrario. Così ci
von_den Vorurteilen und manchmal ist wahr genau das Gegenteil. So da

sọno	uọmini	che	non	sạnno	parcheggiạre	e	dọnne	che	non	sạnno
sind	**Männer**	**die**	**nicht**	**wissen**	**einparken**	**und**	**Frauen**	**die**	**nicht**	**wissen**

ascoltạre	…	
zuhören	**…**	

E	qualcọsa	di	sịmile	è	appẹna	accadụto	a	Kristina	e	Simon.
Und	**etwas**	**von**	**Ähnlichem**	**ist**	**gerade**	**passiert**	**zu**	**Kristina**	**und**	**Simon.**

I	dụe	sọno	davạnti	ạlla	fermạta	dell'ạutobus	turịstico	…
Die	**zwei**	**sind**	**davor**	**zu_der**	**Haltestelle**	**von_dem_Bus**	**touristischen**	**…**

13|02 K:

Ho	sẹmpre	pensạto	che	fọssimo	nọi	dọnne	ad	avẹre	problẹmi		
Ich	**habe**	**immer**	**gedacht**	**dass**	**es**	**wären**	**wir**	**Frauen**	**zu**	**haben**	**Probleme**

a	lẹggere	le	cartịne	stradạli	e	geograạfiche,	ma	ạnche	tu	non	mi
zu	**lesen**	**die**	**Karten**	**Straßen**	**und**	**geografischen[8],**	**aber**	**auch**	**du**	**nicht**	**mir**

sẹmbri	mọlto	capạce.	
scheinst	**sehr**	**fähig.**	

8 die Karten Straßen und geografischen = Stadtpläne und Landkarten

13|03 S: Sì, sì, lo ammętto. Guardạndo la cartịna sembrạva tụtto così sẹmplice.
Ja, ja, ich es zugebe. Anschauend den Plan schien alles so einfach.

Per raggiụngere la fermạta vicịno a Piạzza San Piętro sarẹmmo
Für erreichen die Haltestelle nahe an Platz Sankt Peter wir wären

dovụti uscịre dạlla nọstra pensiọne, svoltạre a siniṣtra e
gemusst herausgehen von_der unserer Pension, abbiegen zu Linker und

prẹndere la travẹrsa successịva a dẹstra. Se avẹssimo pọi
nehmen die Querstraße folgende zu Rechter. Falls wir hätten dann

seguịto la prịma travẹrsa a siniṣtra, sarẹmmo direttamẹnte
verfolgt die erste Querstraße zu Linker, wir wären direkt

arrivạti in Vịa dẹlla Conciliazịone, dọve c'è la fermạta.
angekommen in der Via della Conciliazione, wo da_ist die Haltestelle.

13|04 K: Eh sì, peccạto che ụna dẹlle travẹrse fọsse sbarrạta ại
Tja ja, schade dass eine von_den Querstraßen war gesperrt zu_den

pedọni e ạlle mạcchine per i lavọri stradạli in cọrso e
Fußgängern und zu_den Autos durch die Straßenarbeiten in Lauf und

che abbiamo dovuto seguire una deviazione.
dass wir haben gemusst verfolgen einen Umweg.

13|05 S: E siccome ho dimenticato la cartina nella camera della
Und da ich habe vergessen den Plan in_dem Zimmer von_der

pensione, ci siamo subito persi.
Pension, wir uns sind gleich verloren.

13|06 K: Per fortuna abbiamo incontrato quel passante di bell'aspetto
Für Glück wir haben getroffen jenen Passanten von gutem_Aussehen

al quale abbiamo chiesto indicazioni e che è stato così
bei_dem welchen wir haben erfragt Anweisungen und der ist gewesen so

gentile da accompagnarci fino a qui in Via della Conciliazione.
freundlich zu begleiten_uns bis nach hier in die Via della Conciliazione.

13|07 S: Mi è venuto in mente che avremmo anche potuto risolvere il
Mir ist gekommen in Sinn dass wir hätten auch gekonnt lösen das

problema in un altro modo. Con il mio cellulare posso
Problem in einer anderen Art. Mit dem meinem Handy ich kann

collegarmi	a	Internet.	Avrei	potuto	consultare	rapidamente	una			
verbinden_mich	**zu**	**Internet.**	**Ich**	**hätte**	**gekonnt**	**konsultieren**	**schnell**	**einen**		
cartina	della	città	per	vedere	dove	dovevamo	andare.			
Plan	**von_der**	**Stadt**	**für**	**sehen**	**wo**	**wir**	**mussten**	**gehen.**		
13|08 K: Non	è	carissimo	navigare	in	Internet	con	il	cellulare		
Es	**nicht**	**ist**	**sehr_teuer**	**surfen**	**in**	**Internet**	**mit**	**dem**	**Handy**	
all'estero?										
in_dem_Ausland?										
13|09 S: Sì,	certo.	Ma	dato	che	sono	spesso	all'estero,			ho
Ja,	**sicher.**	**Aber**	**gegeben**	**dass**	**ich**	**bin**	**oft**	**in_dem_Ausland,**	**ich**	**habe**
scelto	una	tariffa	speciale	del	mio	operatore	telefonico	che		
gewählt	**einen**	**Tarif**	**speziellen**	**von_dem**	**meinem**	**Anbieter**	**telefonischen**	**der**		
mi	consente	anche	all'estero	di	telefonare,	inviare	SMS	e		
mir	**erlaubt**	**auch**	**in_dem_Ausland**	**von**	**telefonieren,**	**schicken**	**SMS**	**und**		
navigare	in	Internet	a	un	prezzo	vantaggioso.				
surfen	**in**	**Internet**	**zu**	**einem**	**Preis**	**günstigen.**				

13|10 K: Si può fare anche in altro modo. Di recente ho letto
Es sich kann machen auch in anderer Art. Kürzlich ich habe gelesen

un articolo divertente sul giornale. Diceva che esistono
einen Artikel unterhaltsamen auf_der Zeitung. Er sagte dass es existieren

persone che quando vogliono fare una passeggiata tolgono il
Personen die wenn sie wollen machen einen Spaziergang wegnehmen das

navigatore satellitare dall'auto e se lo mettono in
Navigationsgerät satellitentechnische von_dem_Auto und sich es legen in

tasca perché senza l'apparecchio hanno paura di perdersi.
Tasche weil ohne das_Gerät sie haben Angst von verlieren_sich.

13|11 S: Me lo immagino come una cosa veramente ridicola. Cammino
Ich mir es vorstelle als eine Sache wirklich lächerliche. Ich gehe

per strada e dalla tasca della giacca esce una voce
durch Straße und von_der Tasche von_der Jacke herauskommt eine Stimme

che dice "Tra 200 m gira a destra" oppure "Fa'
die sagt „Nach 200 m abbiegen Sie nach rechts" oder „Mach

	inversione	di	marcia".	Io	lo	troverei	imbarazzante	…			
	Kehrtwendung	**von**	**Fahrweg".**	**Ich**	**es**	**fände**	**peinlich**	**…**			
13|12 K:	Almeno	una	cosa	l'apparecchio	non	la	direbbe	mai	"Rispetta		
	Wenigstens	**eine**	**Sache**	**das_Gerät**	**nicht**	**sie**	**sagen_würde**	**niemals**	**„Beachten**		
	i	limiti	di	velocità"	…	Oh,	ecco	l'autobus	che		
	Sie	**die**	**Begrenzungen**	**von**	**Geschwindigkeit"**	**…**	**Oh,**	**sieh_da**	**der_Autobus**	**der**	
	fa	il	giro	della	città.						
	macht	**die**	**Rundfahrt**	**von_der**	**Stadt.**						
13|13 S:	I	biglietti	si	possono	comprare	dall'autista.	Aspetta,	pago			
	Die	**Fahrkarten**	**sich**	**können**	**kaufen**	**von_dem_Fahrer.**	**Warte,**	**ich**	**zahle**		
	per	tutti	e	due	e	prendo	anche	le	cuffiette.		
	für	**alle**	**und**	**zwei**	**und**	**nehme**	**auch**	**die**	**Kopfhörer.**		
13|14 K:	Grazie,	molto	gentile	da parte tua.							
	Danke,	**sehr**	**freundlich**	**deinerseits.**							

Italienische Fassung

Sezione 13: Ora ci siamo persi

13|01 E: Si dice che gli uomini e le donne siano per molti aspetti profondamente diversi. Le donne non sanno parcheggiare, gli uomini non sanno ascoltare, le donne parlano volentieri dei loro problemi, gli uomini tendono a chiudersi in sé per riflettere ecc. ecc. A volte queste affermazioni sono vere, altre volte sono solo dei pregiudizi e talvolta è vero proprio il contrario. Così ci sono uomini che non sanno parcheggiare e donne che non sanno ascoltare …
E qualcosa di simile è appena accaduto a Kristina e Simon. I due sono davanti alla fermata dell'autobus turistico …

13|02 K: Ho sempre pensato che fossimo noi donne ad avere problemi a leggere le cartine stradali e geografiche, ma anche tu non mi sembri molto capace.

13|03 S: Sì, sì, lo ammetto. Guardando la cartina sembrava tutto così semplice. Per raggiungere la fermata vicino a Piazza San Pietro saremmo dovuti uscire dalla nostra pensione, svoltare a sinistra e prendere la traversa successiva a destra. Se avessimo poi seguito la prima traversa a sinistra, saremmo direttamente arrivati in Via della Conciliazione, dove c'è la fermata.

13|04 K: Eh sì, peccato che una delle traverse fosse sbarrata ai pedoni e alle macchine per i lavori stradali in corso e che abbiamo dovuto seguire una deviazione.

13|05 S: E siccome ho dimenticato la cartina nella camera della pensione, ci siamo subito persi.

13|06 K: Per fortuna abbiamo incontrato quel passante di bell'aspetto al quale abbiamo chiesto indicazioni e che è stato così gentile da accompagnarci fino a qui in Via della Conciliazione.

13|07 S: Mi è venuto in mente che avremmo anche potuto risolvere il problema in un altro modo. Con il mio cellulare posso collegarmi a Internet. Avrei potuto consultare rapidamente una cartina della città per vedere dove dovevamo andare.

13|08 K: Non è carissimo navigare in Internet con il cellulare all'estero?

13|09 S: Sì, certo. Ma dato che sono spesso all'estero, ho scelto una tariffa speciale del mio operatore telefonico che mi consente anche all'estero di telefonare, inviare SMS e navigare in Internet a un prezzo vantaggioso.

13|10 K: Si può fare anche in altro modo. Di recente ho letto un articolo divertente sul giornale. Diceva che esistono persone che quando vogliono fare una passeggiata tolgono il navigatore satellitare dall'auto e se lo mettono in tasca perché senza l'apparecchio hanno paura di perdersi.

13|11 S: Me lo immagino come una cosa veramente ridicola. Cammino per strada e dalla tasca della giacca esce una voce che dice "Tra 200 m gira a destra" oppure "Fa' inversione di marcia". Io lo troverei imbarazzante …

13|12 K: Almeno una cosa l'apparecchio non la direbbe mai "Rispetta i limiti di velocità" … Oh, ecco l'autobus che fa il giro della città.

13|13 S: I biglietti si possono comprare dall'autista. Aspetta, pago per tutti e due e prendo anche le cuffiette.

13|14 K: Grazie, molto gentile da parte tua.

Abschnitt 14: Sehenswürdigkeiten in Rom

14|01 E: Liebe Freunde des Italienischen, versuchen Sie sich vorzustellen, Sie sind zum ersten Mal in Ihrem Leben in Rom und haben ein bisschen Zeit zur Verfügung. Welche Sehenswürdigkeiten sollten Sie absolut nicht verpassen? Wir haben eine kurze Auswahl für Sie vorbereitet:

14|02 E: Kolosseum – das größte Amphitheater der Welt, das zwischen 72 und 80 n. Chr. erbaut wurde. Laut dem römischen Geschichtsschreiber Cassius Dio wurde das Kolosseum mit 100 Tage dauernden Spielen eröffnet, in denen Kämpfe zwischen Gladiatoren und Kämpfe mit Tieren aufgeführt wurden und sogar eine Seeschlacht in Szene gesetzt wurde. Bis zu 50.000 Zuschauer fanden in dem ellipsenförmigen Bau Platz.

14|03 E: Castel Sant'Angelo – ein im Deutschen auch unter dem Namen „Engelsburg" bekanntes Gebäude, das im Jahre 139 n. Chr. fertiggestellt wurde und Kaiser Hadrian und seinen Nachfolgern als Mausoleum diente. Im 15. Jahrhundert wurde es in eine Burg umgewandelt. Lange Zeit wurde es auch als Gefängnis der Inquisition genutzt, in dem unter anderem auch Giordano Bruno und Galileo Galilei eingesperrt waren. Berühmt geworden ist die Engelsburg auch durch Puccinis Oper „Tosca", an deren Ende sich die Hauptperson von dem Gebäude hinab in den Tod stürzt.

14|04 E: Scalinata di Trinità dei Monti – eine im Deutschen als „Spanische Treppe" bekannte Treppe, die von der Piazza di Spagna zur Kirche Santa Trinità dei Monti führt. Zwischen dem 17. und 18. Jahrhundert traten die Gestaltung und der Bau der Treppe einen heftigen Streit zwischen dem Papsttum und dem französischen Königshaus los. Das endgültige Aussehen des im Jahre 1725 vollendeten Werkes spiegelt die Einflüsse beider Seiten wider.

14|05 E: Trevi-Brunnen – der berühmteste und mit einem Durchmesser von 50 m und einer Höhe von 26 m größte Brunnen Roms. Gemäß einem beliebten Glauben bringt es Glück, eine Münze mit der linken Hand über die rechte Schulter in den Brunnen zu werfen. Es heißt, Angestellte der Kommune Rom würden jedes Jahr Münzen im Wert von über 100.000 Euro aus dem Brunnen herausfischen; der Betrag wird wohltätigen Zwecken zugeleitet. Unsterblich wurde der Brunnen in Federico Fellinis Film „La Dolce Vita“, wo die beiden Hauptpersonen ein nächtliches Bad in dem Brunnen nehmen.

14|06 E: Forum Romanum – ein Ort im Herzen Roms, der früher das soziale, politische, wirtschaftliche, kulturelle und religiöse Zentrum der Stadt und folglich des Imperium Romanum darstellte. Schon im 5. Jahrhundert v. Chr. wurde mit der Erschließung des Gebiets zwischen dem Palatin-Hügel und dem Kapitol-Hügel begonnen. Zahlreiche religiöse und säkulare Bauten wurden hier errichtet. Der Ort verfiel erst mit dem Fall des Imperium Romanum im 5. Jahrhundert n. Chr. Er zählt heute zu den meistbesuchten Ruinen Roms.

14|07 E: Vatikanische Museen – ein im Inneren der Vatikanstadt gelegener Gebäudekomplex, der die päpstlichen Kunstsammlungen beherbergt. Gewidmet sind die Sammlungen unter anderem orientalischen, insbesondere ägyptischen und assyrischen Altertümern, der griechisch-römischen Kunst, der frühchristlichen und mittelalterlichen Kunst sowie der Kunst der Renaissance. Teil der Vatikanischen Museen ist die Sixtinische Kapelle mit den weltberühmten Fresken von Michelangelo Buonarroti und anderen berühmten Malereien, darunter einigen von Sandro Botticelli.

14|08 E: Petersplatz – ein ellipsenförmiger Platz in der Vatikanstadt, in dessen Mitte ein 25 m hoher Obelisk thront und dessen Seiten von Säulengängen umrahmt sind, die aus 284 dorischen Säulen zusammengesetzt sind. Auf den Brüstungen der Säulengänge stehen die Statuen von 144 Heiligen.

An Tagen mit schönem Wetter gewährt der Papst auf dem Petersplatz Mittwoch vormittags eine Generalaudienz.

14|09 E: Petersdom – eine der größten Kirchen der Welt mit einem Fassungsvermögen von fast 20.000 Personen. Die Kirche erhebt sich an dem Ort, an dem sich der Legende nach das Grab des Apostels Simon Petrus befand. In der Kirche werden einige der wertvollsten Reliquien des Christentums wie das Schweißtuch der Veronika oder die Lanze des Longinus verwahrt. Berühmt ist der Petersdom auch für seine Kuppel, die mit einem Durchmesser von über 42 m der größte freitragende Ziegelbau der Welt ist. Von ihrer Spitze aus genießt man eine fantastische Sicht über einen Teil Roms.

14|10 E: Und sollte Ihnen noch ein bisschen Zeit bleiben, so warten viele andere berühmte Sehenswürdigkeiten auf Sie: das Pantheon, das Monumento Vittorio Emanuele II, die Trajanssäule, die Piazza Navona …

Dekodierte Fassung

Sezione 14: Attrazioni di Roma
Abschnitt 14: Sehenswürdigkeiten von Rom

14|01 E: Cari amici dell'italiano, provate a immaginare: siete
Liebe Freunde von_dem_Italienischen, versuchen Sie zu vorstellen: Sie sind

per la prima volta nella vostra vita a Roma e avete poco
für das erste Mal in_dem Ihrem Leben in Rom und haben ein bisschen

tempo a disposizione. Quali sono le attrazioni da non
Zeit zu Verfügung. Welche sind die Sehenswürdigkeiten von nicht

perdere assolutamente? Abbiamo preparato per voi una breve selezione:
verpassen absolut? Wir haben vorbereitet für Sie eine kurze Auswahl:

14|02 E: Colosseo – il più grande anfiteatro del mondo, costruito
Kolosseum – das meist große Amphitheater von_der Welt, erbaut

tra il 72 e l'80 d.C. Secondo lo storiografo
zwischen dem 72 und dem_80 n._Chr. Gemäß dem Geschichtsschreiber

romạno Cạssius Dịo, il Colosseọ fu inaugurạto con 100 giọrni
römischen Cassius Dio, das Kolosseum war eröffnet mit 100 Tagen

ininterrọtti di giọchi, durạnte i quạli si svọlsero combattimẹnti
dauernden von Spielen, während der welchen sich abspielten Kämpfe

tra gladiatọri, lọtte con animạli, e fu perfịno mẹssa in scẹna
zwischen Gladiatoren, Kämpfe mit Tieren, und war sogar gesetzt in Szene

ụna battạglia navạle. Nẹlla costruzịone a fọrma di ellịsse prendẹvano
eine Seeschlacht. In_dem Bau zu Form von Ellipse nahmen

pọsto fịno a 50.000 spettatọri.
Platz bis zu 50.000 Zuschauer.

14|03 E: Castẹl Sant'Ạngelo – un edifịcio conosciụto in tedẹsco ạnche con il
Castel Sant'Angelo – ein Gebäude bekannt in Deutsch auch mit dem

nọme di "Engelsburg", finịto di costruịre nell'ạnno 139 d.C.
Namen von „Engelsburg", beendet von erbauen in_dem_Jahr 139 n._Chr.

e destinạto ad ẹssere il mausolẹo dell'Imperatọre Adriạno e
und bestimmt zu sein das Mausoleum von_dem_Kaiser Hadrian und

dei suoi successori. Nel XV secolo è stato
von_den seinen Nachfolgern. In_dem 15. Jahrhundert es ist gewesen

trasformato in una fortezza. Per lungo tempo fu anche utilizzato come
umgewandelt in eine Burg. Für lange Zeit es war auch genutzt als

carcere dell'Inquisizione, in cui tra gli altri furono
Gefängnis von_der_Inquisition, in dem unter den anderen waren

rinchiusi anche Giordano Bruno e Galileo Galilei. Castel Sant'Angelo
eingeschlossen auch Giordano Bruno und Galileo Galilei. Castel Sant'Angelo

è diventato famoso anche grazie all'opera "Tosca" di Puccini,
ist geworden berühmt auch dank zu_der_Oper „Tosca“ von Puccini,

alla fine della quale il personaggio principale si suicida
an_dem Ende von_der welcher die Person Haupt sich umbringt

gettandosi dall'edificio.
stürzend_sich von_dem_Gebäude.

14|04 E: Scalinata di Trinità dei Monti – nota in tedesco come
Treppe von Dreifaltigkeit von_den Bergen – bekannt in Deutsch als

“Spanische Treppe”, è una scalinata, che da Piazza di Spagna
„Spanische Treppe“, ist eine Treppe, die von der Piazza di Spagna

conduce alla chiesa di Santa Trinità dei Monti. Tra
führt zu_der Kirche von Heilige Dreifaltigkeit von_den Bergen. Zwischen

il XVII e il XVIII secolo, la progettazione e la costruzione
dem 17. und dem 18. Jahrhundert, die Gestaltung und der Bau

della scala scatenarono una lite violenta tra il Papato
von_der Treppe lostraten einen Streit heftigen zwischen dem Papsttum

e la Casa reale francese. L’aspetto definitivo
und dem Haus königlichen französischen. Das_Aussehen endgültige

dell’opera, terminata nell’anno 1725, riflette le influenze di
von_dem_Werk, vollendet in_dem_Jahr 1725, widerspiegelt die Einflüsse von

entrambe le parti.
beiden den Seiten.

14|05 E: Fontana di Trevi – la più famosa e la più grande fontana
Brunnen von Trevi – der meist berühmte und der meist große Brunnen

di Roma, con un diametro di 50 m e un'altezza di 26 m.
von Rom, mit einem Durchmesser von 50 m und einer_Höhe von 26 m.

Secondo la credenza popolare, porta fortuna lanciare nella fontana
Gemäß dem Glauben beliebten, es bringt Glück werfen in_den Brunnen

una moneta con la mano sinistra sopra la spalla destra. Pare
eine Münze mit der Hand linken über die Schulter rechte. Es scheint

che ogni anno gli impiegati del Comune di Roma ripeschino
dass jedes Jahr die Angestellten von_der Kommune von Rom herausfischen

dalla fontana monete per un valore di oltre 100.000 euro, importo
von_dem Brunnen Münzen für einen Wert von über 100.000 Euro, Betrag

che viene devoluto a opere di beneficienza. La fontana è
der kommt übertragen an Werke von Wohltätigkeit. Der Brunnen ist

stata immortalata nel film di Federico Fellini "La Dolce Vita",
geworden unsterblich in_dem Film von Federico Fellini „La Dolce Vita“,

dove i due protagonisti fanno un bagno notturno nella fontana.
wo die zwei Hauptpersonen machen ein Bad nächtliches in_dem Brunnen.

14|06 E:

Fọro	Romạno	–	un	luọgo	nel	cuọre	di	Rọma,	che	in passạto	
Forum	**Romanum**	**–**	**ein**	**Ort**	**in_dem**	**Herz**	**von**	**Rom,**	**der**	**früher**	
rappresentạva	il	cẹntro	sociạle,	polịtico,	econọmico,	culturạle	e				
darstellte	**das**	**Zentrum**	**soziale,**	**politische,**	**wirtschaftliche,**	**kulturelle**	**und**				
religiọso	dẹlla	città	e	di conseguẹnza	dell'Impẹro	Romạno.					
religiöse	**von_der**	**Stadt**	**und**	**folglich**	**von_dem_Imperium**	**Romanum.**					
Già	nel	V	sẹcolo	a.C.	ẹra	cominciạta	l'urbanizzazịone				
Schon	**in_dem**	**5.**	**Jahrhundert**	**v._Chr.**	**war**	**begonnen**	**die_Erschließung**				
dell'ạrea	compresa	tra	il	Cọlle	Palatịno	e	il	Cọlle			
von_dem_Gebiet	**umfasst**	**zwischen**	**dem**	**Hügel**	**Palatin**	**und**	**dem**	**Hügel**			
Capitolịno.	Qui	fụrono	erẹtte	numerọse	costruzịoni	religiọse	e	secolạri.			
Kapitol.	**Hier**	**waren**	**errichtet**	**zahlreiche**	**Bauten**	**religiöse**	**und**	**säkulare.**			
Il	luọgo	decạdde	sọlo	con	la	caduta	dell'Impẹro	Romạno			
Der	**Ort**	**verfiel**	**erst**	**mit**	**dem**	**Fall**	**von_dem_Imperium**	**Romanum**			
nel	V	sẹcolo	d.C.	Oggi	è	tra	le	rovịne	più		
in_dem	**5.**	**Jahrhundert**	**n._Chr.**	**Heute**	**er**	**ist**	**unter**	**den**	**Ruinen**	**meist**	

visitate a Roma.
besuchten in Rom.

14|07 E: Musei Vaticani – un complesso di edifici situato all'interno
Museen Vatikanische – ein Komplex von Gebäuden gelegen an_dem_Inneren

della Città del Vaticano, che ospita le collezioni d'arte
von_der Stadt von_dem Vatikan, der beherbergt die Sammlungen von_Kunst

pontificie. Le collezioni sono dedicate, tra le altre cose,
päpstlicher. Die Sammlungen sind gewidmet, unter den anderen Sachen,

alle antichità orientali, in particolare egiziane e assire,
zu_den Altertümern orientalischen, insbesondere ägyptischen und assyrischen,

all'arte greco-romana, all'arte paleocristiana e
zu_der_Kunst griechisch-römischen, zu_der_Kunst frühchristlichen und

medioevale, nonché all'arte del Rinascimento. Dei Musei
mittelalterlichen, sowie zu_der_Kunst von_der Renaissance. Von_den Museen

Vaticani fa parte la Cappella Sistina con gli affreschi, famosi
Vatikanischen macht Teil die Kapelle Sixtinische mit den Fresken, berühmt

in tutto il mondo, di Michelangelo Buonarroti e altri celebri
in all der Welt, von Michelangelo Buonarroti und anderen berühmten

dipinti, tra cui alcuni di Sandro Botticelli.
Malereien, unter denen einige von Sandro Botticelli.

14|08 E: Piazza San Pietro – una piazza a forma di ellisse nella Città
Platz Sankt Peter – ein Platz zu Form von Ellipse in_der Stadt

del Vaticano nel cui centro troneggia un obelisco alto 25 m
von_dem Vatikan in_dem dessen Zentrum thront ein Obelisk hoch 25 m

e i cui lati sono incorniciati da colonnati composti
und die dessen Seiten sind umrahmt von Säulengängen zusammengesetzt

da 284 colonne doriche. Sulle balaustre dei colonnati
von 284 Säulen dorischen. Auf_den Brüstungen von_den Säulengängen

spiccano le statue di 144 santi. Tutti i mercoledì mattina,
aufragen die Statuen von 144 Heiligen. All die Mittwoche vormittags,

nelle giornate di bel tempo, il Papa concede un'udienza
in_den Tagen von schönem Wetter, der Papst gewährt eine_Audienz

generąle in Piązza San Pietro.
generelle in Platz Sankt Peter.

14|09 E: Basịlica di San Pietro – ụna dęlle più grąndi chięse del
Basilika von Sankt Peter – eine von_den meist großen Kirchen von_der

mọndo, con ụna capacità di quąsi 20.000 persọne. La chięsa
Welt, mit einem Fassungsvermögen von fast 20.000 Personen. Die Kirche

si ęrge nel luọgo in cụi si troverębbe, secọndo la leggęnda, la
sich erhebt in_dem Ort in dem sich befand, gemäß der Legende, das

tọmba dell'apọstolo Simọne Pietro. Nęlla chięsa sọno custodịte alcụne
Grab von_dem_Apostel Simon Petrus. In_der Kirche sind verwahrt einige

dęlle relịquie più prezịose dęlla Cristianità, cọme il
von_den Reliquien meist wertvollen von_dem Christentum, wie das

Sudąrio dęlla Verọnica e la Ląncia di Longịno. La Basịlica
Schweißtuch von_der Veronika und die Lanze von Longinus. Die Basilika

di San Pietro è cęlebre ąnche per la sụa cụpola, che con un
von Sankt Peter ist berühmt auch für die ihre Kuppel, die mit einem

diạmetro di ọltre 42 m è la costruzịone portạnte in mattọni più
Durchmesser von über 42 m ist der Bau tragende in Ziegeln meist

grạnde del mọndo. Dạlla sụa cịma si gọde ụna vịsta
große von_der Welt. Von_der ihrer Spitze sich genießt eine Sicht

fantạstica su pạrte di Rọma.
fantastische auf Teil von Rom.

14|10 E: E se vi dovẹsse rimanẹre ancọra un po’ di tẹmpo, vi
Und falls Ihnen sollte bleiben noch ein bisschen von Zeit, Sie

attẹndono mọlti ạltri monumẹnti famọsi: il Pạntheon, il
erwarten viele andere Sehenswürdigkeiten berühmte: das Pantheon, das

Monumẹnto di Vittọrio Emanụele II, la Colọnna Traiạna, Piạzza
Monument von Vittorio Emanuele II., die Säule Trajanische, Piazza

Navọna …
Navona …

Italienische Fassung

Sezione 14: Attrazioni di Roma

14|01 E: Cari amici dell'italiano, provate a immaginare: siete per la prima volta nella vostra vita a Roma e avete poco tempo a disposizione. Quali sono le attrazioni da non perdere assolutamente? Abbiamo preparato per voi una breve selezione:

14|02 E: Colosseo – il più grande anfiteatro del mondo, costruito tra il 72 e l'80 d.C. Secondo lo storiografo romano Cassius Dio, il Colosseo fu inaugurato con 100 giorni ininterrotti di giochi, durante i quali si svolsero combattimenti tra gladiatori, lotte con animali, e fu perfino messa in scena una battaglia navale. Nella costruzione a forma di ellisse prendevano posto fino a 50.000 spettatori.

14|03 E: Castel Sant'Angelo – un edificio conosciuto in tedesco anche con il nome di "Engelsburg", finito di costruire nell'anno 139 d.C. e destinato ad essere il mausoleo dell'Imperatore Adriano e dei suoi successori. Nel XV secolo è stato trasformato in una fortezza. Per lungo tempo fu anche utilizzato come carcere dell'Inquisizione, in cui tra gli altri furono rinchiusi anche Giordano Bruno e Galileo Galilei. Castel Sant'Angelo è diventato famoso anche grazie all'opera "Tosca" di Puccini, alla fine della quale il personaggio principale si suicida gettandosi dall'edificio.

14|04 E: Scalinata di Trinità dei Monti – nota in tedesco come "Spanische Treppe", è una scalinata, che da Piazza di Spagna conduce alla chiesa di Santa Trinità dei Monti. Tra il XVII e il XVIII secolo, la progettazione e la costruzione della scala scatenarono una lite violenta tra il Papato e la Casa reale francese. L'aspetto definitivo dell'opera, terminata nell'anno 1725, riflette le influenze di entrambe le parti.

14|05 E: Fontana di Trevi – la più famosa e la più grande fontana di Roma, con un diametro di 50 m e un'altezza di 26 m. Secondo la credenza popolare, porta fortuna lanciare nella fontana una moneta con la mano sinistra sopra la spalla destra. Pare che ogni anno gli impiegati del Comune di Roma ripeschino dalla fontana monete per un valore di oltre 100.000 euro, importo che viene devoluto a opere di beneficienza. La fontana è stata immortalata nel film di Federico Fellini "La Dolce Vita", dove i due protagonisti fanno un bagno notturno nella fontana.

14|06 E: Foro Romano – un luogo nel cuore di Roma, che in passato rappresentava il centro sociale, politico, economico, culturale e religioso della città e di conseguenza dell'Impero Romano. Già nel V secolo a.C. era cominciata l'urbanizzazione dell'area compresa tra il Colle Palatino e il Colle Capitolino. Qui furono erette numerose costruzioni religiose e secolari. Il luogo decadde solo con la caduta dell'Impero Romano nel V secolo d.C. Oggi è tra le rovine più visitate a Roma.

14|07 E: Musei Vaticani – un complesso di edifici situato all'interno della Città del Vaticano, che ospita le collezioni d'arte pontificie. Le collezioni sono dedicate, tra le altre cose, alle antichità orientali, in particolare egiziane e assire, all'arte greco-romana, all'arte paleocristiana e medioevale, nonché all'arte del Rinascimento. Dei Musei Vaticani fa parte la Cappella Sistina con gli affreschi, famosi in tutto il mondo, di Michelangelo Buonarroti e altri celebri dipinti, tra cui alcuni di Sandro Botticelli.

14|08 E: Piazza San Pietro – una piazza a forma di ellisse nella Città del Vaticano nel cui centro troneggia un obelisco alto 25 m e i cui lati sono incorniciati da colonnati composti da 284 colonne doriche. Sulle balaustre dei colonnati spiccano le statue di 144 santi. Tutti i mercoledì mattina, nelle giornate di bel tempo, il Papa concede un'udienza generale in Piazza San Pietro.

14|09 E: Basilica di San Pietro – una delle più grandi chiese del mondo, con una capacità di quasi 20.000 persone. La chiesa si erge nel luogo in cui si troverebbe, secondo la leggenda, la tomba dell'apostolo Simone Pietro. Nella chiesa sono custodite alcune delle reliquie più preziose della Cristianità, come il Sudario della Veronica e la Lancia di Longino. La Basilica di San Pietro è celebre anche per la sua cupola, che con un diametro di oltre 42 m è la costruzione portante in mattoni più grande del mondo. Dalla sua cima si gode una vista fantastica su parte di Roma.

14|10 E: E se vi dovesse rimanere ancora un po' di tempo, vi attendono molti altri monumenti famosi: il Pantheon, il Monumento di Vittorio Emanuele II, la Colonna Traiana, Piazza Navona …

Abschnitt 15: Guten Appetit

15|01 E: Manchmal kann Italienischlernen so frustrierend sein. Man plagt sich während Schulstunden, in Kursen an der Universität oder in Einrichtungen der Erwachsenenbildung, nimmt vielleicht auch Privatstunden bei einem Lehrer, und dann befindet man sich in einem italienischsprachigen Land in einem Restaurant und hat beim Lesen der Speisekarte Schwierigkeiten. Sicher, einfache Wörter wie Fleisch, Fisch, Gemüse oder Obst kennt man … aber seien Sie ehrlich, wie viele Fleisch-, Fisch-, Gemüse- und Obstsorten können Sie auf Italienisch richtig benennen?
Schauen wir, wie Kristina und Simon mit diesem Problem umgehen … Sie sind gerade auf der Kuppel des Petersdoms gewesen.

15|02 K: Wie spät ist es?

15|03 S: Es ist fast 19 Uhr.

15|04 K: Der perfekte Zeitpunkt für das Abendessen. Die Restaurants sind noch fast leer, weil die Italiener später zum Abendessen gehen. Daher finden wir sicher einen freien Tisch und müssen nicht warten.

15|05 S: Genau. Kann ich dich zum Abendessen einladen … als Entschuldigung dafür, dass wir uns heute durch meine Schuld verlaufen haben?

15|06 K: Oh, danke. Ich nehme die Einladung gerne an.

15|07 S: Was möchtest du essen? Türkische, indische, japanische, chinesische Küche …

15|08 K: Döner, Curry, Sushi und Schweinefleisch süß-sauer kann ich auch zu Hause essen. Was hältst du von italienischer Küche? Wenn wir schon in Italien sind, sollten wir italienisch essen.

15|09 S: Als wir heute Morgen die Bushaltestelle gesucht haben, sind wir an einem Lokal vorbeigegangen, das sehr gemütlich aussah. Ich glaube, es hieß „Il Romano“. Wollen wir dort hingehen?

15|10 K: Gerne, wenn du die Straße wiederfindest …

15|11 E: Und Simon findet sie wieder … Und er benimmt sich auch als echter Gentleman. Er hält die Tür des Restaurants auf, damit Kristina eintreten kann, hilft ihr dabei, die Jacke auszuziehen, und bringt sie zur Garderobe. Ein Kellner weist ihnen einen Tisch an. Kaum haben sie sich gesetzt, bringt ihnen der Kellner die Getränkekarte und die Speisekarte.

15|12 S: Lass uns zunächst nach den Getränken sehen. Bier, Wein, Cola, Limonade … Auf was hast du Lust?

15|13 K: Ich denke, ich bestelle nur ein Mineralwasser mit Kohlensäure. Und du?

15|14 S: Ich möchte italienischen Wein probieren. In der Getränkekarte steht, sie hätten einen hauseigenen.

15|15 K: Was für einen Geschmack hat typischer italienischer Wein? Herb oder süß?

15|16 S: Kommt drauf an. Italienische Weine gibt’s für jeden Geschmack.

15|17 K: Uff, die Speisekarte ist ziemlich umfangreich: Suppen, Salate, Fleischgerichte, Fischgerichte, vegetarische Gerichte … Na ja, ich versuche, ein bisschen abzunehmen. Daher sollte ich abends keine Kohlehydrate zu mir nehmen. Deshalb ist es besser, ich verzichte auf Kartoffeln, Reis, Pizza, Nudeln und Brot und überspringe den ersten Gang. Als Vorspeise nehme ich eine Insalata Caprese – Mozzarella mit Tomaten und Basilikum. Und als zweiten Gang Schwertfisch vom Rost mit Gemüse und einem gemischten Salat. Und du? Hast du schon gewählt?

15|18 S: Ich hätte Lust auf ein Fleischgericht … Beefsteak Florentiner Art, geschmorter Ochsenschwanz, gefüllter Schweinsfuß, Saltimbocca …

15|19 K: Saltimbocca? Was ist das?

15|20 S: Das ist eines der berühmtesten Gerichte der römischen Küche: Auf ein dünnes Kalbsschnitzel werden eine Scheibe getrockneter Schinken und ein Salbeiblatt gelegt, das Ganze wird eingerollt und in Butter mit einem Spritzer Wein gebraten. Als Beilage gibt's Polenta – geröstete Scheiben aus Maisbrei. Weißt du was, ich bestelle es. Und vielleicht lasse ich dich auch probieren … Als Vorspeise nehme ich Schinken und Melone und als ersten Gang Gnocchi nach Art des Hauses.

15|21 K: Schau, da kommt schon der Kellner. Bestellst du bitte für uns beide?

15|22 E: Die beiden genießen ein köstliches Abendessen. Sogar für einen kleinen Nachtisch ist noch Platz. Simon probiert einen Kirschkuchen, während Kristina ein Eis bevorzugt. Schließlich trinken beide einen Kaffee.

15|23 K: Es war ein köstliches Abendessen. Tausend Dank für die Einladung.

15|24 S: Bitte, war mir ein Vergnügen.

15|25 E: Simon bezahlt die Rechnung und lässt Trinkgeld auf dem Tisch zurück, wie man es in Italien macht.

Dekodierte Fassung

Sezione 15: Buon appetito
Abschnitt 15: Guten Appetit

15|01 E: A volte imparare l'italiano può essere così frustrante. Ci si
Manchmal lernen das_Italienische kann sein so frustrierend. Da sich

affanna durante le ore di scuola, nei corsi all'università
plagt während der Stunden von Schule, in_den Kursen an_der_Universität

o negli istituti di formazione per adulti, magari si
oder in_den Einrichtungen von Bildung für Erwachsene, vielleicht sich

prendono anche lezioni private da un'insegnante, e poi ci si
nehmen auch Stunden private von einem_Lehrer, und dann da sich

trova in un ristorante in un paese che parla italiano e
befindet in einem Restaurant in einem Land das spricht Italienisch und

si ha difficoltà a leggere il menù. Certo, parole semplici
sich hat Schwierigkeiten zu lesen die Speisekarte. Sicher, Wörter einfache

cọme cạrne, pẹsce, verdụre o frụtta si conọscono … ma siạte
wie Fleisch, Fisch, Gemüse oder Obst sich kennen … aber seien Sie

sincẹri, quạnti tịpi di cạrne, pẹsce, verdụra o frụtta siẹte
ehrlich, wie_viele Sorten von Fleisch, Fisch, Gemüse oder Obst Sie sind

capạci di citạre correttamẹnte in italiạno?
fähig von benennen richtig in Italienisch?

Vediạmo cọme se la cạvano Kristina e Simon con quẹsto
Sehen wir wie sich es herausholen Kristina und Simon mit diesem

problẹma … Sọno appẹna stạti sụlla Cụpola dẹlla Basịlica di
Problem … Sie sind gerade gewesen auf_der Kuppel von_der Basilika von

San Piẹtro.
Sankt Peter.

15|02 K: Che ọre sọno?
Was für Stunden es sind?

15|03 S: Sọno quạsi le 19.00.
Es sind fast die 19.00.

15|04 K: L'ọra perfẹtta per la cẹna. I ristoṛanti sọno ancọra quạsi
Die_Stunde perfekte für das Abendessen. Die Restaurants sind noch fast

vuọti perché gli italiạni vạnno a cẹna più tạrdi. Quịndi
leer weil die Italiener gehen zu Abendessen mehr spät. Daher wir

troverẹmo di sicụro un tạvolo lịbero sẹnza dovẹr aspettạre.
finden_werden sicher einen Tisch freien ohne müssen warten.

15|05 S: Esạtto. Pọsso invitạrti a cẹna? … Per fạrmi
Genau. Kann ich einladen_dich zu Abendessen? … Für machen_mich

perdonạre che ọggi ci siạmo pẹrsi per cọlpa mịa?
entschuldigen dass heute wir uns sind verloren durch Schuld meine?

15|06 K: Oh, grạzie. Accẹtto volentịeri l'invịto.
Oh, danke. Ich annehme gerne die_Einladung.

15|07 S: Cọsa ti piacerẹbbe mangịare? Cucịna tụrca, indịana,
Was für eine Sache dir gefallen_würde essen? Küche türkische, indische,

giapponẹse, cinẹse …
japanische, chinesische …

15|08 K: Döner, cụrry, sụshi e cạrne di maiạle in agrodọlce pọsso
Döner, Curry, Sushi und Fleisch von Schweinen in sauer-süß ich kann

mangiạrli ạnche a cạsa. Cọsa ne dịci dẹlla
essen_es auch zu Hause. Was für eine Sache du davon sagst von_der

cucịna italiạna? Già che siạmo in Itạlia, dovrẹmmo
Küche italienischen? Schon dass wir sind in Italien, wir sollten

mangiạre italiạno.
essen italienisch.

15|09 S: Stamattịna, quạndo stavạmo cercạndo la fermạta dell'ạutobus,
Heute_Morgen, als wir standen suchend die Haltestelle von_dem_Autobus,

siạmo passạti davạnti a un locạle dall'aspẹtto mọlto
wir sind vorbeigegangen davor zu einem Lokal von_dem_Aussehen sehr

accoglịente. Mi sẹmbra si chiamạsse "Il Romạno". Vogliạmo
gemütlichen. Es mir scheint dass es sich nannte „Il Romano". Wollen

andạre lì?
wir gehen dorthin?

15|10 K: Volentieri, se ritrovi la strada …
Gerne, falls du wiederfindest die Straße …

15|11 E: E Simon la ritrova … E si comporta anche da vero
Und Simon sie wiederfindet … Und sich benimmt auch als echter

gentiluomo. Tiene aperta la porta del ristorante per lasciare
Gentleman. Er hält geöffnet die Tür von_dem Restaurant für lassen

entrare Kristina, la aiuta a sfilarsi la giacca e la porta
eintreten Kristina, ihr hilft zu ausziehen_sich die Jacke und sie bringt

al guardaroba. Un cameriere assegna loro un tavolo. Non appena
zu_der Garderobe. Ein Kellner anweist ihnen einen Tisch. Kaum sie

si siedono, il cameriere porta loro la carta delle bevande e
sich setzen, der Kellner bringt ihnen die Karte von_den Getränken und

il menù.
die Speisekarte.

15|12 S: Vediamo prima le bevande. Birra, vino, coca-cola, gazzosa …
Sehen wir zuerst die Getränke. Bier, Wein, Cola, Limonade …

Di cọsa hại vọglia?
Von was für einer Sache du hast Lust?

15|13 K: Pẹnso che ordinerò sọlo un'ạcqua minerạle
Ich denke dass ich bestellen_werde nur ein_Wasser mineralisches

gassạta. E tu?
kohlensäureversetztes. Und du?

15|14 S: Vorrẹi provạre il vịno italiạno. Nẹlla cạrta dẹlle
Ich wollen_würde probieren den Wein italienischen. In_der Karte von_den

bevạnde c'è scrịtto che ne hạnno ụno dẹlla cạsa.
Getränken da_ist geschrieben dass sie davon haben einen von_dem Haus.

15|15 K: Che sapọre ha il tịpico vịno italiạno? Ạspro o dọlce?
Was für einen Geschmack hat der typische Wein italienische? Herb oder süß?

15|16 S: Dipẹnde. Ci sọno vịni italiạni per tụtti i gụsti.
Es abhängt. Da sind Weine italienische für all die Geschmäcker.

15|17 K: Uff, il menù è piuttọsto rịcco: minẹstre, insalạte, piạtti di
Uff, die Speisekarte ist ziemlich reich: Suppen, Salate, Gerichte von

cạrne, piạtti di pẹsce, piạtti vegetariạni … Va be', sto
Fleisch, Gerichte von Fisch, Gerichte vegetarische … Na_ja, ich stehe

cercạndo di dimagrịre un po'. Quịndi ạlla sẹra non dovrẹi
suchend von abnehmen ein bisschen. Daher an_dem Abend ich nicht sollte

assụmere carboidrạti. Perciò è mẹglio se rinụncio a
aufnehmen Kohlehydrate. Deshalb es ist besser falls ich verzichte zu

patạte, rịso, pịzza, pạsta e pạne e sạlto il prịmo.
Kartoffeln, Reis, Pizza, Nudeln und Brot und überspringe den ersten Gang.

Cọme antipạsto, prẹndo un'insalạta caprẹse: mozzarẹlla con pomodọri
Als Vorspeise, ich nehme eine_Insalata Caprese: Mozzarella mit Tomaten

e basịlico. E cọme secọndo, pẹsce spạda ạlla grịglia con
und Basilikum. Und als zweiten Gang, Fisch Schwert an_dem Rost mit

verdụre e un'insalạta mịsta. E tu? Hại già scẹlto?
Gemüse und einem_Salat gemischten. Und du? Hast du schon gewählt?

15|18 S: Avrẹi vọglia di un piạtto di cạrne … bistẹcca ạlla
Ich hätte Lust von einem Gericht von Fleisch … Beefsteak zu_der

fiorentịna, cọda di bụe stufạta, zampọne ripiẹno,
Florentiner Art, Schwanz von Ochsen geschmort, Schweinsfuß gefüllter,

saltimbọcca …
Saltimbocca …

15|19 K: Saltimbọcca? Che cos'è?
Saltimbocca? Was für eine Sache_ist es?

15|20 S: È ụno dẹi piạtti più famọsi dẹlla cuciṇa romạna:
Es ist eines von_den Gerichten meist berühmten von_der Küche römischen:

su ụna sottịle cotolẹtta di vitẹllo viẹne dispọsta ụna fẹtta di
auf ein dünnes Schnitzel von Kalb kommt gelegt eine Scheibe von

prosciụtto stagionạto e ụna fọglia di sạlvia, si arrọtola il tụtto
Schinken getrocknetem und ein Blatt von Salbei, sich einrollt das Ganze

e si rọsola nel bụrro con ụna spruzzạta di vịno. Cọme contọrno
und sich brät in_der Butter mit einem Spritzer von Wein. Als Beilage

c'è la polẹnta, ossịa dẹlle fẹtte arrostịte di purè di mạis.
da_ist die Polenta, nämlich von_den Scheiben gerösteten von Brei von Mais.

Sai una cosa? Lo ordino. E forse ti lascio anche
Weißt du eine Sache? Ich es bestelle. Und vielleicht ich dich lasse auch

assaggiare … Come antipasto prendo del prosciutto e melone
probieren … Als Vorspeise ich nehme von_dem Schinken und Melone

e come primo un piatto di gnocchi della casa.
und als ersten Gang ein Gericht von Gnocchi von_dem Haus.

15|21 K: Ecco che arriva già il cameriere. Per favore, ordini tu per entrambi?
Sieh_da dass ankommt schon der Kellner. Bitte, bestellst du für beide?

15|22 E: I due si gustano una cena squisita. C'è ancora posto
Die zwei sich genießen ein Abendessen köstliches. Da_ist noch Platz

perfino per un piccolo dessert. Simon assaggia una torta di
sogar für einen kleinen Nachtisch. Simon probiert einen Kuchen von

ciliegie, mentre Kristina preferisce un gelato. Alla fine bevono entrambi
Kirschen, während Kristina bevorzugt ein Eis. Schließlich trinken beide

un caffè.
einen Kaffee.

15|23 K: È stạta ụna cẹna deliziọsa. Grạzie mịlle per l'invịto.
Es ist gewesen ein Abendessen köstliches. Danke tausend für die_Einladung.

15|24 S: Prẹgo, è stạto un piacẹre.
Bitte, es ist gewesen ein Vergnügen.

15|25 E: Simon pạga il cọnto e lạscia la mạncia sul tạvolo, cọme
Simon zahlt die Rechnung und lässt das Trinkgeld auf_dem Tisch, wie

si ụsa fạre in Itạlia.
es sich nutzt machen in Italien.

Italienische Fassung

Sezione 15: Buon appetito

15|01 E: A volte imparare l'italiano può essere così frustrante. Ci si affanna durante le ore di scuola, nei corsi all'università o negli istituti di formazione per adulti, magari si prendono anche lezioni private da un'insegnante, e poi ci si trova in un ristorante in un paese che parla italiano e si ha difficoltà a leggere il menù. Certo, parole semplici come carne, pesce, verdure o frutta si conoscono … ma siate sinceri, quanti tipi di carne, pesce, verdura o frutta siete capaci di citare correttamente in italiano?
Vediamo come se la cavano Kristina e Simon con questo problema … Sono appena stati sulla Cupola della Basilica di San Pietro.

15|02 K: Che ore sono?

15|03 S: Sono quasi le 19.00.

15|04 K: L'ora perfetta per la cena. I ristoranti sono ancora quasi vuoti perché gli italiani vanno a cena più tardi. Quindi troveremo di sicuro un tavolo libero senza dover aspettare.

15|05 S: Esatto. Posso invitarti a cena? … Per farmi perdonare che oggi ci siamo persi per colpa mia?

15|06 K: Oh, grazie. Accetto volentieri l'invito.

15|07 S: Cosa ti piacerebbe mangiare? Cucina turca, indiana, giapponese, cinese …

15|08 K: Döner, curry, sushi e carne di maiale in agrodolce posso mangiarli anche a casa. Cosa ne dici della cucina italiana? Già che siamo in Italia, dovremmo mangiare italiano.

15|09 S: Stamattina, quando stavamo cercando la fermata dell'autobus, siamo passati davanti a un locale dall'aspetto molto accogliente. Mi sembra si chiamasse "Il Romano". Vogliamo andare lì?

15|10 K: Volentieri, se ritrovi la strada …

15|11 E: E Simon la ritrova … E si comporta anche da vero gentiluomo. Tiene aperta la porta del ristorante per lasciare entrare Kristina, la aiuta a sfilarsi la giacca e la porta al guardaroba. Un cameriere assegna loro un tavolo. Non appena si siedono, il cameriere porta loro la carta delle bevande e il menù.

15|12 S: Vediamo prima le bevande. Birra, vino, coca-cola, gazzosa … Di cosa hai voglia?

15|13 K: Penso che ordinerò solo un'acqua minerale gassata. E tu?

15|14 S: Vorrei provare il vino italiano. Nella carta delle bevande c'è scritto che ne hanno uno della casa.

15|15 K: Che sapore ha il tipico vino italiano? Aspro o dolce?

15|16 S: Dipende. Ci sono vini italiani per tutti i gusti.

15|17 K: Uff, il menù è piuttosto ricco: minestre, insalate, piatti di carne, piatti di pesce, piatti vegetariani … Va be', sto cercando di dimagrire un po'. Quindi alla sera non dovrei assumere carboidrati. Perciò è meglio se rinuncio a patate, riso, pizza, pasta e pane e salto il primo. Come antipasto, prendo un'insalata caprese: mozzarella con pomodori e basilico. E come secondo, pesce spada alla griglia con verdure e un'insalata mista. E tu? Hai già scelto?

15|18 S: Avrei voglia di un piatto di carne … bistecca alla fiorentina, coda di bue stufata, zampone ripieno, saltimbocca …

15|19 K: Saltimbocca? Che cos'è?

15|20 S: È uno dei piatti più famosi della cucina romana: su una sottile cotoletta di vitello viene disposta una fetta di prosciutto stagionato e una foglia di salvia, si arrotola il tutto e si rosola nel burro con

una spruzzata di vino. Come contorno c'è la polenta, ossia delle fette arrostite di purè di mais. Sai una cosa? Lo ordino. E forse ti lascio anche assaggiare … Come antipasto prendo del prosciutto e melone e come primo un piatto di gnocchi della casa.

15|21 K: Ecco che arriva già il cameriere. Per favore, ordini tu per entrambi?

15|22 E: I due si gustano una cena squisita. C'è ancora posto perfino per un piccolo dessert. Simon assaggia una torta di ciliegie, mentre Kristina preferisce un gelato. Alla fine bevono entrambi un caffè.

15|23 K: È stata una cena deliziosa. Grazie mille per l'invito.

15|24 S: Prego, è stato un piacere.

15|25 E: Simon paga il conto e lascia la mancia sul tavolo, come si usa fare in Italia.

Abschnitt 16: Heute widmen wir uns ein bisschen der Kultur

16|01 E: Am Tag danach sitzen die beiden wieder an ihrem Lieblingsplatz am Fenster im Frühstücksraum ihrer Pension. Sie sehen ein bisschen enttäuscht aus dem Fenster.

16|02 K: Oh, jetzt hat es begonnen zu regnen.

16|03 S: Und ich habe nicht einmal einen Regenschirm mitgenommen …

16|04 K: Das passiert, wenn man die Koffer so unsystematisch macht wie du. Aber mein Regenschirm ist groß genug. Da passen wir zu zweit drunter. Heute könnten wir etwas machen, wo wir nicht im Freien sind.

16|05 S: Gute Idee. Widmen wir uns heute ein bisschen der Kultur. Meine Empfehlung wäre, dass wir ein Museum oder eine Galerie besuchen. Mein Reiseführer empfiehlt das „Museo Nazionale Romano“. Dort befinden sich unter anderem auch antike Skulpturen und wunderbare Fresken, zum Beispiel die Gartenfresken der Villa di Livia. Ein ganzer Raum wurde komplett mit Obstbäumen und anderen Pflanzen ausgemalt. Hättest du Lust, zusammen mit mir dorthin zu gehen?

16|06 K: Gerne. Dass Kunst eines deiner Hobbys ist, habe ich schon mitbekommen. Darum weißt du so viel über das Thema. Du könntest mir dann erläutern, was wir in dieser Ausstellung sehen werden.

16|07 S: Mit Vergnügen. Und was können wir sonst noch machen?

16|08 K: Hm … ah, ich habe eine fantastische Idee. Rom ist berühmt für seine Theater. Warum gehen wir heute Abend nicht in eine Vorstellung?

16|09 S: Sehr gut. Schauen wir uns heute Abend eine Theatervorstellung an. Oder noch besser: Warum gehen wir nicht in die Oper? Mir gefällt dieses Zusammenspiel zwischen Musik und Schauspielerei. Ich sehe gleich in meinem Reiseführer nach, ob es irgendeine spezielle Empfehlung gibt.

16|10 K: Ich habe eine bessere Idee. Fragen wir die Inhaberin der Pension. Vielleicht kann sie uns beraten.

16|11 E: Natürlich kann die Dame sie beraten. Sie warnt jedoch auch, dass Karten für die Oper in Rom sehr begehrt sind und der Großteil der Vorstellungen weit im Voraus ausverkauft ist. Simon hat die richtige Idee. Er nimmt sein Handy, geht online, schaut, ob für die angeratene Vorstellung noch Karten verfügbar sind, und reserviert zwei Plätze.

16|12 S: Alles in Ordnung. Ich habe für uns zwei hervorragende Plätze in einer der vorderen Reihen reserviert. Wir können die Karten zwischen 17 und 19:30 Uhr an der Reservierungskasse des Theaters abholen.

16|13 E: Kristina und Simon spazieren zur nächsten U-Bahn-Station. Unterwegs sehen sie auf dem Gehsteig Personen, die hastig eine Zigarette rauchen.

16|14 K: Ich finde es richtig, dass das Rauchen an öffentlichen Orten in immer mehr Ländern verboten wird. Früher konnte man in Restaurants das Essen manchmal gar nicht genießen vor lauter Rauch. Ich fand diese Einstellung der Raucher immer rücksichtslos, vor allem in Gegenwart von Kindern. Rauchen ist so schädlich für die Gesundheit.

16|15 S: Stimmt. Ich habe früher auch geraucht. Aber als dann auch bei uns das Rauchen an öffentlichen Orten verboten wurde, habe ich endgültig aufgehört.

16|16 K: Endgültig?

16|17 S: Nun, ich hatte schon mehrmals versucht, mit dem Rauchen aufzuhören, aber ich habe immer wieder begonnen … Jetzt hab' ich gänzlich aufgehört!

Dekodierte Fassung

Sezione 16: Oggi ci dedichiamo un po' alla cultura
Abschnitt 16: Heute wir uns widmen ein bisschen zu_der Kultur

16|01 E: Il giorno dopo i due siedono di nuovo al loro posto
Den Tag danach die zwei sitzen wieder an_dem ihrem Platz

preferito vicino alla finestra nella sala della colazione
bevorzugten nahe an_dem Fenster in_dem Raum von_dem Frühstück

della loro pensione. Guardano un po' delusi fuori dalla
von_der ihrer Pension. Sie schauen ein bisschen enttäuscht hinaus von_dem

finestra.
Fenster.

16|02 K: Oh, adesso ha cominciato a piovere.
Oh, jetzt es hat begonnen zu regnen.

16|03 S: E non ho portato neanche l'ombrello …
Und ich nicht habe mitgenommen nicht_einmal den_Regenschirm …

16|04 K: Questo succede quando si fanno le valige in modo così
Dies passiert wenn sich machen die Koffer in Art so

disorganizzato, come fai tu. Ma il mio ombrello è grande
unsystematischer, wie machst du. Aber der mein Regenschirm ist groß

abbastanza, ci stiamo sotto in due. Oggi potremmo fare
genug, wir da stehen darunter in zweien. Heute wir könnten machen

qualcosa non all'aperto.
etwas nicht im_Freien.

16|05 S: Buona idea. Oggi dedichiamoci un po' alla cultura.
Gute Idee. Heute wir widmen_uns ein bisschen zu_der Kultur. Ich

Suggerisco di visitare un museo o una galleria. La mia
empfehle von besuchen ein Museum oder eine Galerie. Der mein

guida turistica consiglia il "Museo Nazionale Romano". Lì si trovano,
Reiseführer empfiehlt das „Museo Nazionale Romano". Dort sich befinden,

tra le altre cose, anche sculture antiche e magnifici
unter den anderen Sachen, auch Skulpturen antike und wunderbare

affrẹschi, ad esẹmpio gli affrẹschi di giardịno di Vịlla di Lịvia.
Fresken, zu Beispiel die Fresken von Garten von Villa di Livia.

Un'intẹra sạla è stạta completamẹnte affrescạta con ạlberi da
Ein_ganzer Raum ist gewesen komplett ausgemalt mit Bäumen von

frụtta e ạltre piạnte. Avrẹsti vọglia di andạrci insiẹme
Obst und anderen Pflanzen. Hättest du Lust von gehen_dahin zusammen

a me?
mit mir?

16|06 K: Volentiẹri. Che l'ạrte sịa ụno dẹi tuọi họbby l'avẹvo
Gerne. Dass die_Kunst ist eines von_den deinen Hobbys ich es_hatte

già capịto. Ẹcco perché sại tạnte cọse
schon mitbekommen. Sieh_da warum du weißt so_viele Sachen

sull'argomẹnto. Potrẹsti già illustrạrmi cọsa
über_das_Thema. Du könntest schon erläutern_mir was für eine Sache wir

vedrẹmo in quẹsta mọstra.
sehen_werden in dieser Ausstellung.

16|07 S: Con piacęre. E cos'ąltro potręmmo fąre?
Mit Vergnügen. Und was für eine Sache_andere wir könnten machen?

16|08 K: Mmh … ah, ho avụto un'idęa fantąstica. Rọma è famọsa per
Hm … ah, ich habe gehabt eine_Idee fantastische. Rom ist berühmt für

i suọi teątri. Perché stasęra non andiąmo a vedęre ụno
die seine Theater. Warum heute_Abend wir nicht gehen zu sehen eine

spettącolo?
Vorstellung?

16|09 S: Ọttimo. Stasęra andiąmo a vedęrci ụno spettącolo
Sehr_gut. Heute_Abend wir gehen zu ansehen_uns eine Vorstellung

teatrąle. O ancọra męglio: perché non andiąmo all'ọpera?
theatralische. Oder noch besser: warum wir nicht gehen zu_der_Oper?

Mi piące quęsta sinergịa tra mụsica e recitazịone.
Mir gefällt dieses Zusammenspiel zwischen Musik und Schauspielerei. Ich

Guąrdo sụbito nęlla mịa guịda turịstica se c'è quąlche suggerimẹnto
schaue gleich in_den meinen Reiseführer ob da_ist irgendeine Empfehlung

speciąle.
spezielle.

16|10 K:

Ho	un'idęa	migliọre.	Chiediąmo	ąlla	proprietąria	dęlla
Ich	**habe**	**eine_Idee**	**bessere.**	**Fragen**	**wir**	**bei_der**	**Inhaberin**	**von_der**

pensiọne.	Fọrse	può	consigliąrci	qualcọsa.
Pension.	**Vielleicht**	**sie**	**kann**	**raten_uns**	**zu**	**etwas.**

16|11 E:

Naturalmęnte	la	signọra	è	in grądo	di	consigliąrli.	Li	avvịsa	però
Natürlich	**die**	**Dame**	**ist**	**imstande**	**von**	**beraten_sie.**	**Sie**	**warnt**	**jedoch**

ąnche	che	i	bigliętti	per	l'ọpera	a	Rọma	sọno	mọlto	ambịti	e	che
auch	**dass**	**die**	**Karten**	**für**	**die_Oper**	**in**	**Rom**	**sind**	**sehr**	**begehrt**	**und**	**dass**

la	maggiọr	pạrte	dęgli	spettącoli	sọno	tụtti	esauriti
der	**größte**	**Teil**	**von_den**	**Vorstellungen**	**sind**	**alle**	**ausverkauft**

con lą̣rgo antịcipo.	Simon	ha	l'idęa	giụsta.	Prẹnde	il	sụo	cellulą̣re,
weit_im_Voraus.	**Simon**	**hat**	**die_Idee**	**richtige.**	**Er**	**nimmt**	**das**	**sein**	**Handy,**

va	ọnline,	guą̣rda	se	sọno	ancọra	disponịbili	dẹi	bigliętti	per	lo
geht	**online,**	**schaut**	**ob**	**sind**	**noch**	**verfügbar**	**von_den**	**Karten**	**für**	**die**

spettạcolo consigliạto e prenọta dụe pọsti.
Vorstellung angeratene und reserviert zwei Plätze.

16|12 S: Tụtto a pọsto. Ho prenotạto per nọi dụe pọsti eccellẹnti in
Alles in_Ordnung. Ich habe reserviert für uns zwei Plätze hervorragende in

ụna dẹlle prịme fịle. Possiạmo ritirạre i bigliẹtti tra
einer von_den ersten Reihen. Wir können abholen die Karten zwischen

le 17 e le 19.30 ạlla cạssa di prevẹndita del teạtro.
den 17 und den 19.30 an_der Kasse von Reservierung von_dem Theater.

16|13 E: Kristina e Simon passẹggiano fịno ạlla stazịone dẹlla metropolitạna
Kristina und Simon spazieren bis zu_der Station von_der U-Bahn

più vicịna. Per strạda vẹdono sul marciapiẹde persọne che
meist nahen. Unterwegs sie sehen auf_dem Gehsteig Personen die

fụmano frettolosamẹnte ụna sigarẹtta.
rauchen hastig eine Zigarette.

16|14 K: Trọvo giụsto che in sẹmpre più paẹsi sịa proibịto fumạre
Ich finde richtig dass in immer mehr Ländern es ist verboten rauchen

nẹi locạli pụbblici. Prịma nẹi ristoṛanti a vọlte non si
in_den Orten öffentlichen. Früher in_den Restaurants manchmal nicht sich

potẹva neạnche gustạre il cịbo da quạnto fụmo c'ẹra. Ho
konnte gar_nicht genießen das Essen von wie_viel Rauch da_war. Ich habe

sẹmpre considerạto irrispettọso quẹst'atteggiamẹnto dẹi fumatọri,
immer betrachtet als rücksichtslos diese_Einstellung von_den Rauchern,

soprattụtto in presẹnza di bambịni. Fumạre è così nocịvo per la
vor_allem in Gegenwart von Kindern. Rauchen ist so schädlich für die

salụte.
Gesundheit.

16|15 S: È vẹro. Anch'ịo ho fumạto in passạto. Ma da quạndo
Es ist wahr. Auch_ich habe geraucht früher. Aber von da ab als

ạnche da nọi è vietạto fumạre nẹi locạli pụbblici, ho
auch bei uns ist verboten rauchen in_den Orten öffentlichen, ich habe

smẹsso definitivamẹnte.
aufgehört endgültig.

16|16 K: Definitivamẹnte?
Endgültig?

16|17 S: Be’, avẹvo già provạto più vọlte a smẹttere di fumạre, ma
Nun, ich hatte schon versucht mehrmals zu aufhören von rauchen, aber

ho sẹmpre ricominciạto … Adẹsso ho smẹsso del tụtto!
ich habe immer wieder_begonnen … Jetzt ich habe aufgehört gänzlich!

Italienische Fassung

Sezione 16: Oggi ci dedichiamo un po' alla cultura

16|01 E: Il giorno dopo i due siedono di nuovo al loro posto preferito vicino alla finestra nella sala della colazione della loro pensione. Guardano un po' delusi fuori dalla finestra.

16|02 K: Oh, adesso ha cominciato a piovere.

16|03 S: E non ho portato neanche l'ombrello …

16|04 K: Questo succede quando si fanno le valige in modo così disorganizzato, come fai tu. Ma il mio ombrello è grande abbastanza, ci stiamo sotto in due. Oggi potremmo fare qualcosa non all'aperto.

16|05 S: Buona idea. Oggi dedichiamoci un po' alla cultura. Suggerisco di visitare un museo o una galleria. La mia guida turistica consiglia il "Museo Nazionale Romano". Lì si trovano, tra le altre cose, anche sculture antiche e magnifici affreschi, ad esempio gli affreschi di giardino di Villa di Livia. Un'intera sala è stata completamente affrescata con alberi da frutta e altre piante. Avresti voglia di andarci insieme a me?

16|06 K: Volentieri. Che l'arte sia uno dei tuoi hobby l'avevo già capito. Ecco perché sai tante cose sull'argomento. Potresti già illustrarmi cosa vedremo in questa mostra.

16|07 S: Con piacere. E cos'altro potremmo fare?

16|08 K: Mmh … ah, ho avuto un'idea fantastica. Roma è famosa per i suoi teatri. Perché stasera non andiamo a vedere uno spettacolo?

16|09 S: Ottimo. Stasera andiamo a vederci uno spettacolo teatrale. O ancora meglio: perché non andiamo all'opera? Mi piace questa sinergia tra musica e recitazione. Guardo subito nella mia guida turistica se c'è qualche suggerimento speciale.

16|10 K: Ho un'idea migliore. Chiediamo alla proprietaria della pensione. Forse può consigliarci qualcosa.

16|11 E: Naturalmente la signora è in grado di consigliarli. Li avvisa però anche che i biglietti per l'opera a Roma sono molto ambiti e che la maggior parte degli spettacoli sono tutti esauriti con largo anticipo. Simon ha l'idea giusta. Prende il suo cellulare, va online, guarda se sono ancora disponibili dei biglietti per lo spettacolo consigliato e prenota due posti.

16|12 S: Tutto a posto. Ho prenotato per noi due posti eccellenti in una delle prime file. Possiamo ritirare i biglietti tra le 17 e le 19.30 alla cassa di prevendita del teatro.

16|13 E: Kristina e Simon passeggiano fino alla stazione della metropolitana più vicina. Per strada vedono sul marciapiede persone che fumano frettolosamente una sigaretta.

16|14 K: Trovo giusto che in sempre più paesi sia proibito fumare nei locali pubblici. Prima nei ristoranti a volte non si poteva neanche gustare il cibo da quanto fumo c'era. Ho sempre considerato irrispettoso quest'atteggiamento dei fumatori, soprattutto in presenza di bambini. Fumare è così nocivo per la salute.

16|15 S: È vero. Anch'io ho fumato in passato. Ma da quando anche da noi è vietato fumare nei locali pubblici, ho smesso definitivamente.

16|16 K: Definitivamente?

16|17 S: Be', avevo già provato più volte a smettere di fumare, ma ho sempre ricominciato … Adesso ho smesso del tutto!

Abschnitt 17: Und jetzt gehen wir shoppen

17|01 E: Was braucht man, um einen Urlaub schön gelungen zu machen? Sehenswürdigkeiten besichtigen, sich der Kultur des Gastgeberlandes widmen, gutes Essen genießen. Eines fehlt natürlich noch, nämlich shoppen zu gehen. Und mit dem Bezahlen ist das heute kein Problem mehr. Kredit- und EC-Karten werden fast überall akzeptiert. Wenn man nur nicht immer die PIN vergessen würde … Kristina und Simon spazieren durch die Geschäfte einer Einkaufsstraße in Rom. Sie kommen an einem Souvenirladen vorbei und betrachten das Schaufenster.

17|02 K: Warte. Ich will sehen, ob sie Kühlschrankmagneten mit irgendeiner Sehenswürdigkeit Roms haben.

17|03 S: Kühlschrankmagneten?

17|04 K: Ja, ist ein Tick von mir. An jedem Ort, den ich besuche, kaufe ich einen und hefte ihn zu Hause an den Kühlschrank. Ich besitze schon eine richtige Sammlung.

17|05 S: Früher habe ich mir auch von jedem Ort, den ich besuchte, ein Andenken nach Hause mitgenommen. Aber ich habe mit der Zeit aufgehört. Es liegen schon zu viele solche Dinge bei mir herum. Ich finde es interessanter, wenn man Fotos von den Orten macht, die man besucht.

17|06 K: Aber nach der Reise schaut man die Fotos doch auch nicht mehr an. Von jedem Urlaub macht man Hunderte oder gar Tausende von Fotos, die man dann auf dem Speicherchip oder der Festplatte vergisst. Und Freunde zum Diaschauen einzuladen, wie man es früher machte, ist heute auch nicht mehr in Mode.

17|07 S: Du hast recht.

17|08 E: Sie setzen ihren Rundgang fort und kommen an einem Stand vorbei, an dem antiquarische Bücher verkauft werden.

17|09 S: Oh, alte Bücher. Lass mich ein bisschen stöbern. Vielleicht finde ich etwas, das mich interessiert.

17|10 K: Bücher. Jetzt bist du in deinem Element!

17|11 S: Genau. Schau. Hier haben sie eine Ausgabe ausgewählter Werke von Alessandro Manzoni in sieben Bänden. Und der Verkäufer verlangt nur 40 Euro.

17|12 K: Willst du wirklich sieben Bände in den Koffer stopfen und sie bis nach Hause schleppen? Da wird dein Koffer ja Übergewicht haben.

17|13 S: Egal. Ich bin verrückt nach Büchern.

17|14 E: Simon beginnt, mit dem Verkäufer zu handeln, um den Preis zu drücken. Er bietet ihm 25 Euro an. Der Buchverkäufer kommt ihm entgegen und schlägt einen Preis von 35 Euro vor. Schließlich einigen sie sich auf 32,50 Euro. Simon zahlt, und der Verkäufer packt die Bücher in eine Tüte ein.

17|15 K: Die Tüte musst du aber jetzt den ganzen Tag mit dir herumtragen, bis wir zur Pension zurückkehren.

17|16 E: Sie bummeln weiter und gehen schließlich in ein großes Geschäft mit Mode, Schuhen und Handtaschen. Kristina bleibt in der Schuhabteilung hängen. Sie nimmt Schuhe und Stiefel aus den Regalen und probiert sie an. Schließlich entscheidet sie sich für ein Paar schwarzer Lederstiefel. Ob sie nun wegen der Stiefel oder wegen des unschlagbaren Preises von 49,95 Euro schwach geworden ist, werden wir nie erfahren …

17|17 S: Die Schachtel mit den Stiefeln musst du aber jetzt mit dir herumtragen.

17|18 K: Egal. Ich bin verrückt nach Schuhen.

17|19 E: Sie spazieren weiter. Oft werden sie von Wörtern wie „Rabatt“, „Ausverkauf“ und „Spezialpreis“ angezogen, aber sie widerstehen allen Versuchungen …

Dekodierte Fassung

Sezione 17: E adesso andiamo a fare shopping
Abschnitt 17: Und jetzt wir gehen zu machen Shopping

17|01 E: Cosa ci vuole per rendere una vacanza ben riuscita?
Was für eine Sache es da will für machen einen Urlaub schön gelungen?

Visitare le attrazioni, dedicarsi alla cultura del
Besichtigen die Sehenswürdigkeiten, widmen_sich zu_der Kultur von_dem

paese ospitante, gustare il buon cibo. Naturalmente manca una
Land gastgeberischen, genießen das gute Essen. Natürlich fehlt eine

cosa, ossia andare a fare shopping. E i pagamenti oggi non
Sache, nämlich gehen zu machen Shopping. Und die Zahlungen heute nicht

sono più un problema. Carte di credito e tessere bancomat sono
sind mehr ein Problem. Karten von Kredit und EC-Karten sind

accettate quasi ovunque. Se solo non ci si dimenticasse sempre il PIN …
akzeptiert fast überall. Falls nur nicht da sich vergäße immer die PIN …

Kristina e Simon passęggiano per i negọzi di ụna
Kristina und Simon spazieren durch die Geschäfte von einer

vịa commerciạle di Rọma. Pạssano davạnti a un negọzio di
Einkaufsstraße von Rom. Sie vorbeikommen davor zu einem Laden von

souvenịr e ossęrvano la vetrịna.
Souvenir und betrachten das Schaufenster.

17|02 K: Aspętta. Vọglio vedęre se hạnno dęlle calamịte per il
Warte. Ich will sehen ob sie haben von_den Magneten für den

frigorịfero con quạlche monumẹnto di Rọma.
Kühlschrank mit irgendeiner Sehenswürdigkeit von Rom.

17|03 S: Calamịte per il frigorịfero?
Magnete für den Kühlschrank?

17|04 K: Sì, è ụna mịa manịa. In ọgni luọgo che vịsito ne
Ja, es ist ein mein Tick. In jedem Ort den ich besuche ich davon

cọmpro ụna e l'attạcco a cạsa sul frigorịfero. Possiędo
kaufe einen und ihn_anhefte zu Hause auf_dem Kühlschrank. Ich besitze

già una vera collezione.
schon eine richtige Sammlung.

17|05 S: Anch'io in passato mi portavo a casa un ricordo da ogni
Auch_ich früher mir mitnahm nach Hause ein Andenken von jedem

posto che visitavo. Ma con il tempo ho smesso. Ci sono
Ort, den ich besuchte. Aber mit der Zeit ich habe aufgehört. Da sind

già troppi oggetti di questo tipo in giro per casa mia.
schon zu_viele Objekte von diesem Typ in Umlauf durch Haus mein. Ich

Trovo più interessante fare le foto dei luoghi che si visitano.
finde mehr interessant machen die Fotos von_den Orten die sich besuchen.

17|06 K: Ma dopo il viaggio, anche le foto non si guardano praticamente
Aber nach der Reise, auch die Fotos nicht sich anschauen praktisch

più. Per ogni vacanza si fanno centinaia, se non migliaia di
mehr. Für jeden Urlaub sich machen Hunderte, falls nicht Tausende von

foto, che rimangono poi dimenticate nella scheda di memoria o
Fotos, die bleiben dann vergessen in_dem Chip von Speicher oder

nel disco fisso. E oggi non è neanche più di moda invitare
in_der Festplatte. Und heute nicht ist auch_nicht mehr von Mode einladen

gli amici per vedere le diapositive, come si faceva una volta.
die Freunde für sehen die Dias, wie es sich machte früher.

17|07 S: Hai ragione.
Du hast recht.

17|08 E: Proseguono il loro giro e passano davanti a una
Sie fortsetzen den ihren Rundgang und vorbeikommen davor zu einem

bancarella che vende libri di antiquariato.
Stand der verkauft Bücher von Antiquariat.

17|09 S: Oh, libri antichi. Lasciami curiosare un pochino. Magari trovo
Oh, Bücher alte. Lass_mich stöbern ein bisschen. Vielleicht ich finde

qualcosa che mi interessa.
etwas das mich interessiert.

17|10 K: Libri. Ora sei tu nel tuo elemento!
Bücher. Jetzt bist du in_dem deinem Element!

17|11 S: Esạtto. Guạrda. Qui hạnno un'edizịone di ọpere scẹlte di
Genau. Schau. Hier sie haben eine_Ausgabe von Werken ausgewählten von

Alessạndro Manzọni in sẹtte volụmi. E il venditọre chiẹde sọlo 40 ẹuro.
Alessandro Manzoni in sieben Bänden. Und der Verkäufer verlangt nur 40 Euro.

17|12 K: Vuọi veramẹnte stipạre sẹtte volụmi in valịgia e trascinạrli fịno
Willst du wirklich stopfen sieben Bände in Koffer und schleppen_sie bis

a cạsa? La tụa valịgia sarà in sovrappẹso.
nach Hause? Der dein Koffer sein_wird in Übergewicht.

17|13 S: Non impọrta. Vạdo mạtto per i lịbri.
Egal. Ich gehe verrückt für die Bücher.

17|14 E: Simon comịncia a contrattạre con il venditọre per abbassạre il prẹzzo.
Simon beginnt zu handeln mit dem Verkäufer für senken den Preis.

Lụi gli ọffre 25 ẹuro. Il venditọre di lịbri gli viẹne
Er ihm anbietet 25 Euro. Der Verkäufer von Büchern ihm kommt

incọntro proponẹndo un prẹzzo di 35 ẹuro. Ạlla fịne si
entgegen vorschlagend einen Preis von 35 Euro. Schließlich sie sich

	accọrdano	per	32	ẹuro	e	50.	Simon	pạga	e	il	venditọre	infịla
	einigen	**für**	**32**	**Euro**	**und**	**50.**	**Simon**	**zahlt**	**und**	**der**	**Verkäufer**	**einpackt**

	i	lịbri	in	un	sacchẹtto.	
	die	**Bücher**	**in**	**eine**	**Tüte.**	

17|15 K:	Adẹsso	però	dovrại	portạrti dietro	il	sacchẹtto	per	tụtto	il			
	Jetzt	**aber**	**du**	**müssen_wirst**	**herumtragen_dir**	**die**	**Tüte**	**für**	**all**	**den**		

	giọrno,	finché	ritorniạmo	ạlla	pensiọne.							
	Tag,	**bis_dass**	**wir**	**zurückkehren**	**zu_der**	**Pension.**						

17|16 E:		Contịnuano	a	gironzolạre	e	ạlla fịne	ẹntrano	in	ụna	grạnde		
	Sie	**fortsetzen**	**zu**	**bummeln**	**und**	**schließlich**	**eintreten**	**in**	**ein**	**großes**		

	boutịque	di	mọda,	di	scạrpe	e	borsẹtte.	Kristina	si	fẹrma		
	Geschäft	**von**	**Mode,**	**von**	**Schuhen**	**und**	**Handtaschen.**	**Kristina**	**sich**	**anhält**		

	nel	repạrto	calzatụre.	Prẹnde	dạgli	scaffạli	scạrpe	e	stivạli			
	in_der	**Abteilung**	**Schuhe.**	**Sie**	**nimmt**	**von_den**	**Regalen**	**Schuhe**	**und**	**Stiefel**		

	e	se	li	prọva.	Ạlla fịne	si	decịde	per	un	pạio	di	
	und	**sich**	**sie**	**anprobiert.**	**Schließlich**	**sie**	**sich**	**entscheidet**	**für**	**ein**	**Paar**	**von**

stivạli neṛi in pẹlle. Non sapṛẹmo mại se a
Stiefeln schwarzen in Leder. Wir nicht wissen_werden niemals ob zu

tentạrla sọno stạti gli stivạli o il prẹzzo imbattịbile di
versuchen_sie es sind gewesen die Stiefel oder der Preis unschlagbare von

49 ẹuro e 95 …
49 Euro und 95 …

17|17 S: Ọra però dovṛai portạrti dietro la scạtola con gli stivạli.
Jetzt aber du müssen_wirst herumtragen_dir die Schachtel mit den Stiefeln.

17|18 K: Non impọrta. Vạdo mạtta per le scạrpe.
Egal. Ich gehe verrückt für die Schuhe.

17|19 E: Contịnuano a passeggịare. Spẹsso vẹngono attṛạtti da parọle
Sie fortsetzen zu spazieren. Oft sie kommen angezogen von Wörtern

cọme “scọnto”, “svẹndita” e “prẹzzo speciạle”, ma resịstono
wie „Rabatt“, „Ausverkauf“ und „Preis spezieller“, aber sie widerstehen

a tụtte le tentazịoni …
zu all den Versuchungen …

Italienische Fassung

Sezione 17: E adesso andiamo a fare shopping

17|01 E: Cosa ci vuole per rendere una vacanza ben riuscita? Visitare le attrazioni, dedicarsi alla cultura del paese ospitante, gustare il buon cibo. Naturalmente manca una cosa, ossia andare a fare shopping. E i pagamenti oggi non sono più un problema. Carte di credito e tessere bancomat sono accettate quasi ovunque. Se solo non ci si dimenticasse sempre il PIN …
Kristina e Simon passeggiano per i negozi di una via commerciale di Roma. Passano davanti a un negozio di souvenir e osservano la vetrina.

17|02 K: Aspetta. Voglio vedere se hanno delle calamite per il frigorifero con qualche monumento di Roma.

17|03 S: Calamite per il frigorifero?

17|04 K: Sì, è una mia mania. In ogni luogo che visito ne compro una e l'attacco a casa sul frigorifero. Possiedo già una vera collezione.

17|05 S: Anch'io in passato mi portavo a casa un ricordo da ogni posto che visitavo. Ma con il tempo ho smesso. Ci sono già troppi oggetti di questo tipo in giro per casa mia. Trovo più interessante fare le foto dei luoghi che si visitano.

17|06 K: Ma dopo il viaggio, anche le foto non si guardano praticamente più. Per ogni vacanza si fanno centinaia, se non migliaia di foto, che rimangono poi dimenticate nella scheda di memoria o nel disco fisso. E oggi non è neanche più di moda invitare gli amici per vedere le diapositive, come si faceva una volta.

17|07 S: Hai ragione.

17|08 E: Proseguono il loro giro e passano davanti a una bancarella che vende libri di antiquariato.

17|09 S: Oh, libri antichi. Lasciami curiosare un pochino. Magari trovo qualcosa che mi interessa.

17|10 K: Libri. Ora sei tu nel tuo elemento!

17|11 S: Esatto. Guarda. Qui hanno un'edizione di opere scelte di Alessandro Manzoni in sette volumi. E il venditore chiede solo 40 euro.

17|12 K: Vuoi veramente stipare sette volumi in valigia e trascinarli fino a casa? La tua valigia sarà in sovrappeso.

17|13 S: Non importa. Vado matto per i libri.

17|14 E: Simon comincia a contrattare con il venditore per abbassare il prezzo. Lui gli offre 25 euro. Il venditore di libri gli viene incontro proponendo un prezzo di 35 euro. Alla fine si accordano per 32 euro e 50. Simon paga e il venditore infila i libri in un sacchetto.

17|15 K: Adesso però dovrai portarti dietro il sacchetto per tutto il giorno, finché ritorniamo alla pensione.

17|16 E: Continuano a gironzolare e alla fine entrano in una grande boutique di moda, di scarpe e borsette. Kristina si ferma nel reparto calzature. Prende dagli scaffali scarpe e stivali e se li prova. Alla fine si decide per un paio di stivali neri in pelle. Non sapremo mai se a tentarla sono stati gli stivali o il prezzo imbattibile di 49 euro e 95 …

17|17 S: Ora però dovrai portarti dietro la scatola con gli stivali.

17|18 K: Non importa. Vado matta per le scarpe.

17|19 E: Continuano a passeggiare. Spesso vengono attratti da parole come "sconto", "svendita" e "prezzo speciale", ma resistono a tutte le tentazioni …

Abschnitt 18: Wie war der Urlaub?

18|01 E: Heute ist der letzte Urlaubstag, den Kristina und Simon in Rom verbringen. Am Abend sitzen sie in einer Bar, jeder mit einem Cocktail vor sich, und lassen ihre Urlaubserlebnisse Revue passieren. Mal sehen, was von ihrem Urlaub bleiben wird – von alten Büchern und schwarzen Lederstiefeln mal abgesehen … Also, ihr beiden, seid ihr zufrieden? Habt ihr alles gesehen, was man in Rom absolut sehen muss?

18|02 K: Es ist gar nicht wichtig zu sehen, was andere für etwas halten, das man absolut sehen muss. Das Kolosseum, die Engelsburg, die Spanische Treppe, der Trevi-Brunnen, das Forum Romanum, die Vatikanischen Museen, der Petersplatz, der Petersdom … natürlich sind wir überall gewesen, und es war auch sehr interessant. Was mir jedoch vor allem von diesem Urlaub bleiben wird, sind die angenehmen Unterhaltungen mit der Inhaberin unserer Pension und die wertvollen Empfehlungen, die sie uns gegeben hat. Die ältere Dame ist mir ans Herz gewachsen.

18|03 S: Was das betrifft, was für einen Urlaub verpflichtend ist, bin ich mit Kristina einig. Wir waren natürlich nicht in jeder Kirche, in jedem Keller der Engelsburg und in jedem Museum, zu dem der Reiseführer rät. Aber wir haben eine Idee von Rom bekommen. Und wenn wir wieder herkommen, können wir andere Orte besuchen. An was ich mich von dieser Reise vor allem erinnern werde, ist, wie sehr Kristina und ich uns einig sind, wenn wir zusammen sind.

18|04 K: Ääh, beginnst du jetzt, mit mir zu flirten? Während des ganzen Urlaubs haben wir geschafft, das zu vermieden, und ich dachte, wir wären uns einig, dass …

18|05 E: Hmhm, vielleicht sollten wir das Thema wechseln! Was habt Ihr denn in den nächsten Tagen auf dem Programm?

18|06 S: Nun, ich muss mich gleich in die Arbeit stürzen. Ich muss die Dokumentation, die mir der Kunde geschickt hat, gründlich prüfen, und im Büro ist mein Schreibtisch sicher schon voll. Ich hoffe nur, nicht so sehr gestresst zu werden, dass die Erholung aus dem Urlaub gleich weg ist.

18|07 K: Ich habe mir noch ein paar Tage mehr freigenommen. Ich möchte die Möbel in meiner Wohnung umstellen und vielleicht auch einige Wände in einer anderen Farbe streichen.

18|08 S: Also, wenn du jemanden brauchst, der dir beim Möbelverschieben oder Malen hilft, kannst du mich anrufen.

18|09 K: Danke für das Angebot. Ich komme gerne darauf zurück.

18|10 E: Und das, an was ich mich von eurer Reise erinnern werde, ist, dass ihr es geschafft habt, euren Pakt zu respektieren, und während des Urlaubs nur Italienisch gesprochen habt. Kompliment! Ihr seid in dieser Sprache wirklich gut geworden.

18|11 K: Danke für das Kompliment. Der Sprachkurs und die Reise nach Rom scheinen die Mühe wert gewesen zu sein.

18|12 S: Vielleicht besuchen wir einen weiteren Kurs zusammen, um unsere Kenntnisse zu vertiefen, und reisen dann wieder nach Italien.

18|13 K: Ich bin dabei.

18|14 S: Darauf sollten wir anstoßen.

18|15 KS: Zum Wohl!

18|16 E: Tja, den beiden scheint es richtig gut zu gehen. Und wann dürfen wir Sie, liebe Freunde des Italienischen, in Italien willkommen heißen?

Dekodierte Fassung

Sezione 18: Com'è andata la vacanza?
Abschnitt 18: Wie_ist gegangen der Urlaub?

18|01 E: Oggi è l'ultimo giorno di vacanza che Kristina e Simon trascorrono
Heute ist der_letzte Tag von Urlaub den Kristina und Simon verbringen

a Roma. Alla sera siedono in un bar, ognuno con il suo
in Rom. An_dem Abend sie sitzen in einer Bar, jeder mit dem seinem

cocktail, e passano in rassegna le esperienze della loro vacanza.
Cocktail, und vorbeilassen in Parade die Erlebnisse von_dem ihrem Urlaub.

Vediamo un po' cosa rimarrà della loro
Sehen wir ein bisschen was für eine Sache bleiben_wird von_dem ihrem

vacanza, oltre ai libri antichi e agli stivali di pelle
Urlaub, jenseits zu_den Büchern alten und zu_den Stiefeln von Leder

nera … Allora, voi due, siete soddisfatti? Avete visto tutto
schwarzem … Also, ihr zwei, seid ihr zufrieden? Habt ihr gesehen all

ciò che si deve assolutamente vedere a Roma?
das was sich muss absolut sehen in Rom?

18|02 K: Non è mica importante vedere ciò che gli altri ritengono
Nicht ist gar wichtig sehen das was die anderen halten für etwas,

si debba assolutamente vedere. Il Colosseo, Castel Sant'Angelo,
das sich es muss absolut sehen. Das Kolosseum, Castel Sant'Angelo,

la Scalinata di Trinità dei Monti, la Fontana di Trevi, il
die Treppe von Dreifaltigkeit von_den Bergen, der Brunnen von Trevi, das

Foro Romano, i Musei Vaticani, Piazza San Pietro, la
Forum Romanum, die Museen Vatikanischen, Platz Sankt Peter, die

Basilica di San Pietro … naturalmente siamo andati dappertutto
Basilika von Sankt Peter … natürlich wir sind gegangen überallhin

ed è stato anche molto interessante. Ciò però che mi
und es ist gewesen auch sehr interessant. Das jedoch was mir

resterà soprattutto di questa vacanza sono le piacevoli
bleiben_wird vor_allem von diesem Urlaub sind die angenehmen

conversazioni con la proprietaria della nostra pensione e i
Unterhaltungen mit der Inhaberin von_der unserer Pension und die

preziosi suggerimenti che ci ha dato. L'anziana signora mi è
wertvollen Empfehlungen die sie uns hat gegeben. Die_ältere Dame mir ist

rimasta nel cuore.
geblieben in_dem Herz.

18|03 S: Per quanto riguarda ciò che è obbligatorio per una vacanza, sono
Für wie_viel betrifft das was ist verpflichtend für einen Urlaub, ich bin

d'accordo con Kristina. Naturalmente non siamo stati in ogni
einig mit Kristina. Natürlich wir nicht sind gewesen in jeder

chiesa, in ogni sotterraneo di Castel Sant'Angelo e in ogni museo
Kirche, in jedem Keller von Castel Sant'Angelo und in jedem Museum

consigliato dalla guida turistica. Però ci siamo fatti un'idea
angeraten von_dem Reiseführer. Jedoch wir uns sind gemacht eine_Idee

di Roma. E se ci torneremo, potremo
von Rom. Und falls wir da zurückkehren_werden, wir können_werden

naturalmente visitare altri luoghi. Quello che mi ricorderò
natürlich besuchen andere Orte. Jenes an was mich ich erinnern_werde

soprattutto di questo viaggio è quanto io e Kristina andiamo d'accordo,
vor_allem von dieser Reise ist wie_viel ich und Kristina gehen einig,

quando siamo insieme.
wenn wir sind zusammen.

18|04 K: Ehi, ora cominci a flirtare con me? Siamo riusciti a
Ääh, du jetzt beginnst zu flirten mit mir? Wir sind geschafft zu

evitarlo per l'intera vacanza e pensavo fossimo
vermeiden_es für den_ganzen Urlaub und ich dachte dass wir wären

d'accordo che …
einig dass …

18|05 E: Mmh, forse dovremmo cambiare argomento! Cosa
Hmhm, vielleicht wir sollten wechseln Thema! Was für eine Sache ihr

avete in programma nei prossimi giorni?
habt in Programm in_den nächsten Tagen?

18|06 S: Be’, ịo dẹvo sụbito tuffạrmi nel lavọro. Dẹvo esaminạre
Nun, ich muss gleich tauchen_mich in_die Arbeit. Ich muss prüfen

a fọndo la documentazịone che mi ha spedịto il clịente e in
gründlich die Dokumentation die mir hat geschickt der Kunde und in

uffịcio la mịa scrivanịa è sicuramẹnte già pịena. Spẹro soltạnto
Büro der mein Schreibtisch ist sicher schon voll. Ich hoffe nur

di non stressạrmi troppo e di non pẹrdere sụbito il ripọso
von nicht stressen_mich so_sehr und von nicht verlieren gleich die Erholung

ottenụto durạnte la vacạnza.
bekommen während des Urlaubs.

18|07 K: Ịo ho prẹso un pạio di giọrni lịberi in più. Vorrẹi
Ich habe genommen ein paar von Tagen freien in mehr. Ich wollen_würde

cambiạre la disposizịone dẹi mọbili nel mịo appartamẹnto e
wechseln die Anordnung von_den Möbeln in_der meiner Wohnung und

fọrse ạnche tinteggiạre alcụne parẹti di un ạltro colọre.
vielleicht auch streichen einige Wände von einer anderen Farbe.

18|08 S: Se hai bisogno di qualcuno che ti aiuti a spostare i
Falls du hast Bedarf von jemandem der dir hilft zu verschieben die

mobili o di un pittore, puoi chiamarmi.
Möbel oder von einem Maler, du kannst anrufen_mich.

18|09 K: Grazie per l'offerta. Ne terrò volentieri conto.
Danke für das_Angebot. Ich davon halten_werde gerne Rechenschaft.

18|10 E: E quello che ricorderò io del vostro viaggio è che siete
Und jenes was erinnern_werde ich von_der eurer Reise ist dass ihr seid

riusciti a rispettare il vostro patto e avete parlato solo in
geschafft zu respektieren den euren Pakt und habt gesprochen nur in

italiano durante la vacanza. Complimenti! Siete diventati davvero
Italienisch während des Urlaubs. Komplimente! Ihr seid geworden wirklich

bravi in questa lingua.
gut in dieser Sprache.

18|11 K: Grazie per i complimenti. Pare che il corso di lingua e
Danke für die Komplimente. Es scheint dass der Kurs von Sprache und

il viaggio a Roma siano valsi la pena.
die Reise nach Rom sind wert die Mühe.

18|12 S: Magari frequentiamo un altro corso insieme per consolidare le
Vielleicht wir besuchen einen weiteren Kurs zusammen für festigen die

nostre conoscenze e poi facciamo un altro viaggio in Italia.
unsere Kenntnisse und dann wir machen eine weitere Reise nach Italien.

18|13 K: Io ci sto.
Ich davon stehe.

18|14 S: Allora dovremmo brindare.
Dann wir sollten anstoßen.

18|15 KS: Salute!
Gesundheit!

18|16 E: Eh già, sembra proprio che i due se la stiano passando bene. E
Tja, es scheint genau dass die zwei sich es stehen passierend gut. Und

voi, cari amici dell'italiano, quando potremo
Sie, liebe Freunde von_dem_Italienischen, wann wir können_werden

dạrvi	il	benvenụto	in	Itạlia?
geben_Ihnen	**das**	**Willkommen**	**in**	**Italien?**

Italienische Fassung

Sezione 18: Com'è andata la vacanza?

18|01 E: Oggi è l'ultimo giorno di vacanza che Kristina e Simon trascorrono a Roma. Alla sera siedono in un bar, ognuno con il suo cocktail, e passano in rassegna le esperienze della loro vacanza. Vediamo un po' cosa rimarrà della loro vacanza, oltre ai libri antichi e agli stivali di pelle nera … Allora, voi due, siete soddisfatti? Avete visto tutto ciò che si deve assolutamente vedere a Roma?

18|02 K: Non è mica importante vedere ciò che gli altri ritengono si debba assolutamente vedere. Il Colosseo, Castel Sant'Angelo, la Scalinata di Trinità dei Monti, la Fontana di Trevi, il Foro Romano, i Musei Vaticani, Piazza San Pietro, la Basilica di San Pietro … naturalmente siamo andati dappertutto ed è stato anche molto interessante. Ciò però che mi resterà soprattutto di questa vacanza sono le piacevoli conversazioni con la proprietaria della nostra pensione e i preziosi suggerimenti che ci ha dato. L'anziana signora mi è rimasta nel cuore.

18|03 S: Per quanto riguarda ciò che è obbligatorio per una vacanza, sono d'accordo con Kristina. Naturalmente non siamo stati in ogni chiesa, in ogni sotterraneo di Castel Sant'Angelo e in ogni museo consigliato dalla guida turistica. Però ci siamo fatti un'idea di Roma. E se ci torneremo, potremo naturalmente visitare altri luoghi. Quello che mi ricorderò soprattutto di questo viaggio è quanto io e Kristina andiamo d'accordo, quando siamo insieme.

18|04 K: Ehi, ora cominci a flirtare con me? Siamo riusciti a evitarlo per l'intera vacanza e pensavo fossimo d'accordo che …

18|05 E: Mmh, forse dovremmo cambiare argomento! Cosa avete in programma nei prossimi giorni?

18|06 S: Be', io devo subito tuffarmi nel lavoro. Devo esaminare a fondo la documentazione che mi ha spedito il cliente e in ufficio la mia scrivania è sicuramente già piena. Spero soltanto di non stressarmi troppo e di non perdere subito il riposo ottenuto durante la vacanza.

18|07 K: Io ho preso un paio di giorni liberi in più. Vorrei cambiare la disposizione dei mobili nel mio appartamento e forse anche tinteggiare alcune pareti di un altro colore.

18|08 S: Se hai bisogno di qualcuno che ti aiuti a spostare i mobili o di un pittore, puoi chiamarmi.

18|09 K: Grazie per l'offerta. Ne terrò volentieri conto.

18|10 E: E quello che ricorderò io del vostro viaggio è che siete riusciti a rispettare il vostro patto e avete parlato solo in italiano durante la vacanza. Complimenti! Siete diventati davvero bravi in questa lingua.

18|11 K: Grazie per i complimenti. Pare che il corso di lingua e il viaggio a Roma siano valsi la pena.

18|12 S: Magari frequentiamo un altro corso insieme per consolidare le nostre conoscenze e poi facciamo un altro viaggio in Italia.

18|13 K: Io ci sto.

18|14 S: Allora dovremmo brindare.

18|15 KS: Salute!

18|16 E: Eh già, sembra proprio che i due se la stiano passando bene. E voi, cari amici dell'italiano, quando potremo darvi il benvenuto in Italia?